

# Gestalten der englischen Geschichte

Ihre „Auftritte“ im Film sowie ihre Darstellerinnen und Darsteller

## Eine Filmografie

zusammengestellt von Horst-Joachim Kalbe

\*\*\*\*\*

**Wer spielt wen?** – jetzt als eigene Rubrik: ein Angebot zum Einstieg in die Beschäftigung mit der filmischen Darstellung der englischen Geschichte (Einige Anmerkungen zur Auswahl und zu den Grenzen dieses Ansatzes finden sich am Ende dieser Liste.)

Wann beginnt die englische Geschichte? Suchen wir nach filmischen Darstellungen der frühen Geschichte, der keltischen Zeit oder der römischen Eroberung und Herrschaft, bleiben wenige Fundstücke, zumal, wenn es um historisch greifbare Persönlichkeiten geht.

In der römischen Zeit ragt eine Figur heraus, bemerkenswerterweise eine Frau, der schon früh, vor allem aber in den letzten Jahren immer wieder filmische Ehren zuteil wurden:

### Boudica

(auch Boudicca, in lateinischen Quellen: Boadicea) war eine Fürstin (Königin) des keltischen Stammes der Iceni, die um das Jahr 60 n. Chr. in einem Rachezug für ihr und ihren Töchtern angetanes Unrecht einen Aufstand gegen die römischen Truppen anführte, dem sich auch andere Stämme anschlossen und der zunächst den Römern große Verluste zufügte. Erst nach vielen Niederlagen konnten die Römer wieder die Oberhand gewinnen. Boudica starb kurz darauf. Obwohl über sie selbst wenig bekannt ist, wurde sie zu einer Symbolfigur des nationalen Widerstands und spielte so eine eindrucksvolle Rolle in der weiteren englischen Geschichte (unter anderem auch instrumentalisiert von den Suffragetten).

|                       |                                    |            |
|-----------------------|------------------------------------|------------|
| Phyllis Neilson-Terry | Boadicea                           | GB 1927    |
| Sian Phillips         | Warrior Queen                      | GB 1978    |
| Alex Kingston         | Boudica                            | GB/RO 2003 |
| Charlotte Comer       | Warrior Queen Boudica              | US 2006    |
| Kirsty Mitchell       | Barbarians Rising: Revenge         | US 2016    |
| Ella Peel             | Boudica: Rise of the Warrior Queen | GB 2019    |
| Olga Kurylenko        | Boudica: Queen of War              | GB 2023    |



Carita als Salina (Boudica) in „Viking Queen“ (Neues Film-Programm Nr. 4778, © Verlag Neues Filmprogramm (Leminger-Spalding-Weiss), Wien 1967)



Sian Phillips als Boudicca in „Warrior Queen“ (engl. DVD-Cover, © Network/Fremantle Media 2012)



Ella Peel als Boudica in „Boudica: Rise of the Warrior Queen“ (engl. DVD-Cover, © High Fliers Films 2019)

Ebenfalls zu nennen ist ein Film, in dem die Protagonistin zwar einen anderen Namen trägt, aber Boudica nachempfunden wurde:

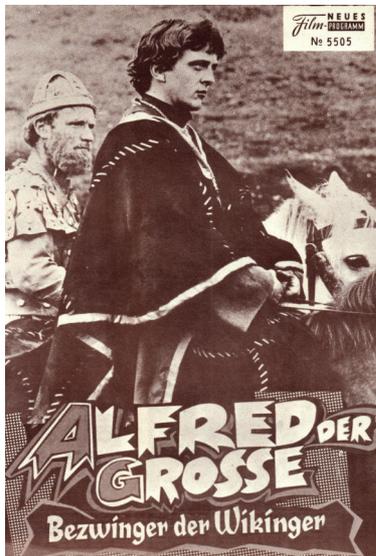
|        |              |         |
|--------|--------------|---------|
| Carita | Viking Queen | GB 1967 |
|--------|--------------|---------|

Als die Römer im 4. Jahrhundert die Insel verließen, begann das sogenannte „dunkle Zeitalter“ (The Dark Ages). Gegen die Invasion der Angeln und Sachsen erhob sich im Südwesten des Landes ein strahlender Held: König Arthur. Aber nicht nur, weil er in den Bereich der Legenden und Sagen gehört, sondern vor allem, weil er bereits ausführlich an anderer Stelle auf dieser Website (siehe unter „Legendäre Helden“) abgehandelt worden ist, überspringen wir ihn hier.

Und dann landen wir bei Egbert, einem König des sächsischen Wessex, dem es in den 20er Jahren des neunten Jahrhunderts gelang, von den anderen Teilkönigreichen als erster „King of the English“ anerkannt zu werden. Von den folgenden Königen, deren vom Teilkönigreich Wessex ausgehenden Herrschaftsansprüche nicht immer in größerem Rahmen anerkannt waren, kam nur ein Teil zu filmischen Ehren, darunter natürlich Alfred – später „der Große“ genannt –, mit dem wir die Einigung der sächsischen Teilreiche zum Königreich England in der Regel verbinden. Eine durchgängige Liste beginnt erst mit Eduard dem Bekenner, dessen lange Herrschaft am Vorabend der Ablösung der sächsischen Könige endete. Beginnend mit ihm können wir dann filmische Auftritte (fast) aller weiteren englischen Könige und Königinnen verzeichnen.

Angesichts der wenigen dabei auftauchenden (Serien)Titel wird auch gleich klar, welche Welle, welches zeitweilige Interesse diese sächsischen Monarchen aus dem Dunkel der Geschichte ans Licht befördert hat.

Die Namen der sächsischen Könige finden sich (genauso wie im Einzelfall exakte Regierungsjahre) in unterschiedlichen Quellen in sehr unterschiedlicher Schreibweise. Ich habe mich für jeweils eine Schreibweise/Angabe entschieden.



David Hemmings als Alfred von Wessex in „Alfred the Great“ (Neues Film-Programm Nr. 5505, © Leminger, Spalding & Weiss, Wien 1969)



Peter O'Toole als Heinrich II. und Katharine Hepburn als Eleonore von Aquitanien in „The Lion in Winter“ (Neues Film-Programm Nr. 5797, © Leminger, Spalding & Weiss, Wien 1970)



Patrick Stewart als Heinrich II. und Glenn Close als Eleonore von Aquitanien in „The Lion in Winter“ (dt. DVD-Cover, © EuroVideo 2008)

### Egbert (802–839)

Linus Roache  
Sean Treacy

Vikings  
Vikings

CDN/IRL 2013-2020  
CDN/IRL 2013-2020

### Aethelwulf (839–858)

Moe Dunford

Vikings

CDN/IRL 2013-2020

### (Saint) Aethelred (865–871)

Darren Cahill  
Alec Newman

Vikings  
The Last Kingdom

CDN/IRL 2013-2020  
GB/US 2015-2022

### Alfred the Great (871–899)

Obwohl Saint Aethelred zwei noch sehr junge Söhne hatte, wählte der Witan, eine Art Ältestenrat, den jüngeren Bruder des verstorbenen Monarchen zu seinem Nachfolger – eine weise Entscheidung, denn Alfred erwies sich nicht nur als großer Kriegsherr im Kampf gegen die Dänen, sondern vor allem als guter Monarch, der Bildung und Literatur förderte.

David Hemmings

Alfred the Great

GB 1968

|                    |                  |                   |
|--------------------|------------------|-------------------|
| Ferdia Walsh-Peelo | Vikings          | CDN/IRL 2013-2020 |
| Conor O'Hanlon     | Vikings          | CDN/IRL 2013-2020 |
| David Dawson       | The Last Kingdom | GB/US 2015-2022   |

**Edward the Elder (899-924)**

|               |                  |                 |
|---------------|------------------|-----------------|
| Timothy Innes | The Last Kingdom | GB/US 2015-2022 |
|---------------|------------------|-----------------|

**Aethelstan (924-940)**

|                 |                                        |                 |
|-----------------|----------------------------------------|-----------------|
| Caspar Griffith | The Last Kingdom                       | GB/US 2015-2022 |
| Harry Gilby     | The Last Kingdom                       | GB/US 2015-2022 |
| Harry Gilby     | The Last Kingdom: Seven Kings Must Die | GB/US 2023      |

**Edmund the Elder (940-946)**

|               |                                        |            |
|---------------|----------------------------------------|------------|
| Zak Sutcliffe | The Last Kingdom: Seven Kings Must Die | GB/US 2023 |
|---------------|----------------------------------------|------------|

**Saint Edward the Confessor (1042-1066)**

Eduard, sehr fromm (daher auch einhundert Jahre nach seinem Tod heiliggesprochen) und als König wenig durchsetzungsfähig, verband eine beiderseits freundschaftliche Beziehung mit Wilhelm, dem Herzog der Normandie, den er daher auch zu seinem Nachfolger auserkor, eine Entscheidung, die seinerzeit nicht ganz eindeutig war und die zudem im Land zunächst ignoriert wurde, als er gestorben war.

|              |                         |          |
|--------------|-------------------------|----------|
| Edward Franz | Lady Godiva             | US 1955  |
| Kurt Horwitz | Der Traum des Eroberers | BRD 1964 |

**Harold II (1066)**

Harold, als Earl of Wessex ein einflußreicher sächsischer Adliger, beanspruchte nach Eduards Tod dessen Nachfolge. Das verstieß einerseits gegen den – wenn auch nicht ganz eindeutigen – Willen des Verstorbenen, und andererseits hatte Harold – dieses Argument wiegt schwerer – dem normannischen Herzog die Treue geschworen, nachdem er bei einem Schiffbruch an der normannischen Küste gerettet worden war. Während Harold im Norden des Landes gegen eine norwegische Invasion kämpfen mußte, landete Wilhelm mit seinem Heer an der englischen Küste. In Eilmärschen angerückt und entsprechend geschwächt, wurde Harold in der Schlacht bei Hastings besiegt und fand selbst den Tod. All das stellt der Teppich von Bayeux dar. Harold war nur König für zehn Monate.

|               |                         |          |
|---------------|-------------------------|----------|
| Rex Reason    | Lady Godiva             | US 1955  |
| Hellmut Lange | Der Traum des Eroberers | BRD 1964 |

**William I the Conqueror (1066-1087)**

Zwar wählten die Sachsen nach Harolds Tod noch einen seiner vielen Söhne zum König, doch ergab der sich dem siegreichen Wilhelm dem Eroberer (franz.: Guillaume le Conquérant), der zwei Monate nach der Schlacht von Hastings zum neuen König gekrönt wurde. Als solcher war er effizient, ließ eine ganze Kette von Festungen (darunter den Tower von London) errichten, brachte das Feudalwesen auf die Insel, legte die Grundlagen für eine funktionierende Verwaltung und Besteuerung, nahm den Sachsen aber auch einen Teil ihrer Besitzungen, um sie dem normannischen Adel zu überlassen. Die Sprache bei Hofe war fortan das (Alt-)Französische, das Volk sprach (inzwischen Alt-)Englisch. Erst bis in die frühe Neuzeit entwickelte sich aus der Vermischung der beiden Sprachen das Neuenglische, das heute noch gesprochen wird.

|                 |                                       |          |
|-----------------|---------------------------------------|----------|
| Rolf Boysen     | Der Traum des Eroberers               | BRD 1964 |
| Vincent Deniard | Guillaume le Conquérant               | F 2013   |
| Dan Bronchinson | Guillaume – La jeunesse du Conquérant | F 2015   |

**William II (Rufus) (1087-1100)**

Der drittgeborene Sohn Wilhelms wurde sein Nachfolger, ist aber der erste Monarch, der im Gegensatz zu dem, was einleitend gesagt wurde, keinen Filmauftritt vorzuweisen hat.

Ihm folgte sein Bruder, der viertgeborene Sohn Wilhelms,

**Henry I Beauclerc (1100-1135)**

der sich als besserer Regent als sein Bruder erwies. Als er seinen Sohn durch Ertrinken verlor, ließ er die Adligen unter Führung seines Neffen Stephen schwören, seine Tochter Matilda als Nachfolgerin zu unterstützen.

|            |                          |            |
|------------|--------------------------|------------|
| Clive Wood | The Pillars of the Earth | D/CDN 2010 |
|------------|--------------------------|------------|

**Stephen of Blois (1135-1154)**

Doch Stephen (Stefan), Sohn aus der Ehe der Tochter Wilhelms des Eroberers, Adele, mit dem Grafen von Blois, ließ sich sofort nach dem Tod Heinrichs I. in London zum König wählen. Seine ohnehin nicht wirklich legitime Herrschaft war eine Abfolge von Aufständen, einem langen Bürgerkrieg und anderen Auseinandersetzungen. Im Bürgerkrieg stand ihm jene Matilda, Witwe des deutschen Kaisers Heinrich V. und danach Gemahlin des Grafen von Anjou, gegenüber.

|                  |                   |                |
|------------------|-------------------|----------------|
| Luis Dávila      | La spada normanna | I/F/E 1971     |
| Frederick Treves | The Devil's Crown | GB/F/I/CH 1978 |

Michael Grandage  
Tony Curran

Cadfael  
The Pillars of the Earth

GB 1994-1998  
D/CDN 2010

### Matilda (auch Empress Maud genannt)

Dieser Matilda, nach ihrer ersten Ehe auch Kaiserin Maud genannt, gelang es sogar einmal während des Bürgerkrieges, der England jahrelang entzweite und verwüstete, die Oberhand zu gewinnen und Stephen kurzfristig abzulösen. Am Ende erreichte sie immerhin die vertragliche Vereinbarung, daß ihr Sohn aus der Ehe mit dem Grafen von Anjou als Nachfolger festgeschrieben wurde.

Martita Hunt  
Brenda Bruce  
Alison Pill

Becket  
The Devil's Crown  
The Pillars of the Earth

GB 1964  
GB/F/I/CH 1978  
D/CDN 2010

### Henry II Fitzempress (1154-1189)

Mit Heinrich II., Heinrich von Anjou, begann die Herrschaft des Hauses Plantagenet. Er war verheiratet mit Eleonore von Aquitanien, der geschiedenen Frau des französischen Königs Ludwig VII., deren Erbe die Besitzungen der englischen Könige in Frankreich über die Normandie hinaus erheblich vergrößerte. Trotz seines umstrittenen Charakters war Heinrich ein erfolgreicher König, dessen Herrschaft überschattet wird von dem Mord an Thomas Becket und in späteren Jahren eine Rebellion seiner Söhne gegen ihn, die von deren Mutter Eleonore unterstützt wurde.

Alexander Gauge  
Dominic Roche  
Peter O'Toole  
Peter O'Toole  
Brian Cox  
Kevin McNally  
Dominic Savage  
Patrick Stewart  
Malcolm McDowell  
Derek Allen

Murder in the Cathedral  
Richard the Lionheart  
Becket  
The Lion in Winter  
The Devil's Crown  
The Devil's Crown  
The Devil's Crown  
The Lion in Winter  
Richard the Lionheart  
Richard the Lionheart: Rebellion

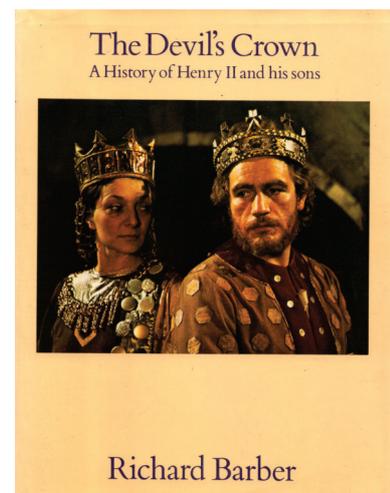
GB 1951  
GB 1962  
GB 1964  
GB 1968  
GB/F/I/CH 1978  
GB/F/I/CH 1978  
GB/F/I/CH 1978  
US/GB 2003  
I/US 2013  
I/US 2015



Richard Burton als Thomas Becket (l.) und Peter O'Toole als Heinrich II. in „Becket“ (dt. Ausgabe d. Souvenir-Programms, © Paramount/ National Publishers, Inc./ Vereinigte Verlagsgesellschaften Franke & Co., München 1964)



Loretta Young als Königin Berengaria in „The Crusades“ (dt. DVD-Cover mit altem Plakatmotiv, © Supreme Film 2020)



Brian Cox als Heinrich II. und Jane Lapotaire als Eleonore von Aquitanien in „The Devil's Crown“ (auf dem Titelbild einer zur TV-Serie in Buchform publizierten Darstellung des historischen Hintergrunds: Richard Barber: The Devil's Crown – A History of Henry II and His Sons, BBC, London 1978)

Die Gemahlinnen der englischen Könige, selbst Königinnen, werden nur im Ausnahmefall hier berücksichtigt. Bei der äußerst illustren Eleonore von Aquitanien, der Gemahlin Heinrichs II., kommen wir auf gar keinen Fall um eine solche Nennung herum. Geschieden vom französischen König, brachte sie ausgedehnten Territorialbesitz in Frankreich (Aquitanien) mit in die Ehe mit Heinrich, Konfliktstoff für das weitere Verhältnis zwischen England und Frankreich bis hin zum Hundertjährigen Krieg und darüberhinaus. Sie spielte ihre Rolle auch noch während der Regentschaft ihrer beiden Söhne Richard und John.

**Eleanor of Aquitaine**

|                       |                                            |                |
|-----------------------|--------------------------------------------|----------------|
| Una Venning           | King John                                  | GB 1951        |
| Phyllis Neilson-Terry | Ivanhoe                                    | GB/US 1958/59  |
| Prudence Hyman        | Richard the Lionheart                      | GB 1962        |
| Joan Haythorne        | Richard the Lionheart                      | GB 1962        |
| Pamela Brown          | Becket                                     | GB 1964        |
| Katharine Hepburn     | The Lion in Winter                         | GB 1968        |
| Alice Treff *         | König Johann                               | BRD 1971       |
| Elisabeth Epp *       | König Johann                               | A 1971         |
| Jane Lapotaire        | The Devil's Crown                          | GB/F/I/CH 1978 |
| Mary Morris           | The Life and Death of King John            | GB 1984        |
| Helen Moulder         | Dark Knight                                | GB 2000-2002   |
| Glenn Close           | The Lion in Winter                         | US/GB 2003     |
| Eileen Atkins         | Robin Hood                                 | US/GB 2010     |
| Debbie Rochon         | Richard the Lionheart: Rebellion           | I/US 2015      |
| Krista Stadler        | Richard Löwenherz – Ein König in der Falle | A/D 2019       |

**Thomas Becket**

Aus einfachen Verhältnissen stammend, wurde Thomas Becket zum Vertrauten und Berater Heinrichs II., dem der König so sehr vertraute, daß er ihn, um seinen Einfluß auf die Kirche zu gewährleisten, zum Erzbischof von Canterbury machte. Doch Becket erwies sich als Mann, der die ihm anvertrauten Interessen der Kirche über die des Monarchen stellte. In der folgenden Konfrontation mußte Becket nach Frankreich fliehen und wurde kurz nach seiner Rückkehr in der Kathedrale von Canterbury ermordet. Die Verantwortung Heinrichs steht außer Frage, inwieweit er direkten Einfluß nahm, ist umstritten. Thomas Becket wurde schon wenige Jahre nach seinem Tod heiliggesprochen.

|                    |                         |                |
|--------------------|-------------------------|----------------|
| Sir Frank Benson   | Becket                  | GB 1923        |
| Father John Groser | Murder in the Cathedral | GB 1951        |
| Richard Burton     | Becket                  | GB 1964        |
| Jack Shepherd      | The Devil's Crown       | GB/F/I/CH 1978 |

**Richard I Coeur de Lion (1189-1199)**

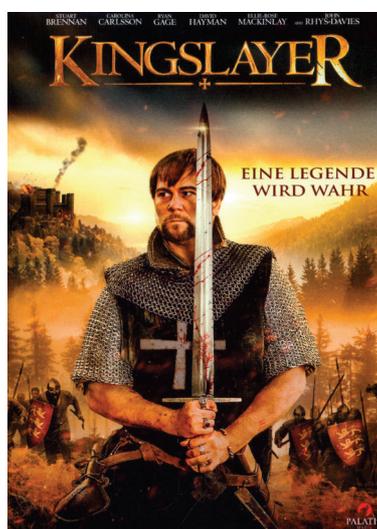
Richard Löwenherz, älterer Sohn Heinrichs II., Inbegriff des ritterlichen Helden, der dieses unverdiente Image allerdings nur der Überlieferung und der entsprechenden Darstellung in der Populärkultur (zum Beispiel im Zusammenhang mit Robin Hood) verdankt, verbrachte von seinen zehn Regierungsjahren nur ein halbes Jahr in England, war ansonsten, wenn er nicht gerade Ruhm auf dem 3. Kreuzzug suchte, in Frankreich aktiv.

|                       |                                           |                |
|-----------------------|-------------------------------------------|----------------|
| Arthur Hollingsworth  | Robin Hood                                | US 1912        |
| Walter Craven         | Ivanhoe                                   | US 1913        |
| Walter Gibbs          | Robin Hood                                | US 1914        |
| Wallace Beery         | Robin Hood                                | US 1922        |
| Wallace Beery         | Richard the Lion-Hearted                  | US 1923        |
| Henry Wilcoxon        | The Crusades                              | US 1935        |
| Ian Hunter            | The Adventures of Robin Hood              | US 1938        |
| Norman Wooland        | Ivanhoe                                   | US/GB 1952     |
| Patrick Barr          | The Story of Robin Hood and His Merry Men | US/GB 1952     |
| George Sanders        | King Richard and the Crusaders            | US 1954        |
| Patrick Holt          | Men of Sherwood Forest                    | GB 1954        |
| Patrick Barr          | The Adventures of Robin Hood              | GB 1955-1958   |
| Bruce Seton           | Ivanhoe                                   | GB/US 1958/59  |
| Dermot Walsh          | Richard the Lionheart                     | GB 1962        |
| Hamdy Gheith          | El Naser Salah el Dine                    | EG 1963        |
| Douglas Fairbanks jr. | The Legend of Robin Hood                  | US 1968        |
| Anthony Hopkins       | The Lion in Winter                        | GB 1968        |
| Bernard Horsfall      | Ivanhoe                                   | GB 1970        |
| Lars Bloch            | L'arciere di fuoco                        | I/E/F 1970     |
| Frankie Howerd        | Up the Chastity Belt                      | GB 1971        |
| John Michael Jackson  | The Legend of Robin Hood                  | GB 1975        |
| Richard Harris        | Robin and Marian                          | GB/US 1976     |
| Michael Byrne         | The Devil's Crown                         | GB/F/I/CH 1978 |
| Glen Barlow           | The Devil's Crown                         | GB/F/I/CH 1978 |
| Paul Rose             | The Devil's Crown                         | GB/F/I/CH 1978 |
| Lawrence Clark        | The Devil's Crown                         | GB/F/I/CH 1978 |
| Julian Glover         | Ivanhoe                                   | GB/US 1982     |
| Romualds Ancans       | Ballada o doblestnom ryzare Aiwengo       | SU 1982        |
| Robert Hardy          | The Zany Adventures of Robin Hood         | US 1984        |

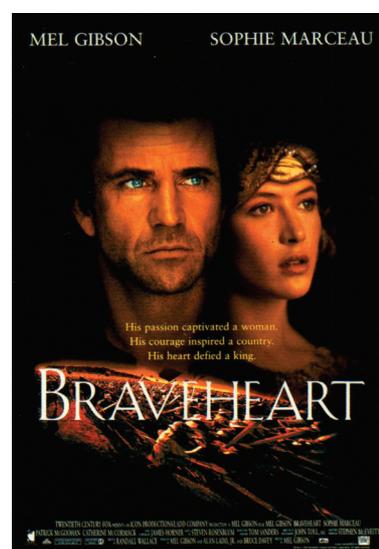
|                      |                                                            |                  |
|----------------------|------------------------------------------------------------|------------------|
| John Rhys Davies     | Robin of Sherwood                                          | GB 1984-1986     |
| Neil Dickson         | Lionheart                                                  | US/H 1987        |
| Sean Connery         | Robin Hood: Prince of Thieves                              | US 1991          |
| Patrick Stewart      | Robin Hood: Men in Tights                                  | US 1993          |
| Marek Vasut          | Young Ivanhoe                                              | CDN/F/GB/US 1994 |
| Rory Edwards         | Ivanhoe                                                    | GB/US 1996       |
| Burt Turner          | Dark Knight                                                | GB 2000-2002     |
| Andrew Howard        | The Lion in Winter                                         | US/GB 2003       |
| Iain Glen            | Kingdom of Heaven                                          | US/E/GB/D 2005   |
| Derek Lea            | Empires: Holy Warriors – Richard the Lionheart and Saladin | GB 2005          |
| Steven Waddington    | Robin Hood – The Legend Returns                            | GB/US 2006       |
| Steven Waddington    | Heroes and Villains: Richard the Lionheart                 | GB 2007          |
| Danny Huston         | Robin Hood                                                 | US/GB 2010       |
| Greg Chandler Maness | Richard the Lionheart                                      | I/US 2013        |
| Greg Chandler Maness | Richard the Lionheart: Rebellion                           | I/US 2015        |
| Philipp Hochmair     | Richard Löwenherz – Ein König in der Falle                 | A/D 2019         |
| Robin Gould          | The Adventures of Maid Marian                              | GB 2022          |
| Stuart Brennan       | Kingslayer                                                 | GB 2022          |



Richard Harris als Richard Löwenherz in „Robin and Marian“ (dt. Aushangfoto, © Columbia Film 1976)



Stuart Brennan als Richard Löwenherz in „Kingslayer“ (dt. DVD-Cover, © Palatin Media, München)



Sophie Marceau als Isabelle (hier an der Seite von William Wallace, dem ärgsten Widersacher ihres Schwiegervaters Edward I. und ihres Gemahls Edward II.) in „Braveheart“ (US-Plakat)

Für Berengaria und alle folgenden Königinnen aufgrund ihrer Ehe mit dem regierenden Monarchen gilt: Ihre Berücksichtigung nur im Einzelfall ist keine Unhöflichkeit gegenüber ihrem Geschlecht, sondern ihrer zumeist geringen bis nicht gegebenen historischen Bedeutung geschuldet. Auch wenn sie hier ihren Platz finden, ist die Liste ihrer Darstellerinnen in der Regel unvollständig.

Berengaria, die nachfolgende Gemahlin Richards I., stand in seinem Schatten – und er warf einen großen solchen – und wird hier nur erwähnt aufgrund des, wenn sie mal im Film auftaucht, durchweg romantisch verzeichneten Bildes ihrer Person und ihrer Ehe.

### Berengaria of Navarre

|                    |                                |                |
|--------------------|--------------------------------|----------------|
| Loretta Young      | The Crusades                   | US 1935        |
| Paula Raymond      | King Richard and the Crusaders | US 1954        |
| Sheila Whittingham | Richard the Lionheart          | GB 1962        |
| Laila Taher        | El Naser Salah el Dine         | EG 1963        |
| Zoë Wanamaker      | The Devil's Crown              | GB/F/I/CH 1978 |

### John Lackland (1199-1216)

König Johann Ohneland, das genaue Gegenbild seines Bruders und Vorgängers auf dem englischen Thron – zwar wenig erfolgreich (und erinnert nur aufgrund der Magna Carta und als schwächlicher Bösewicht in den Robin-Hood-Geschichten), verdankt aber auch er sein Negativ-Image allein der populären Überlieferung.

Ebenso wie im Falle seines Bruders Richard Löwenherz – der eine als Held, der andere als Schurke – ist er als Figur nicht nur in Robin-Hood-Filmen, sondern auch in Verfilmungen des Romans „Ivanhoe“ von Walter Scott zu sehen. Dazu kommt in Johns Fall noch ein Shakespeare-Drama mit ihm als Titelfigur.

|                       |                                                                 |                  |
|-----------------------|-----------------------------------------------------------------|------------------|
| Herbert Beerbohm Tree | King John                                                       | GB 1911          |
| George Courtenay      | Ivanhoe                                                         | US 1913          |
| Sam de Grasse         | Robin Hood                                                      | US 1922          |
| Ramsay Hill           | The Crusades                                                    | US 1935          |
| Claude Rains          | The Adventures of Robin Hood                                    | US 1938          |
| George Macready       | Rogues of Sherwood Forest                                       | US 1950          |
| Donald Wolfitt        | King John                                                       | GB 1951          |
| Guy Rolfe             | Ivanhoe                                                         | US/GB 1952       |
| Hubert Gregg          | The Story of Robin Hood and His Merry Men                       | US/GB 1952       |
| Donald Pleasence      | The Adventures of Robin Hood                                    | GB 1955-1958     |
| Hubert Gregg          | The Adventures of Robin Hood                                    | GB 1955-1958     |
| Brian Haines          | The Adventures of Robin Hood                                    | GB 1955-1958     |
| Andrew Keir           | Ivanhoe                                                         | GB/US 1958/59    |
| Janez Vrhovec         | Il trionfo di Robin Hood                                        | I 1962           |
| Trader Faulkner       | Richard the Lionheart                                           | GB 1962          |
| Nigel Terry           | The Lion in Winter                                              | GB 1968          |
| Steve Vincent         | The Ribald Tales of Robin Hood, His Lusty Men and Bawdy Wenches | US 1969          |
| Tim Preece            | Ivanhoe                                                         | GB 1970          |
| Daniele Dublino       | L'arciere di fuoco                                              | I/E/F 1970       |
| Hans Korte *          | König Johann                                                    | BRD 1971         |
| Helmut Qualtinger *   | König Johann                                                    | A 1971           |
| David Dixon           | The Legend of Robin Hood                                        | GB 1975          |
| Ian Holm              | Robin and Marian                                                | GB/US 1976       |
| John Duttine          | The Devil's Crown                                               | GB/F/I/CH 1978   |
| Paul Spurrier         | The Devil's Crown                                               | GB/F/I/CH 1978   |
| Ronald Pickup         | Ivanhoe                                                         | GB/US 1982       |
| Algimantas Masiulis   | Ballada o doblestnom ryzare Aiwengo                             | SU 1982          |
| Roddy McDowall        | The Zany Adventures of Robin Hood                               | US 1984          |
| Leonard Rossiter      | The Life and Death of King John                                 | GB/US 1984       |
| Philip Davis          | Robin of Sherwood                                               | GB 1984-1986     |
| Forbes Collins        | Maid Marian and Her Merry Men                                   | GB 1989-1994     |
| Edward Fox            | Robin Hood                                                      | US/GB/CDN/D 1991 |
| Richard Lewis         | Robin Hood: Men in Tights                                       | US 1993          |
| Jan Falconer          | Young Ivanhoe                                                   | CDN/F/GB/US 1994 |
| Ralph Brown           | Ivanhoe                                                         | GB/US 1996       |
| Cameron Rhodes        | Dark Knight                                                     | GB 2000-2002     |
| Jonathan Hyde         | Princess of Thieves                                             | GB/US 2001       |
| Rafe Spall            | The Lion in Winter                                              | US/GB 2003       |
| Toby Stephens         | Robin Hood – The Legend Returns                                 | GB/US 2006       |
| Oscar Isaac           | Robin Hood                                                      | US/GB 2010       |
| Paul Giamatti         | Ironclad                                                        | GB/US 2011       |
| David Richmond-Peck   | Beyond Sherwood Forest                                          | US 2011          |
| James Groom           | The Adventures of Maid Marian                                   | GB 2022          |

### Henry III (1216-1272)

der zweite Monarch, der im Gegensatz zu dem, was einleitend gesagt wurde, tatsächlich keinen Filmauftritt hat

### Edward I Longshanks (1272-1307)

Für seine Zeitgenossen eine wahrlich königliche Persönlichkeit, führte er Reformen von Bedeutung durch, unterwarf Wales, führte erfolgreich Krieg in Frankreich sowie einen langen Krieg gegen die Schotten, die er trotz großer Erfolge nicht gänzlich besiegen konnte.

|                  |                |         |
|------------------|----------------|---------|
| Michael Rennie   | The Black Rose | US 1950 |
| Patrick McGoohan | Braveheart     | US 1995 |
| Brian Blessed    | The Bruce      | GB 1996 |
| Stephen Dillane  | Outlaw King    | US 2018 |

### Edward II of Caernarvon (1307-1327)

Der Bezug zu Caernarvon ergibt sich aus seiner Geburt in besagter, von seinem Vater als Festung erbauten Burganlage in Wales. Dort wurde er zum Prince of Wales ausgerufen, ein Titel, den seither alle englischen Thronfolger tragen. Die Regentschaft Eduards II. war eine Zeit fortgesetzter Rebellionen, von

Bürgerkrieg und Kriegen mit Frankreich und Schottland. Ursache waren in erster Linie seine willkürliche Herrschaft und die Günstlingswirtschaft bei Hofe, vor allem die als unziemlich angesehenen Beziehungen zu einigen „Favoriten“. Inwieweit der Vorwurf der Homosexualität dabei eine Rolle spielte, ist bis heute nicht endgültig geklärt. Seine Frau, sein Sohn und eine Adelsopposition erzwangen schließlich seine Abdankung. In der anschließenden Haft fand er den Tod – ob einen natürlichen, wie es offiziell hieß, oder durch Mord, ist ebenfalls bis heute ungeklärt. Äußerst grausame Theorien halten sich hartnäckig in dem Zusammenhang.

|                   |                   |               |
|-------------------|-------------------|---------------|
| Steven Waddington | Edward II         | GB 1991       |
| Peter Hanly       | Braveheart        | US 1995       |
| Ben Chaplin       | World Without End | D/CDN/GB 2012 |
| Billy Howle       | Outlaw King       | US 2018       |

### Isabella of France

Einmal mehr eine Königin, die durch Erwähnung herausgehoben wird: Isabelle de France (1295-1358), eine französische Prinzessin (in England auch als „Wölfin von Frankreich“ diffamiert), wurde mit Eduard II. verheiratet, um den Krieg mit Frankreich zu beenden. Der Frieden dauerte allerdings nur kurz, weitere Kriege bis hin zum sogenannten Hundertjährigen Krieg folgten. Auch die Ehe Isabelles war alles andere als glücklich, war Eduard dem weiblichen Geschlecht – einmal vorsichtig ausgedrückt – doch nur wenig zugetan. Das Regiment seiner Günstlinge führte zu Entfremdung, und von einer Friedensmission in Frankreich kehrte Isabelle nur zurück, um im Verbund mit anderen ihren Mann zur Abdankung zu zwingen.

|                  |                   |               |
|------------------|-------------------|---------------|
| Tilda Swinton    | Edward II         | GB 1991       |
| Sophie Marceau   | Braveheart        | US 1995       |
| Aure Atika       | World Without End | D/CDN/GB 2012 |
| Sabrina Bartlett | Knightfall        | US 2017-2019  |

### Edward III of Windsor (1327-1377)

In den ersten Jahren seiner Herrschaft noch abhängig von seiner Mutter Isabelle und ihrem Liebhaber, beide zusammen verantwortlich für die Abdankung und vermutlich die Ermordung seines Vaters, besiegte Eduard III. beide, ließ Roger Mortimer hinrichten und Isabelle in Gewahrsam nehmen. Er erwies sich als fähiger Herrscher, unter dessen Regentschaft England eine kulturelle Blüte erlebte. Doch wird sein Bild in der Geschichte vor allem davon bestimmt, daß er den sogenannten Hundertjährigen Krieg mit Frankreich begann, um seine Ansprüche auf den französischen Thron durchzusetzen. Auseinandersetzungen mit seinem zweitgeborenen Sohn (der dann bei der Thronfolge übergegangen wurde) legten die Saat für die späteren Rosenkriege. Sicherlich weniger bedeutsam, aber vielleicht erwähnenswert ist die Tatsache, daß Eduard III. den Hosenbandorden (Order of the Garter) gründete.

|              |                   |               |
|--------------|-------------------|---------------|
| Blake Ritson | World Without End | D/CDN/GB 2012 |
|--------------|-------------------|---------------|

### Edward of Woodstock, the Black Prince

Der älteste Sohn Eduards III., bekannt unter dem Beinamen The Black Prince und allgemein als Idealbild des edlen Ritters betrachtet, sammelte seine Meriten als Heerführer im Hundertjährigen Krieg. Schon als Sechzehnjähriger war er 1346 in der Schlacht von Crécy erfolgreich. Doch wechselte das Kriegsglück und große Teile der zurückeroberten Territorien gingen wieder verloren. Eduard starb ein Jahr vor seinem Vater, und sein zu dem Zeitpunkt erst zehnjähriger Sohn folgte ihm ein Jahr später als König.

|                   |                   |             |
|-------------------|-------------------|-------------|
| Errol Flynn       | The Dark Avenger  | GB 1955     |
| Jacques Couturier | Thierry la Fronde | F 1963-1966 |
| James Purefoy     | A Knight's Tale   | US 2001     |

### Richard II of Bordeaux (1377-1399)

Richard II. ist Protagonist des in der historischen Chronologie ersten im Zyklus der sogenannten Königsdramen von William Shakespeare. Wie auch bei den folgenden Titelfiguren dieser Histories entfällt ein Großteil der aufgeführten Filme auf Verfilmungen des jeweiligen Dramas.

Die wechselvolle und komplexe Geschichte von Thronansprüchen, Verwandtschaftsverhältnissen und Thronfolge ebendieser von Shakespeare behandelten Monarchen darzustellen oder alle Beteiligten zu berücksichtigen, würde in diesem Kontext zu weit führen. Dabei geht es um die sogenannten Rosenkriege, eine Phase, deren Anfang in das Jahr 1455 gelegt wird und die erst mit der Thronbesteigung Heinrichs VII. 1485 ihr Ende fand. Die Grundlagen für diese Auseinandersetzungen zwischen den Familien Plantagenet, Lancaster und York (Nebenlinien der Plantagenets) finden sich bereits in der Regierungszeit Richards II., eigentlich sogar schon in der Eduards III..

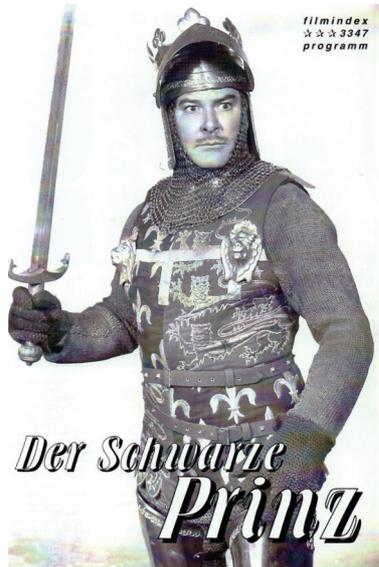
Richards Herrschaft – er kam im Alter von zehn Jahren auf den Thron, da sein Vater, Sohn Eduards III., vor diesem gestorben war – war unausgewogen, von mannigfachen Auseinandersetzungen geprägt und endete mit der von Henry Bolingbroke, zurückgekehrt aus der Verbannung, erzwungenen Abdankung. Das Heer war zu Henry übergelaufen, Richard wurde nach seiner Abdankung eingekerkert und dort vermutlich ermordet.

|               |            |         |
|---------------|------------|---------|
| Alan Wheatley | Richard II | GB 1950 |
| Maurice Evans | Richard II | US 1954 |

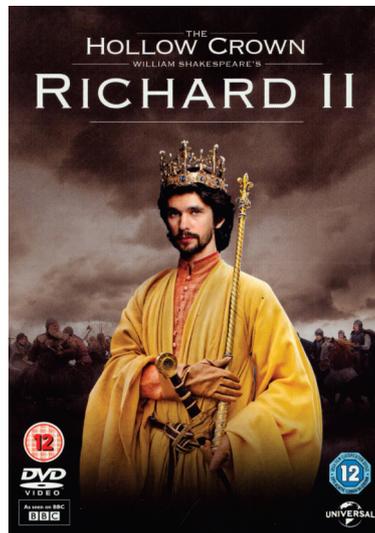
David William  
Hannes Messemer  
Ian McKellen  
Derek Jacobi  
David Burney  
Fiona Shaw  
Ben Wishaw

An Age of Kings  
König Richard II.  
The Tragedy of King Richard II  
King Richard the Second  
Richard II  
Richard II  
The Hollow Crown

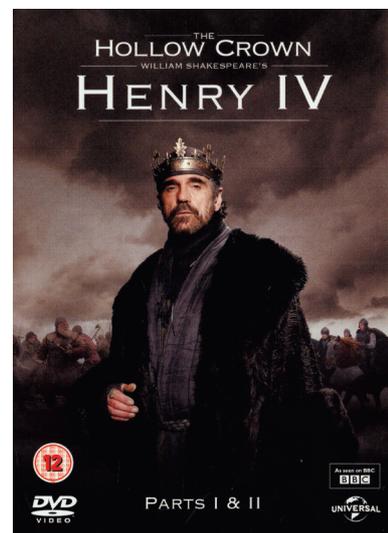
GB 1960  
BRD 1968  
GB 1970  
GB/US 1978  
US 1982  
GB 1997  
GB 2012



Errol Flynn als Prince Edward in „The Dark Avenger“ (Filmindex-Programm Nr. 3347, © Filmprogramm- & Kunstverlag Gunther Herke, Wien 2017)



Ben Wishaw als Richard II. in „The Hollow Crown“ (dt. DVD-Cover, © Universal/BBC 2012)



Jeremy Irons als Heinrich IV. in „The Hollow Crown“ (dt. DVD-Cover, © Universal/BBC 2012)

### Henry IV of Bolingbroke (1399-1413)

Henry Bolingbroke, durch Verwandtschaft mit Eduard III. ebenfalls mit Ansprüchen auf den Thron ausgestattet, wurde als Heinrich IV. König und begründete die Herrschaft des Hauses Lancaster, einer Nebenlinie der Plantagenets, hatte aber zeit seiner Herrschaft den Makel des Usurpators. Ihm widmete Shakespeare ein zweiteiliges Drama.

Clement McCallin  
Ian Keith  
Tom Fleming  
John Gielgud  
Timothy West  
Jon Finch  
Jon Finch  
Jon Finch  
Paul Shenar  
David Lyn  
Richard Bremmer  
Rory Kinnear  
Ben Mendelsohn

Richard II  
The Black Shield of Falworth  
An Age of Kings  
Chimes at Midnight  
The Tragedy of King Richard II  
King Richard the Second  
The First Part of King Henry the Fourth  
The Second Part of King Henry the Fourth  
Richard II  
Owain, Prince of Wales  
Richard II  
The Hollow Crown  
The King

GB 1950  
US 1954  
GB 1960  
E/CH 1966  
GB 1970  
GB/US 1978  
GB/US 1979  
GB/US 1979  
US 1982  
GB 1983  
GB 1997  
GB 2012  
GB/H/AUS 2019

### Henry V of Monmouth (1413-1422)

Heinrich V. konnte durch die siegreiche Schlacht von Azincourt (1415) wesentliche Teile des französischen Territorialbesitzes der englischen Krone, die im bisherigen Verlauf des Hundertjährigen Krieges verlorengegangen waren, zurückgewinnen und durch die Heirat mit der Tochter des besiegten französischen Königs auch zunächst sichern. Sein früher Tod ließ einen nicht einmal ein Jahr alten Thronfolger zurück. Das ihm gewidmete Königsdrama von Shakespeare enthält alles, was die Verfilmung von 1943/44 zu einem überzeugenden Stück nationaler britischer Propaganda im Zweiten Weltkrieg machte.

Laurence Olivier  
Clement McCallin  
John Clements  
Dan O'Herlihy  
John Neville  
Robert Hardy

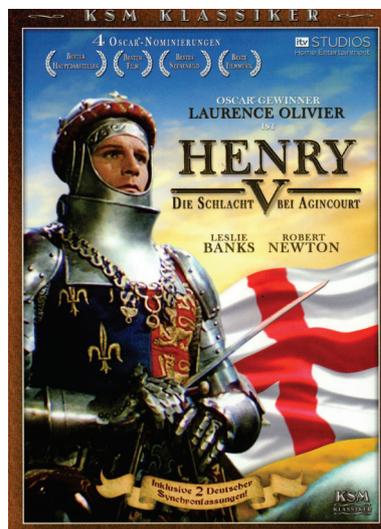
Henry V  
Henry V  
Henry V  
The Black Shield of Falworth  
The Life of Henry V  
An Age of Kings

GB 1944  
GB 1951  
GB 1953  
US 1954  
GB 1957  
GB 1960

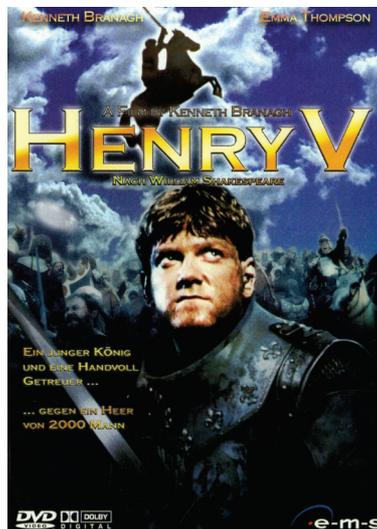
Keith Baxter  
Douglas Rain  
David Gwillim  
David Gwillim  
David Gwillim  
Kenneth Brannagh  
Tom Hiddleston  
Timothée Chalamet

Chimes at Midnight  
Henry V  
The First Part of King Henry the Fourth  
The Second Part of King Henry the Fourth  
The Life of Henry the Fifth  
Henry V  
The Hollow Crown  
The King

E/CH 1966  
CDN 1966  
GB/US 1979  
GB/US 1979  
GB/US 1979  
GB 1989  
GB 2012  
GB/H/AUS 2019



Laurence Olivier als Heinrich V. in „Henry V“ (dt. DVD-Cover, © KSM 2012)



Kenneth Brannagh als Heinrich V. in „Henry V“ (dt. DVD-Cover, © e-m-s 2003)



Tom Hiddleston als Heinrich V. in „The Hollow Crown“ (dt. DVD-Cover, © Universal/BBC 2012)

### Henry VI of Windsor (1422-1461 und 1470-1471)

Heinrich VI., noch als Baby König geworden, war abhängig von Regenten, die ihre eigenen Interessen verfolgten. Dazu kamen weitere Ansprüche, die mit verwandtschaftlichen Bezügen wiederum zu Eduard III. begründet wurden, in erster Linie die einer Nebenlinie, des Hauses York. Die Besitzungen in Frankreich gingen weitestgehend wieder verloren (was vor allem auf die nationale Begeisterung, die Jeanne d'Arc dort auslösen konnte, zurückzuführen ist, die Shakespeare in seinem Bühnenstück dann als Hexe darstellt: nationale Propaganda). Die Rosenkriege brachen endgültig aus. Heinrich, phasenweise geisteskrank, wurde zwischenzeitlich sogar abgesetzt, letztlich besiegt, eingekerkert und ermordet. Mit ihm endete die Herrschaft des Hauses Lancaster schon wieder. Für das Hin und Her der Ansprüche und Streitigkeiten benötigte Shakespeare sogar ein dreiteiliges Drama.

Terry Scully  
David Warner  
Peter Roggisch \*  
Peter Benson  
Peter Benson  
Peter Benson  
David Shelley  
Tom Sturridge

An Age of Kings  
The Wars of the Roses  
Henry VI. (Der Krieg der Rosen 1. Teil)  
The First Part of King Henry the Sixth  
The Second Part of King Henry the Sixth  
The Third Part of King Henry the Sixth  
The White Queen  
The Hollow Crown: The Wars of the Roses

GB 1960  
GB 1964  
BRD 1969  
GB/US 1982  
GB/US 1982  
GB/US 1982  
GB 2013  
GB 2016

### Edward IV (1461-1470 und 1471-1483)

Eduard IV. aus dem Hause York, abstammungsmäßig verknüpft auch mit dem Haus Plantagenet, übernahm nach dem Sieg über die Lancaster-Partei die Herrschaft.

Er ist eine Figur sowohl im dritten Teil von Shakespeares „Henry the Sixth“ als auch in dessen „The Tragedy of Richard III“.

Robert Gemp  
Cedric Hardwicke  
Justice Watson  
Roy Dotrice  
Berthold Toetzke \*  
Brian Protheroe  
Harris Yulin  
Max Irons  
Geoffrey Streatfeild

The Life and Death of King Richard III  
Richard III  
Tower of London  
The Wars of the Roses  
Edward IV. (Der Krieg der Rosen 2. Teil)  
Richard III  
Looking for Richard  
The White Queen  
The Hollow Crown: The Wars of the Roses

US/F 1913  
GB 1955  
US 1962  
GB 1964  
BRD 1971  
GB/US 1983  
US 1996  
GB 2013  
GB 2016

**Edward V (1483)**

Die relative Ruhe während der zweiten Phase der Regierungszeit Eduards IV. war trügerisch – weitere Verwandte warteten auf ihre Chance und fanden ihre Unterstützer, die wiederum eigene Interessen verfolgten. Der erst dreizehn Jahre alte Thronfolger und sein jüngerer Bruder verschwanden im Tower, angeblich ermordet von ihrem Onkel, dem Regenten Richard of Gloucester, doch ist diese Behauptung bis heute nicht bewiesen, wird im Gegenteil inzwischen allgemein angezweifelt, zumal es weitere mögliche Täter gab, wenn denn die beiden Prinzen überhaupt ermordet wurden.

Howard Stuart

The Life and Death of King Richard III

US/F 1913

Eugene Martin

Tower of London

US 1962



Tom Sturridge als Heinrich VI. (r.) und Benedict Cumberbatch als Richard III. (M.) in „The Hollow Crown: The Wars of the Roses“ (dt. DVD-Cover, © New KSM 2017)



Laurence Olivier als Richard III. in „Richard III.“ (Illustrierte Film-Bühne Nr. 3444, © Vereinigte Verlagsgesellschaften Franke & Co., München 1956)



Laurence Olivier als Richard III. in „Richard III.“ (Progress-Film-Programm Nr. 84/59, © VEB Progress Film-Vertrieb, Berlin 1959)

**Richard III Crouchback (1483-1485)**

Sicherlich der am nachhaltigsten verleumdete englische Monarch – er war wohl weder der skrupellose Machtmensch, der vor keinem Mord zurückschreckte, noch hatte er einen Buckel. Seinen Beinamen verdankt er einer leichten Krümmung der Wirbelsäule, doch hinderte ihn das weder daran, ein begabter Tänzer zu sein, noch vor allem daran, als Kämpfer und Feldherr sehr fähig zu sein. Auch den ihm nachgesagten Mord an seinen beiden Neffen dürfte er nicht begangen haben. Verantwortlich für dieses abgrundtief schlechte Image eines brutalen und auch körperlich entstellten Monsters war die Tudor-Propaganda, die von seinem Nachfolger lanciert wurde, um seine eigenen Herrschaftsansprüche zu untermauern. Und es war William Shakespeare, der viel später das inzwischen akzeptierte Bild übernahm und es mit seinem Richard III. im gleichnamigen Königsdrama, dem letzten des Zyklus, für alle Zeiten in überzeugender und eindrucksvoller Weise festschrieb.

In Robert Louis Stevensons historischem Jugendroman „The Black Arrow“ ist Richard, noch Herzog von Gloucester, eine durchaus positive Figur.

Mit Richards Tod endete endgültig die Herrschaft des Hauses Plantagenet und seiner Nebenlinien.

William V. Ranous

Richard III: A Shakespearian Tragedy

US 1908

Frank R. Benson

Richard III

GB 1911

Richard Ridgely

The Black Arrow

US 1911

Frederick B. Warde

Richard III

US 1912

Frederick B. Warde

The Life and Death of King Richard III

US/F 1913

Conrad Veidt

Richard III.

D 1919

Basil Rathbone

Tower of London

US 1939

Lowell Gilmore

The Black Arrow

US 1948

Laurence Olivier

Richard III

GB 1955

Eric Thompson

The Black Arrow

GB 1958

Paul Daneman

An Age of Kings

GB 1960

Vincent Price

Tower of London

US 1962

Ian Holm

The Wars of the Roses

GB 1964

Wolfgang Kieling

König Richard III.

BRD 1964

Adalberto Maria Merli

La freccia nera

I 1968

|                      |                                         |            |
|----------------------|-----------------------------------------|------------|
| Charles Waite        | The Black Arrow                         | GB 1972    |
| Philippe Monnet      | The Black Arrow                         | GB 1973    |
| Vincent Price        | Theatre of Blood                        | GB 1973    |
| Ron Cook             | The Third Part of King Henry the Sixth  | GB/US 1982 |
| Ron Cook             | Richard III                             | GB/US 1983 |
| Peter Cook           | The Black Adder                         | GB 1983    |
| Alexander Filippenko | Tschornaja strela                       | SU 1985    |
| Ian McKellen         | Richard III                             | GB 1995    |
| Al Pacino            | Looking for Richard                     | US 1996    |
| Aneurin Barnard      | The White Queen                         | GB 2013    |
| Benedict Cumberbatch | The Hollow Crown: The Wars of the Roses | GB 2016    |
| Harry Lloyd          | The Lost King                           | GB 2022    |

### Henry VII (1485-1509)

Der neue König, der Richard III. in der Schlacht von Bosworth Field besiegt hatte, gründete seinen Anspruch auf den Thron wiederum auf (allerdings erst nachträglich legitimierte) verwandtschaftliche Wurzeln, seine Unterstützung des Hauses Lancaster und seine Heirat mit einer Angehörigen des Hauses York, und er gab vor, auf diese Weise die beiden feindlichen Familien der Rosenkriege zusammenzuführen (Das Wappen der Tudors, der Familie, deren Herrschaft mit Heinrich VII. beginnt, zeigt dann auch die rote Rose des Hauses Lancaster und die weiße Rose des Hauses York ineinandergelegt.). Doch war er eigentlich – mehr noch als Heinrich IV. – ein Usurpator. Charakterlich wenig sympathisch, tat er jedoch viel für das Land, das sich von der Zeit der Bürgerkriege erholen mußte. Äußerste Sparsamkeit und der Aufbau einer effizienten Verwaltung hinterließen einen geordneten Staat.

|                    |                                         |               |
|--------------------|-----------------------------------------|---------------|
| James Keane        | The Life and Death of King Richard III  | US/F 1913     |
| Stanley Baker      | Richard III                             | GB 1955       |
| John Woodnutt      | The Six Wives of Henry VIII             | GB 1970       |
| Joss Ackland       | Henry VIII                              | GB 2003       |
| Oscar Kennedy      | The White Queen                         | GB 2013       |
| Michael Marcus     | The White Queen                         | GB 2013       |
| Luke Treadaway     | The Hollow Crown: The Wars of the Roses | GB 2016       |
| Jacob Collins-Levy | The White Princess                      | US/GB 2017    |
| Elliot Cowan       | The Spanish Princess                    | US/GB 2019/20 |

### Arthur, Prince of Wales

Der erstgeborene Sohn Heinrich VII. war der eigentliche Thronfolger, doch starb er noch im Kindesalter, wodurch der spätere Heinrich VIII. nachrückte (und in dem Zusammenhang die seinem Bruder bereits angetraute spanische Prinzessin Katharina als seine (erste) Ehefrau „erbte“).

|                  |                                 |               |
|------------------|---------------------------------|---------------|
| Martin Ratcliffe | The Six Wives of Henry VIII     | GB 1970       |
| Nathan Coenen    | The Private Lives of the Tudors | GB 2016-2019  |
| Angus Imrie      | The Spanish Princess            | US/GB 2019/20 |

### Henry VIII (1509-1547)

Ein Monarch, der ein sehr ambivalentes Bild hinterlassen hat: Innenpolitisch machtvoll den von seinem Vater begonnenen Aufbau der Verwaltung vorantreibend, aber aufgrund persönlicher – egoistischer – Interessen auch verantwortlich für die Gründung einer Nationalkirche und die folgenden religiösen Auseinandersetzungen und Verfolgungen, außenpolitisch wankelhaft und nur bedingt erfolgreich, gebildet und musisch interessiert, mit zunehmendem Alter geradezu paranoid in seinem Mißtrauen, ein unberechenbarer Tyrann, erinnert man sich seiner in erster Linie wegen seiner sechs Ehefrauen.

|                         |                                 |          |
|-------------------------|---------------------------------|----------|
| Arthur Bouchier         | Henry VIII                      | GB 1911  |
| Tefft Johnson           | Cardinal Wolsey                 | US 1912  |
| Robert Broderick        | The Prince and the Pauper       | US 1915  |
| Emil Jannings           | Anna Boleyn                     | D 1920   |
| Alfred Schreiber        | Prinz und Bettelknabe           | A 1920   |
| Lyn Harding             | When Knighthood Was in Flower   | US 1922  |
| Charles Laughton        | The Private Life of Henry VIII  | GB 1933  |
| Frank Cellier           | Tudor Rose                      | GB 1936  |
| Montagu Love            | The Prince and the Pauper       | US 1937  |
| Lyn Harding             | Les perles de la couronne       | F 1937   |
| Juri Tolubijew          | Prints i nisichij               | SU 1943  |
| James Robertson Justice | The Sword and the Rose          | GB 1953  |
| Charles Laughton        | Young Bess                      | US 1953  |
| Douglas Campbell        | The Prince and the Pauper       | US 1957  |
| Paul Rogers             | The Prince and the Pauper       | US 1962  |
| Hans Quest              | Thomas More                     | BRD 1965 |
| Robert Shaw             | A Man for All Seasons           | GB 1966  |
| Hans Dieter Zeidler     | Heinrich VIII. und seine Frauen | BRD 1968 |

|                      |                                                         |                          |
|----------------------|---------------------------------------------------------|--------------------------|
| Richard Burton       | Anne of the Thousand Days                               | GB 1969                  |
| Keith Michell        | The Six Wives of Henry VIII                             | GB 1970                  |
| Lawrence Adams       | The Undercover Scandals of Henry VIII                   | US 1970                  |
| Sidney James         | Carry On Henry                                          | GB 1971                  |
| Keith Michell        | Henry VIII and His Six Wives                            | GB 1972                  |
| Ronald Radd          | The Prince and the Pauper                               | GB 1976                  |
| Charlton Heston      | The Prince and the Pauper                               | GB 1977                  |
| John Stride          | The Famous History of the Life of King Henry the Eighth | GB/US 1979               |
| Martin Chamberlain   | A Man for All Seasons                                   | US 1988                  |
| Alan Bates           | The Prince and the Pauper                               | US/H 2000                |
| Ray Winstone         | Henry VIII                                              | GB 2003                  |
| Sid Mitchell         | Henry VIII                                              | GB 2003                  |
| Jared Harris         | The Other Boleyn Girl                                   | GB 2003                  |
| Jonathan Rhys Meyers | The Tudors                                              | IRL/CDN/GB/USA 2007-2010 |
| Eric Bana            | The Other Boleyn Girl                                   | GB/US 2008               |
| Jack Hawkins         | Henry & Anne – The Lovers Who Changed History           | GB 2014                  |
| Damian Lewis         | Wolf Hall                                               | GB 2015                  |
| Ruairi O'Connor      | The Spanish Princess                                    | US/GB 2019/20            |
| Mark Stanley         | Anne Boleyn                                             | GB 2021                  |
| Jude Law             | Firebrand                                               | GB 2023                  |



Charles Laughton als Heinrich VIII. mit drei seiner sechs Ehefrauen in „The Private Life of Henry VIII“ (Illustrierter Film-Kurier Nr. 2100, © Verlag Illustrierter Film-Kurier, Berlin 1934)



Charles Laughton als Heinrich VIII. in „The Private Life of Henry VIII“ (Illustrierter Film-Kurier Nr. 635, © Verlag Illustrierter Film-Kurier, Wien 1949)



Keith Michell als Heinrich VIII. auf dem Höhepunkt seiner männlichen Kraft in „Henry VIII and His Six Wives“ (dt. DVD-Cover, © Pidax 2019)

### Catherine of Aragon

Die spanische Prinzessin wurde aus politischen Gründen schon als Kind mit dem englischen Thronfolger Arthur verheiratet. Als dieser starb, „erbte“ Heinrich, sein jüngerer Bruder und nun Thronfolger, sie. Dieser angeblich im Widerspruch zur Bibel (!) stehende Akt diente Heinrich später, als sie ihm nach nur einer Tochter keine Söhne schenkte – und als er partout Anne Boleyn in sein Bett haben wollte, die, so zumindest die Mär, sich ihm erst in der Ehe hingeben wollte –, als Argument, um vom Papst die Annullierung der Ehe zu fordern. Als ihm das nicht gewährt wurde, vollzog er die Scheidung selbst und verbannte Katharina in ein Kloster.

|                      |                                                         |          |
|----------------------|---------------------------------------------------------|----------|
| Hedwig Pauly         | Anna Boleyn                                             | D 1920   |
| Rosine Deréan        | Les perles de la couronne                               | F 1937   |
| Rosalie Crutchley    | The Sword and the Rose                                  | GB 1953  |
| Eva Katharina Schulz | Heinrich VIII. und seine Frauen                         | BRD 1968 |
| Irene Papas          | Anne of the Thousand Days                               | GB 1969  |
| Annette Crosbie      | The Six Wives of Henry VIII                             | GB 1970  |
| Frances Cuka         | Henry VIII and His Six Wives                            | GB 1972  |
| Claire Bloom         | The Famous History of the Life of King Henry the Eighth | GB 1979  |

Assumpta Serna  
Yolanda Vasquez  
Maria Doyle Kennedy  
Ana Torrent  
Joanne Whalley  
Charlotte Hope

Henry VIII  
The Other Boleyn Girl  
The Tudors  
The Other Boleyn Girl  
Wolf Hall  
The Spanish Princess

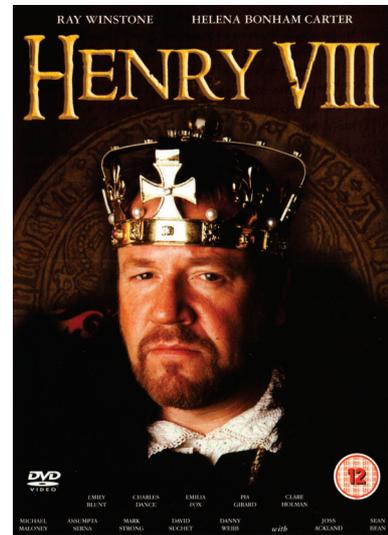
GB 2003  
GB 2003  
IRL/CDN/GB/US 2007-2010  
GB/US 2008  
GB 2015  
US/GB 2019/20



Keith Michell als Heinrich VIII. schon gezeichnet vom Alter und Krankheit in „The Six Wives of Henry VIII“ (dt. DVD-Cover, © Pidax 2015)



Charlton Heston als alter Heinrich VIII. in „The Prince and the Pauper“ (dt. Aushangfoto, © Cinefrance 1977)



Ray Winstone als Heinrich VIII. in „Henry VIII“ (engl. DVD-Cover, © Granada 2003)



Sidney James als Heinrich VIII. (o.), Terry Scott als Kardinal Wolsey (2.v.l.) und Kenneth Williams als Thomas Cromwell (2.v.r.) in „Carry On Henry“ (dt. DVD-Cover mit engl. Plakatmotiv, © Power Station 2012)

FILMPROGRAMM 75



anna Boleyn

Emil Jannings als Heinrich VIII. und Henny Porten als Anne Boleyn in „Anna Boleyn“ (Filmprogramm Nr. 75, © Uwe Wiederoither, Stuttgart 1982)

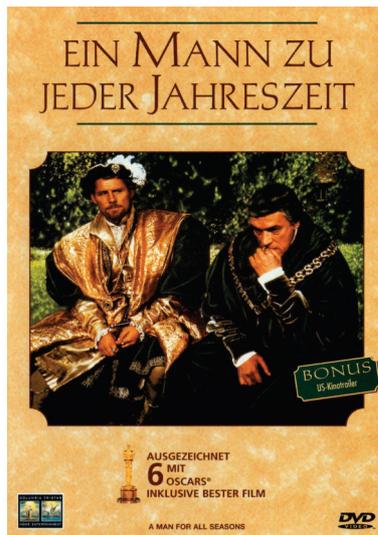


Richard Burton als Heinrich VIII. und Genevieve Bujold als Anne Boleyn in „Anne of the Thousand Days“ (Neues Film-Programm Nr. 5728, © Leminger, Spalding & Weiss, Wien 1970)

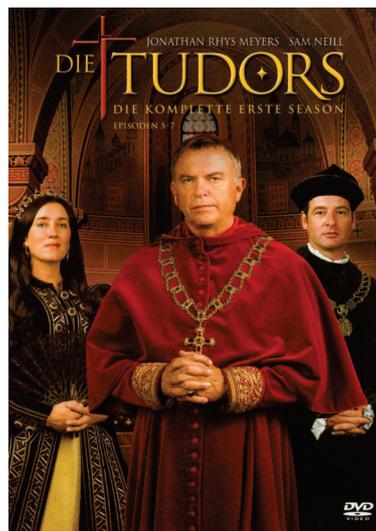
### Anne Boleyn

Von Heinrich VIII. begehrt, konnte sie ihn – anders als andere seiner vielen Liebschaften und trotz ihres bekanntermaßen lockeren Lebenswandels und entsprechend fragwürdigen Rufs – dazu bewegen, sie zu ehelichen, was nicht nur eines erheblichen Aufwandes bedurfte, sondern auch schwerwiegende Konsequenzen für die weitere Geschichte Englands bedeutete. Sie schenkte Heinrich eine zweite Tochter, Elisabeth. Des (auf Betreiben Thomas Cromwells) mehrfachen Ehebruchs, unter anderem mit ihrem Bruder, angeklagt, wurde sie zum Tod durch das Beil verurteilt.

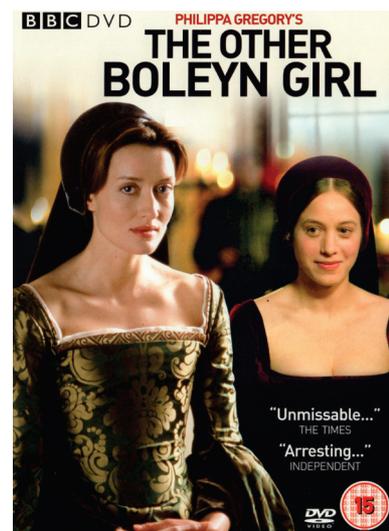
|                         |                                                         |                         |
|-------------------------|---------------------------------------------------------|-------------------------|
| Laura Cowie             | Henry VIII                                              | GB 1911                 |
| Henny Porten            | Anna Boleyn                                             | D 1920                  |
| Merle Oberon            | The Private Life of Henry VIII                          | GB 1933                 |
| Barbara Shaw            | Les perles de la couronne                               | F 1937                  |
| Elaine Stewart          | Young Bess                                              | US 1953                 |
| Vanessa Redgrave        | A Man for All Seasons                                   | GB 1966                 |
| Christine Wodetzky      | Heinrich VIII. und seine Frauen                         | BRD 1968                |
| Geneviève Bujold        | Anne of the Thousand Days                               | GB 1969                 |
| Dorothy Tutin           | The Six Wives of Henry VIII                             | GB 1970                 |
| Elizabeth Ada           | The Undercover Scandals of Henry VIII                   | US 1970                 |
| Charlotte Rampling      | Henry VIII and His Six Wives                            | GB 1972                 |
| Barbara Kellerman       | The Famous History of the Life of King Henry the Eighth | GB 1979                 |
| Helena Bonham Carter    | Henry VIII                                              | GB 2003                 |
| Jodhi May               | The Other Boleyn Girl                                   | GB 2003                 |
| Natalie Dormer          | The Tudors                                              | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |
| Nathalie Portman        | The Other Boleyn Girl                                   | GB/US 2008              |
| Emma Cannell            | Henry & Anne – The Lovers Who Changed History           | GB 2014                 |
| Claire Foy              | Wolf Hall                                               | GB 2015                 |
| Anastasia Drew          | The Private Lives of the Tudors                         | GB 2016-2019            |
| Amy Manson              | Spencer                                                 | D/GB/US/RCH 2021        |
| Rosaleen Cunningham-Day | The Boleyns – A Scandalous Family                       | GB 2021                 |
| Radaëlle Cohen          | The Boleyns – A Scandalous Family                       | GB 2021                 |
| Jodie Turner-Smith      | Anne Boleyn                                             | GB 2021                 |



Robert Shaw als Heinrich VIII. (l.) und Paul Scofield als Thomas More in „A Man for All Seasons“ (dt. DVD-Cover, © Columbia Tristar Home Entertainment 2001)



(v.l.) Maria Doyle Kennedy als Katharina von Aragon, Sam Neill als Kardinal Wolsey (M.) und Jeremy Northam als Thomas More in „The Tudors“ (dt. DVD-Cover, © Sony Pictures 2008)



Jodhi May als Anne Boleyn (r.) in „The Other Boleyn Girl“ (engl. DVD-Cover, © BBC 2008)

### Jane Seymour

Heinrichs dritte Ehefrau – und sie schenkte ihm endlich den ersehnten Sohn, Eduard (als König der VI. seines Namens), doch starb sie im Kindbett. Wer weiß, welches andere Schicksal sie sonst ereilt hätte?!

|                   |                                 |          |
|-------------------|---------------------------------|----------|
| Aud Egede Nissen  | Anna Boleyn                     | D 1920   |
| Wendy Barrie      | The Private Life of Henry VIII  | GB 1933  |
| Helen Valkis      | The Prince and the Pauper       | US 1937  |
| Jacqueline Pacaud | Les perles de la couronne       | F 1937   |
| Karin Anselm      | Heinrich VIII. und seine Frauen | BRD 1968 |
| Lesley Paterson   | Anne of the Thousand Days       | GB 1969  |
| Anne Stallybrass  | The Six Wives of Henry VIII     | GB 1970  |
| Jane Asher        | Henry VIII and His Six Wives    | GB 1972  |
| Emilia Fox        | Henry VIII                      | GB 2003  |
| Naomi Benson      | The Other Boleyn Girl           | GB 2003  |

|                  |                                               |                         |
|------------------|-----------------------------------------------|-------------------------|
| Anita Briem      | The Tudors                                    | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |
| Annabelle Wallis | The Tudors                                    | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |
| Corinne Galloway | The Other Boleyn Girl                         | GB/US 2008              |
| Fleur Keith      | Henry & Anne – The Lovers Who Changed History | GB 2014                 |
| Lola Petticrew   | Anne Boleyn                                   | GB 2021                 |

### Anna von Cleve

Ausgesucht nach einem (offenbar doch etwas schmeichelhaften) Porträt, fand Heinrich seine vierte Frau, als er ihr das erste Mal begegnete, wenig attraktiv, und man ließ in gegenseitigem Einvernehmen die Ehe annullieren.

|                 |                                 |                         |
|-----------------|---------------------------------|-------------------------|
| Elsa Lanchester | The Private Life of Henry VIII  | GB 1933                 |
| Gerda Gmelin    | Heinrich VIII. und seine Frauen | BRD 1968                |
| Elvi Hale       | The Six Wives of Henry VIII     | GB 1970                 |
| Jenny Bos       | Henry VIII and His Six Wives    | GB 1972                 |
| Pia Gerard      | Henry VIII                      | GB 2003                 |
| Joss Stone      | The Tudors                      | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |

### Catherine Howard

Wieder eine sehr junge Ehefrau für den inzwischen deutlich gealterten – und vielleicht ob der Erwartungen seiner jungen Gemahlin überforderten – König –, aber sie fand andere Wege, sich zu amüsieren. Der Lohn: Kopf ab!

|                  |                                 |                         |
|------------------|---------------------------------|-------------------------|
| Binnie Barnes    | The Private Life of Henry VIII  | GB 1933                 |
| Dawn Addams      | Young Bess                      | US 1953                 |
| Monika Peitsch   | Heinrich VIII. und seine Frauen | BRD 1968                |
| Angela Pleasence | The Six Wives of Henry VIII     | GB 1970                 |
| Monica Dietrich  | Carry On Henry                  | GB 1971                 |
| Lynne Frederick  | Henry VIII and His Six Wives    | GB 1972                 |
| Emily Blunt      | Henry VIII                      | GB 2003                 |
| Tamzin Merchant  | The Tudors                      | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |

### Katherine Parr

Man könnte es eine Vernunft Ehe nennen, die sechste und letzte des Monarchen. Katherine/Kate war schon etwas älter, kümmerte sich aufopferungsvoll um den kranken – und launischen – König und überlebte die Ehe und ihn.

|                    |                                             |                         |
|--------------------|---------------------------------------------|-------------------------|
| Everley Gregg      | The Private Life of Henry VIII              | GB 1933                 |
| Deborah Kerr       | Young Bess                                  | US 1953                 |
| Hannelore Schroth  | Heinrich VIII. und seine Frauen             | BRD 1968                |
| Rosalie Crutchley  | The Six Wives of Henry VIII                 | GB 1970                 |
| Rosalie Crutchley  | Elizabeth R                                 | GB 1971                 |
| Barbara Leigh-Hunt | Henry VIII and His Six Wives                | GB 1972                 |
| Jennifer Wigmore   | Elizabeth I: Red Rose of the House of Tudor | CDN/US 2000             |
| Clare Holman       | Henry VIII                                  | GB 2003                 |
| Joely Richardson   | The Tudors                                  | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |
| Jessica Raine      | Becoming Elizabeth                          | GB 2022                 |
| Alicia Vikander    | Firebrand                                   | GB 2023                 |

### Kardinal Thomas Wolsey

Als Lordkanzler einer der mächtigsten Männer Englands, scheiterte er daran, den Wunsch Heinrichs VIII. umzusetzen, die Ehe mit Katharina von Aragon annullieren zu lassen. Entlassen und seiner Güter beraubt, aber begnadigt, drohte bald darauf eine weitere Anklage, und nur sein Tod bewahrte ihn vor einem möglichen Todesurteil.

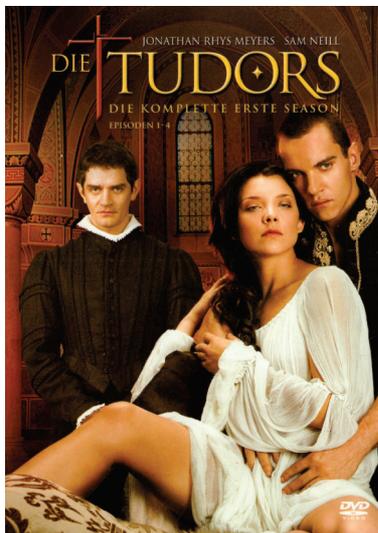
|                       |                                                         |          |
|-----------------------|---------------------------------------------------------|----------|
| Herbert Beerbohm Tree | Henry VIII                                              | GB 1911  |
| Hal Reid              | Cardinal Wolsey                                         | US 1912  |
| Adolf Klein           | Anna Boleyn                                             | D 1920   |
| Arthur Forrest        | When Knighthood Was in Flower                           | US 1922  |
| Percy Marmont         | Les perles de la couronne                               | F 1937   |
| D. A. Clarke-Smith    | The Sword and the Rose                                  | GB 1953  |
| Karl Maria Schley     | Thomas More                                             | BRD 1965 |
| Orson Welles          | A Man for All Seasons                                   | GB 1966  |
| Anthony Quayle        | Anne of the Thousand Days                               | GB 1969  |
| John Baskcomb         | The Six Wives of Henry VIII                             | GB 1970  |
| Terry Scott           | Carry On Henry                                          | GB 1971  |
| John Bryans           | Henry VIII and His Six Wives                            | GB 1972  |
| Timothy West          | The Famous History of the Life of King Henry the Eighth | GB 1979  |

|                |                                   |                         |
|----------------|-----------------------------------|-------------------------|
| John Gielgud   | A Man for All Seasons             | US 1988                 |
| David Suchet   | Henry VIII                        | GB 2003                 |
| Sam Neill      | The Tudors                        | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |
| Jonathan Pryce | Wolf Hall                         | GB 2015                 |
| Philip Cumbus  | The Spanish Princess              | US/GB 2019/20           |
| Roger Evans    | The Boleyns – A Scandalous Family | GB 2021                 |

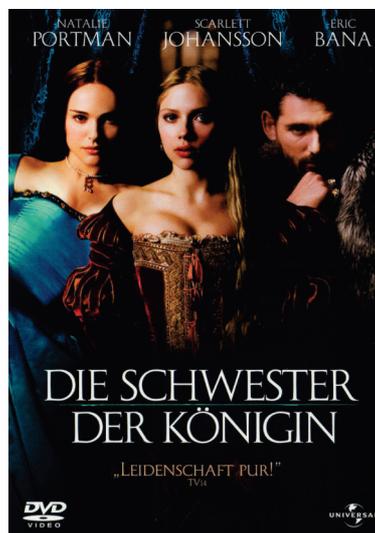
### Thomas More

Thomas Morus, bedeutendster englischer Humanist und Verfasser der „Utopia“, aber auch als Nachfolger Wolseys Lordkanzler – in dieser Funktion scheiterte er an der gleichen „Aufgabe“ wie dieser und trat zurück. Als Heinrich VIII. die Sache dann selbst in die Hand nahm – Bruch mit Rom und Gründung der anglikanischen Kirche, zu deren Oberhaupt er sich erklärte –, weigerte sich More, den Eid auf diese Suprematsakte zu leisten und endete auf dem Schafott. Daß er für seine aufrechte Haltung später heiliggesprochen wurde, dürfte relativ unerheblich sein.

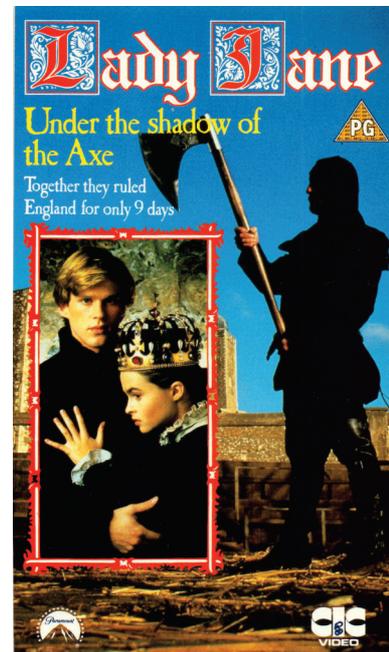
|                   |                              |          |
|-------------------|------------------------------|----------|
| Kurt Meisel       | Thomas More                  | BRD 1965 |
| Paul Scofield     | A Man for All Seasons        | GB 1966  |
| William Squire    | Anne of the Thousand Days    | GB 1969  |
| Michael Goodliffe | Henry VIII and His Six Wives | GB 1972  |
| Charlton Heston   | A Man for All Seasons        | US 1988  |
| Anton Lesser      | Wolf Hall                    | GB 2015  |



Natalie Dormer als Anne Boleyn, Jonathan Rhys Meyers als Heinrich VIII. (l.) und James Frain als Thomas Cromwell in „The Tudors“ (dt. DVD-Cover, © Sony Pictures 2008)



Natalie Portman als Anne Boleyn (l.) und Eric Bana als Heinrich VIII. in „The Other Boleyn Girl“ (dt. DVD-Cover, © Universal Studios 2008)



Helena Bonham Carter als Lady Jane Grey in „Lady Jane“ (engl. Video-Cover, © CIC)

### Thomas Cromwell

Nachfolger der beiden Letztgenannten und einflußreichster Staatsdiener unter Heinrich VIII., für dessen Reformation und Auflösung der Klöster er ganz wesentlich verantwortlich war – doch auch er endete schließlich wegen Hochverrats und Ketzerei auf dem Schafott.

|                   |                                                         |                         |
|-------------------|---------------------------------------------------------|-------------------------|
| Reginald Owen     | Henry VIII                                              | GB 1911                 |
| Franklin Dyll     | The Private Life of Henry VIII                          | GB 1933                 |
| Werner Schumacher | Thomas More                                             | BRD 1965                |
| Leo McKern        | A Man for All Seasons                                   | GB 1966                 |
| John Colicos      | Anne of the Thousand Days                               | GB 1969                 |
| Wolfe Morris      | The Six Wives of Henry VIII                             | GB 1970                 |
| Kenneth Williams  | Carry On Henry                                          | GB 1971                 |
| Donald Pleasence  | Henry VIII and His Six Wives                            | GB 1972                 |
| John Rowe         | The Famous History of the Life of King Henry the Eighth | GB 1979                 |
| Benjamin Whitrow  | A Man for All Seasons                                   | US 1988                 |
| Danny Webb        | Henry VIII                                              | GB 2003                 |
| Ron Cook          | The Other Boleyn Girl                                   | GB 2003                 |
| James Frain       | The Tudors                                              | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |

|                 |                                   |            |
|-----------------|-----------------------------------|------------|
| Iain Mitchell   | The Other Boleyn Girl             | GB/US 2008 |
| Mark Rylance    | Wolf Hall                         | GB 2015    |
| Matthew Brenher | The Boleyns – A Scandalous Family | GB 2021    |
| Barry Ward      | Anne Boleyn                       | GB 2021    |
| Sean Bean       | Shardlake                         | GB 2024    |

### Edward VI (1547-1553)

Heinrich VIII. folgten seine drei legitimen Kinder auf den Thron. Den Anfang machte sein einziger legitimer Sohn im Alter von nur elf Jahren. Ohnehin ein kränkliches Kind, starb er bereits nach sechsjähriger Regentschaft. Seine, wenn überhaupt gegeben, Bekanntheit verdankt er dem populären Roman „The Prince and the Pauper“ von Mark Twain und ebenso dessen vielen Verfilmungen seine Auftritte im Film.

|                         |                                                                 |                         |
|-------------------------|-----------------------------------------------------------------|-------------------------|
| Cecil Spooner           | The Prince and the Pauper                                       | US 1909                 |
| Marguerite Clark        | The Prince and the Pauper                                       | US 1915                 |
| Tibi Lubinsky           | Prinz und Bettelknabe                                           | A 1920                  |
| Forbes Dawson           | Lady Jane Grey, or: The Court of Intrigue                       | GB 1923                 |
| Desmond Tester          | Tudor Rose                                                      | GB 1936                 |
| Bobby Mauch             | The Prince and the Pauper                                       | US 1937                 |
| Rex Thompson            | Young Bess                                                      | US 1953                 |
| Tegid Wyn-Jones         | The Prince and the Pauper                                       | GB 1955                 |
| Rex Thompson            | The Prince and the Pauper                                       | US 1957                 |
| Sean Scully             | The Prince and the Pauper                                       | US 1962                 |
| Peter Trost             | Prinz und Betteljunge                                           | A 1966                  |
| Jason Kemp              | Elizabeth R                                                     | GB 1971                 |
| Nicolas Lyndhurst       | The Prince and the Pauper                                       | GB 1976                 |
| Mark Lester             | The Prince and the Pauper                                       | GB 1977                 |
| Warren Saire            | Lady Jane                                                       | GB 1985                 |
| Philip Sarson           | The Prince and the Pauper                                       | GB 1996                 |
| Byron Long              | Elizabeth I: Red Rose of the House of Tudor                     | CDN/US 2000             |
| Jonathan Timmins        | The Prince and the Pauper                                       | US/H 2000               |
| Hugh Mitchell           | Henry VIII                                                      | GB 2003                 |
| Eoin Murtagh            | The Tudors                                                      | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |
| Jake Hathaway           | The Tudors                                                      | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |
| Ashley Gyngell          | England's Forgotten Queen: The Life and Death of Lady Jane Grey | GB 2018                 |
| Oliver Zetterström      | Becoming Elizabeth                                              | GB 2022                 |
| Patrick Michael Buckley | Firebrand                                                       | GB 2023                 |

### Lady Jane Grey (1553)

Instrumentalisiert von ihrer Familie – in Fortsetzung der Intrigen des Adels unter Heinrich VIII. –, erhob die junge Jane Grey aufgrund verwandtschaftlicher Bezüge ihren Anspruch auf den Thron. Von Maria, der ältesten Tochter Heinrichs VIII., besiegt, war sie nur für die Dauer von neun Tagen englische Königin und wurde hingerichtet.

|                      |                                           |           |
|----------------------|-------------------------------------------|-----------|
| Nina Vanna           | Lady Jane Grey, or: The Court of Intrigue | GB 1923   |
| Nova Pilbeam         | Tudor Rose                                | GB 1936   |
| Jane Asher           | The Prince and the Pauper                 | US 1962   |
| Sarah Frampton       | Elizabeth R                               | US 1971   |
| Felicity Dean        | The Prince and the Pauper                 | GB 1977   |
| Helena Bonham Carter | Lady Jane                                 | GB 1985   |
| Perdita Weeks        | The Prince and the Pauper                 | US/H 2000 |
| Bella Ramsay         | Becoming Elizabeth                        | GB 2022   |
| Emily Bader          | My Lady Jane                              | US 2024   |

### Mary I (1553-1558)

Maria, älteste Tochter Heinrichs VIII., folgte ihrem jüngeren Bruder nach seinem frühen Tod und widmete als fanatische (Tochter ihrer katholischen Mutter Katharina von Aragon, von der sich ihr Vater unter demütigenden Umständen trennte) Katholikin ihre ganze Kraft der Aufgabe, Heinrichs Reformation rückgängig zu machen. Das mit vielen Opfern verbundene Vorgehen brachte ihr die Beinamen „die Katholische“, vor allem aber „die Blutige“ (Bloody Mary) ein.

|                       |                             |          |
|-----------------------|-----------------------------|----------|
| Hilde Müller          | Anna Boleyn                 | D 1920   |
| Gwen Ffrangcon-Davies | Tudor Rose                  | GB 1936  |
| Sheila Allen          | The Prince and the Pauper   | US 1962  |
| Alison Frazer         | The Six Wives of Henry VIII | GB 1970  |
| Verina Greenlaw       | The Six Wives of Henry VIII | GB 1970  |
| Daphne Slater         | Elizabeth R                 | GB 1971  |
| Inge Keller           | Die Liebe und die Königin   | DDR 1976 |
| Jane Lapotaire        | Lady Jane                   | GB 1985  |

Kathy Burke  
Joanne Whalley  
Constance Stride  
Aoife Hinds  
Romola Garai  
Patsy Ferran

Elizabeth  
The Virgin Queen  
The Other Boleyn Girl  
Anne Boleyn  
Becoming Elizabeth  
Firebrand

GB 1998  
GB 2005  
GB/US 2008  
GB 2021  
GB 2022  
GB 2023



Inge Keller als Königin Maria I. in „Die Liebe und die Königin“ (dt. DVD-Cover, © Icestorm/Telepool/DRA/rbb media 2012)



Jean Simmons als die junge Elizabeth I. in „Young Bess“ (Das neue Film-Programm, © Verlag Das Neue Filmprogramm H. Klemmer, Neustadt 1954)



Cate Blanchett als Elisabeth I. in „Elizabeth“ (Neues Filmprogramm Nr. 10.416, © Neues Filmprogramm, Wien 1998)

### Elizabeth I (1558-1603)

Die erste englische Königin, nach der ein ganzes Zeitalter benannt wurde (The Elizabethan Age), hatte eine wechselvolle Jugend: Als Tochter von Anne Boleyn nachträglich zum Bastard erklärt und in der Folgezeit herumgeschubst und durchaus in ihrem jungen Leben bedroht, wurde sie schließlich als zweite Tochter Heinrichs VIII. nach ihrem jüngeren Bruder und ihrer älteren Schwester Königin. Sie mußte sich und ihr Land, vom katholischen Resteuropa unter Führung des Papstes und Spaniens nicht anerkannt, gegen sehr unterschiedliche Pläne des spanischen Königs Philipp II. – Heiratsabsichten ebenso wie das Aussenden der Armada – verteidigen. Im Kaperkrieg gegen Spanien und in der Abwehr der Armada schließlich erfolgreich, brachte ihre Herrschaft eine Zeit der Blüte für ihr Land, eine Zeit des Friedens, des kulturellen Aufbruchs (Shakespeare, um nur einen Namen zu nennen) und des wirtschaftlichen Erfolgs. Der Sieg über die Armada bedeutete auch den Beginn der englischen Seemacht. Elisabeth selbst blieb unverheiratet und ging – trotz vieler Liebhaber – in die Geschichte ein als „jungfräuliche Königin“ (als Virgin Queen), verheiratet mit ihrem Land und ihren Aufgaben im Dienste des Staates.

Sarah Bernhardt  
Miriam Nesbitt  
Lady Diana Manners  
Ellen Compton  
Dagny Servaes  
Athene Seyler  
Florence Eldridge  
Yvette Pienne  
Flora Robson  
Bette Davis  
Maria Koppenhöfer  
Flora Robson  
Olga Lindo  
Noreen Corcoran  
Jean Simmons  
Bette Davis  
Agnes Moorehead  
Liselotte Schreiner \*

La reine Élisabeth  
Mary Stuart  
The Virgin Queen  
Loves of Mary, Queen of Scots  
Carlos und Elisabeth  
Drake of England  
Mary of Scotland  
Les perles de la couronne  
Fire Over England  
The Private Lives of Elizabeth and Essex  
Das Herz der Königin  
The Sea Hawk  
Time Flies  
Young Bess  
Young Bess  
The Virgin Queen  
The Story of Mankind  
Maria Stuart

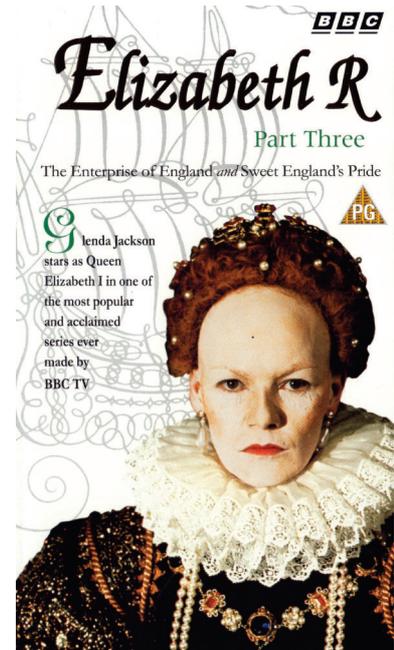
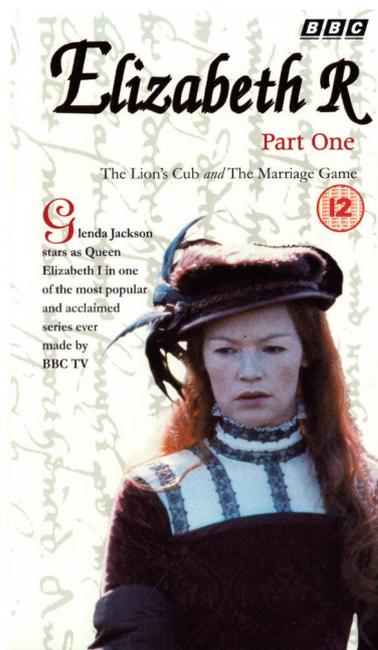
F 1912  
US 1913  
GB 1923  
GB 1923  
D 1924  
GB 1935  
US 1936  
F 1937  
GB 1937  
US 1939  
D 1940  
US 1940  
GB 1944  
US 1953  
US 1953  
US 1955  
US 1957  
A 1958

|                          |                                                                                              |                         |
|--------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| Elisabeth Flickenschildt | Elisabeth von England                                                                        | BRD 1961                |
| Jean Kent                | Sir Francis Drake                                                                            | GB 1961/62              |
| Katya Douglas            | The Prince and the Pauper                                                                    | US 1962                 |
| Irene Worth              | Il dominatore dei sette mari                                                                 | I 1962                  |
| Marcelle Ranson-Hervé    | La caméra explore le temps: Le meurtre de Henry Darnley ou La double passion de Marie Stuart | F 1962                  |
| Elfriede Kuzmany         | Maria Stuart                                                                                 | BRD 1963                |
| Catherine Lacey          | The Fighting Prince of Donegal                                                               | GB 1966                 |
| Gabriele Buch            | Prinz und Betteljunge                                                                        | A 1966                  |
| Jody Schaller            | The Six Wives of Henry VIII                                                                  | GB 1970                 |
| Glenda Jackson           | Elizabeth R                                                                                  | GB 1971                 |
| Glenda Jackson           | Mary, Queen of Scots                                                                         | GB 1971                 |
| Marina Neyolova          | Prints i nischij                                                                             | SU 1972                 |
| Nina Thomas              | The Prince and the Pauper                                                                    | GB 1976                 |
| Lalla Ward               | The Prince and the Pauper                                                                    | GB 1977                 |
| Jenny Runacre            | Jubilee                                                                                      | GB 1977                 |
| Charlotte Cornwell       | Drake's Venture                                                                              | GB 1980                 |
| Eliška Sirová            | Unterwegs nach Atlantis                                                                      | CS/BRD/A/CH 1981        |
| Maria Schell *           | Elisabeth von England                                                                        | BRD 1983                |
| Daniela Ziegler          | Maria Stuart                                                                                 | BRD 1985                |
| Miranda Richardson       | Blackadder II                                                                                | GB 1986                 |
| Miranda Richardson       | Blackadder's Christmas Carol                                                                 | GB 1988                 |
| Magdalena Vášáryová      | Maria Stuarda/Maria Stuart                                                                   | BRD 1988                |
| Quentin Crisp            | Orlando                                                                                      | GB/F/NL/I/SU 1992       |
| Cate Blanchett           | Elizabeth                                                                                    | GB 1998                 |
| Judi Dench               | Shakespeare in Love                                                                          | GB 1998                 |
| Tamara Hope              | Elizabeth I: Red Rose of the House of Tudor                                                  | CDN/US 2000             |
| Lorna Lacey              | Henry VIII                                                                                   | GB 2003                 |
| Helen Mirren             | Elizabeth I                                                                                  | GB/US 2005              |
| Anne-Marie Duff          | The Virgin Queen                                                                             | GB 2005                 |
| Cate Blanchett           | Elizabeth: The Golden Age                                                                    | GB/F/D 2007             |
| Kate Duggan              | The Tudors                                                                                   | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |
| Claire MacCauley         | The Tudors                                                                                   | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |
| Laoise Murray            | The Tudors                                                                                   | IRL/CDN/GB/US 2007-2010 |
| Maisie Smith             | The Other Boleyn Girl                                                                        | GB/US 2008              |
| Hannah Summers           | Elizabeth I: Killer Queen                                                                    | GB 2010                 |
| Joely Richardson         | Anonymous                                                                                    | US/D 2011               |
| Vanessa Redgrave         | Anonymous                                                                                    | US/D 2011               |
| Marleen Lohse            | Frauen, die Geschichte machten: Elisabeth I.                                                 | D 2012                  |
| Rachel Skarsten          | Reign                                                                                        | US 2013-2017            |
| Cathy Conneff            | The Private Lives of the Tudors                                                              | GB 2016-2019            |
| Jo Marriott              | The Private Lives of the Tudors                                                              | GB 2016-2019            |
| Emma Thompson            | Upstart Crow                                                                                 | GB 2016-2020            |
| Margot Robbie            | Mary, Queen of Scots                                                                         | GB/US 2018              |
| Kaisa Hammarlund         | The Boleyns – A Scandalous Family                                                            | GB 2021                 |
| Kaila Doughlin           | Anne Boleyn                                                                                  | GB 2021                 |
| Minnie Driver            | The Serpent Queen                                                                            | US 2022                 |
| Alicia von Rittberg      | Becoming Elizabeth                                                                           | GB 2022                 |
| Junia Rees               | Firebrand                                                                                    | GB 2023                 |

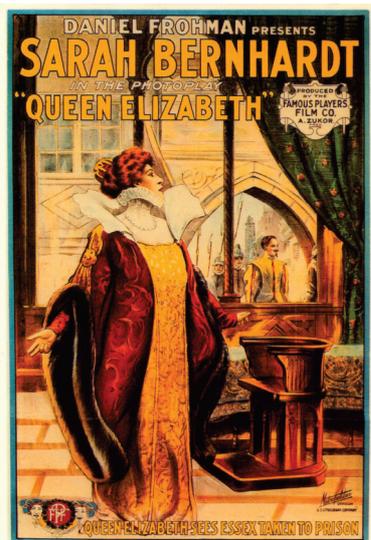
### Francis Walsingham

einflussreichste politische Kraft während der Regierungszeit Elisabeths I. - nicht zuletzt als Chef eines von ihm aufgebauten und sehr effektiven Geheimdienstes

|                  |                           |             |
|------------------|---------------------------|-------------|
| Stephen Murray   | Elizabeth R               | GB 1971     |
| Geoffrey Rush    | Elizabeth                 | GB 1998     |
| Patrick Malahide | Elizabeth I               | GB/US 2005  |
| Geoffrey Rush    | Elizabeth: The Golden Age | GB/F/D 2007 |



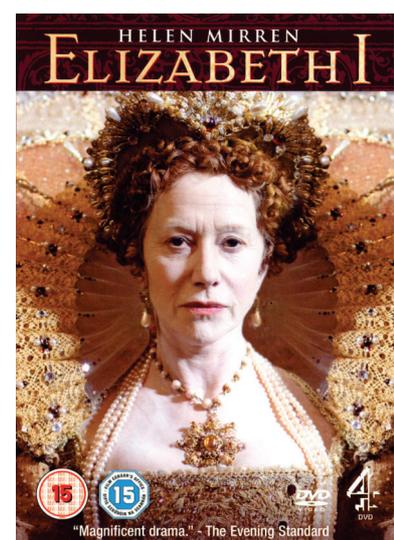
dreimal Glenda Jackson als Elisabeth I. in unterschiedlichem Alter in „Elizabeth R“ (engl. Video-Cover, © BBC Worldwide 1995)



Sarah Bernhardt als Elisabeth I. in „La reine Élisabeth“ (US-Filmplakat von 1912, © Mayfair Cards „Magic of the Movies Series“/Reel Poster Gallery)



Anne-Marie Duff als Elisabeth I. in „The Virgin Queen“ (engl. DVD-Cover, © BBC 2005)



Helen Mirren als Elisabeth I. in „Elizabeth I“ (engl. DVD-Cover, © Channel 4 2006)

### Sir Francis Drake

Zunächst Korsar im Dienste Elisabeths I. und auch weiterhin unermüdlich im Kampf gegen Spanien, dann Weltumsegler, schließlich Seeheld als Vizeadmiral im erfolgreichen Kampf gegen die spanische Armada, verkörpert er den Beginn des Aufstiegs Englands zur Seemacht. Wie es sich für einen Piraten gehört, starb er während einer letzten erfolglosen Expedition gegen die spanischen Kolonien in Südamerika auf See.

Hay Plumb  
Matheson Lang  
Terence Morgan  
Rod Taylor  
John Woodvine  
Philip Stearns  
John Thaw

Drake's Love Story  
Drake of England  
Sir Francis Drake  
Il dominatore dei sette mari  
Elizabeth R  
Winstanley  
Drake's Venture

GB 1913  
GB 1935  
GB 1961/62  
I 1962  
GB 1971  
GB 1975  
GB 1980

Michael Jacques Lieb

Adrian Paul

Richard Fleeshman

Piratengold für England – Die Abenteuer des D 2000

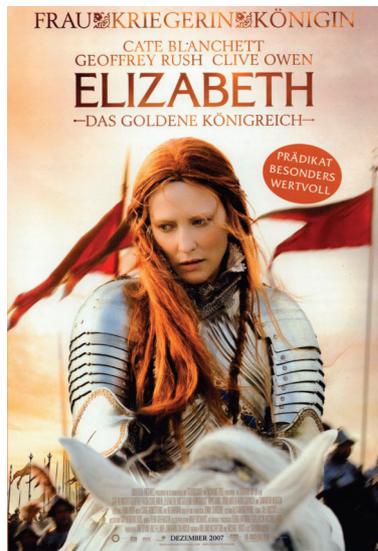
Sir Francis Drake

The Immortal Voyage of Captain Drake

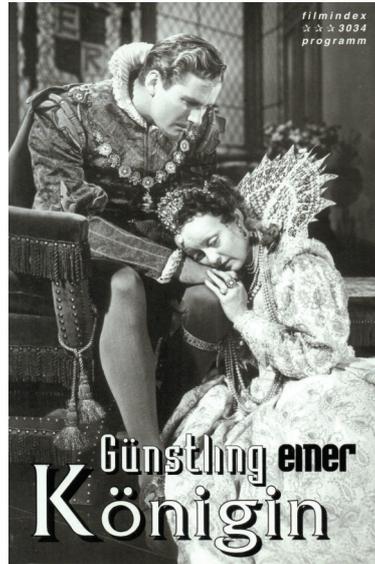
US/BUL 2009

Reign

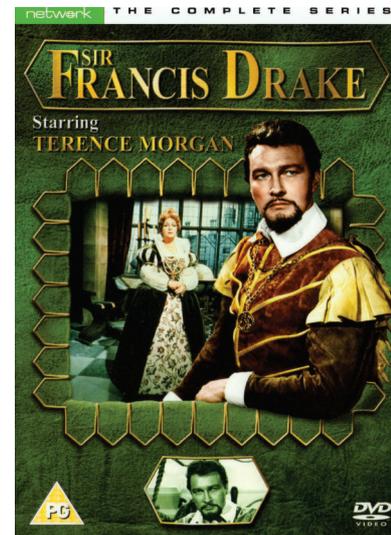
US/CDN 2013-2017



Cate Blanchett als Elisabeth I. in „Elizabeth: The Golden Age“ (dt. Ankündigungsplakat, © Universal 2007)



Bette Davis als Elisabeth I. in „The Private Lives of Elizabeth and Essex“ (Filmindex-Programm Nr. 3034, © Filmprogramm- & Kunstverlag Gunther Herke, Wien 2016)



Jean Kent als Elisabeth I. und Terence Morgan als Sir Francis Drake in „Sir Francis Drake“ (engl. DVD-Cover, © Network 2005)

### Sir Walter Raleigh

Ähnlich wie Francis Drake war er Seefahrer und Entdecker (u.a. Gründer einer ersten, allerdings erfolglosen Kolonie in Nordamerika), aber auch Soldat (in fremden Diensten) und Spion sowie Schriftsteller, vor allem aber Höfling am Hofe Elisabeths I., woran nicht nur bekannte Anekdoten erinnern, sondern was ihm auch mehrere Haftstrafen bescherte. Im Zuge der Politik des Ausgleichs mit Spanien unter Elisabeths Nachfolger Jakob I. schließlich wurde er zum Tode verurteilt und hingerichtet.

|                       |                                          |             |
|-----------------------|------------------------------------------|-------------|
| Vincent Price         | The Private Lives of Elizabeth and Essex | US 1939     |
| Richard Todd          | The Virgin Queen                         | US 1955     |
| Edward Everett Horton | The Story of Mankind                     | US 1957     |
| Nicholas Selby        | Elizabeth R                              | GB 1971     |
| Ronald Pickup         | My Friend Walter                         | GB 1992     |
| Derek Riddell         | The Virgin Queen                         | GB 2005     |
| Clive Owen            | Elizabeth: The Golden Age                | GB/F/D 2007 |

### Mary Stuart

Maria Stuart wurde bereits im zarten Säuglingsalter Königin von Schottland, und da sie eine Enkelin von Margaret Tudor war, rechtfertigte das auch Ansprüche auf den englischen Thron neben den Kindern von Heinrich VIII.. Da sie katholisch war, wurde dieser Anspruch von katholischer Seite unterstützt, und so wurde Maria zur Rivalin Elisabeths. Im protestantischen Schottland schließlich zur Abdankung gezwungen, floh sie nach England und wurde von Elisabeth eingekerkert. Die Politik Spaniens, diverse Befreiungsversuche nicht zuletzt junger Verehrer und der zu Recht bestehende Anspruch ließen Elisabeth in ihr eine Gefahr für ihren Thron sehen, und schließlich nach fast zwanzig Jahren Haft wurde sie hingerichtet – die Initialzündung für die Expedition der Armada.

Abgesehen von dieser knappen Darstellung sind Marias persönliche Geschichte und die Zusammenhänge schottischer Geschichte zu ihrer Zeit Thema eines weiteren Beitrags (Gestalten der schottischen Geschichte im Film).

|                      |                               |         |
|----------------------|-------------------------------|---------|
| R. L. Thomas         | The Execution of Mary Stuart  | US 1895 |
| Mary Fuller          | Mary Stuart                   | US 1913 |
| Fay Compton          | Loves of Mary, Queen of Scots | GB 1923 |
| Maisie Fisher        | The Virgin Queen              | GB 1923 |
| Katharine Hepburn    | Mary of Scotland              | US 1936 |
| Jacqueline Delubac   | Les perles de la couronne     | F 1937  |
| Colette Borelli      | Les perles de la couronne     | F 1937  |
| Zarah Leander        | Das Herz der Königin          | D 1940  |
| Judith Holzmeister * | Maria Stuart                  | A 1958  |

|                          |                                                                                              |                  |
|--------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| Noelle Middleton         | Sir Francis Drake                                                                            | GB 1961/62       |
| Esmeralda Ruspoli        | Il dominatore dei sette mari                                                                 | I 1962           |
| Pascale Audret           | La caméra explore le temps: Le meurtre de Henry Darnley ou La double passion de Marie Stuart | F 1962           |
| Agnes Fink               | Maria Stuart                                                                                 | BRD 1963         |
| Vivian Pickles           | Elizabeth R                                                                                  | GB 1971          |
| Vanessa Redgrave         | Mary, Queen of Scots                                                                         | GB 1971          |
| Maria Becker             | Mary Stuart – Eine historische Szene                                                         | BRD 1974         |
| Anja Kruse               | Maria Stuart                                                                                 | BRD 1985         |
| Kamila Mágálova          | Maria Stuarda/Maria Stuart                                                                   | BRD 1988         |
| Janet Isabella Lascelles | Tötet die Hure! – Der Fall Maria Stuart                                                      | D 1997           |
| Iona Ruxandra            | Gunpowder, Treason & Plot                                                                    | GB 2004          |
| Clémence Poésy           | Gunpowder, Treason & Plot                                                                    | GB 2004          |
| Barbara Flynn            | Elizabeth I                                                                                  | GB/US 2005       |
| Charlotte Winner         | The Virgin Queen                                                                             | GB 2005          |
| Samantha Morton          | Elizabeth: The Golden Age                                                                    | GB/F/D 2007      |
| Camille Rutherford       | Mary – Königin von Schottland                                                                | CH/F/D 2013      |
| Adelaide Kane            | Reign                                                                                        | US/CDN 2013-2017 |
| Saoirse Ronan            | Mary, Queen of Scots                                                                         | GB/US 2018       |



Katharine Hepburn als Maria Stuart in (Illustrierter Film-Kurier Nr. 1577, © Filmpropaganda GmbH, Wien)



Zarah Leander als Maria Stuart in „Das Herz der Königin“ (Illustrierter Film-Kurier Nr. 3143, © Vereinigte Verlagsgesellschaften Franke & Co., Berlin 1940)



Judith Holzmeister als Maria Stuart in „Maria Stuart“ (Illustrierte Film-Bühne Nr. 4927, © Vereinigte Verlagsgesellschaften Franke & Co., München 1959)

### James I (1603-1625) (in Schottland James VI)

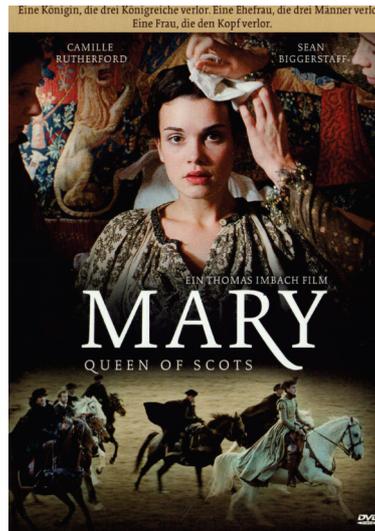
Daß Jakob (so die deutsche Form des englischen Namens James) als Einjähriger schottischer König wurde, nachdem seine Mutter Maria Stuart hatte abdanken müssen, gehört in die schottische Geschichte – mehr dazu, wie schon angemerkt, an anderer Stelle.

Da aber Elisabeth I., die verantwortlich war für den Tod Maria Stuarts, kinderlos starb und Jakob in direkter Linie von König Heinrich VII. abstammte, wurde er von Elisabeth zu ihrem Nachfolger erkoren und auch entsprechend ausgebildet. Mit seinem Regierungsantritt endet die Herrschaft des Hauses Tudor und beginnt die des Hauses Stuart, somit auch die Personalunion mit Schottland, die aber trotz der Bemühungen des Monarchen nicht recht verankert werden konnte. Der abergläubische Jakob war zum einen verantwortlich für ein Wiederaufkeimen der Hexenverfolgungen in seinem Reich, und zum anderen stand er dem Parlament ablehnend gegenüber, ein Antagonismus, der unter seinem Nachfolger zum Bürgerkrieg eskalieren sollte.

|                |                           |                   |
|----------------|---------------------------|-------------------|
| Dudley Sutton  | Orlando                   | GB/F/NL/I/SU 1992 |
| Robert Carlyle | Gunpowder, Treason & Plot | GB 2004           |
| Ewen Bremner   | Elizabeth I               | GB/US 2005        |
| Derek Riddell  | Gunpowder                 | GB 2017           |
| Tony Curran    | Mary & George             | GB 2024           |



Vanessa Redgrave als Maria Stuart (l.) und Glenda Jackson als Elisabeth I. in „Mary, Queen of Scots“ (Neues Film-Programm Nr. 6116, © Leminger, Spalding & Weiss, Wien 1972)



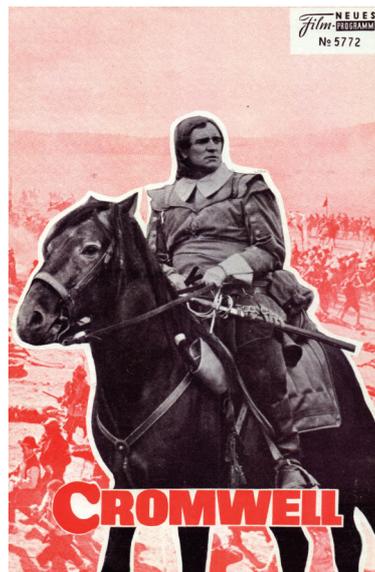
Camille Rutherford als Maria Stuart in „Mary, Queen of Scots“ (dt. DVD-Cover, © Lighthouse 2014)



Saoirse Ronan als Maria Stuart (r.) und Margot Robbie als Elisabeth I. in „Mary, Queen of Scots“ (Neuer Film-Kurier Nr. 520, © Druck 3400, Klosterneuburg 2019)



Clémence Poésy als Maria Stuart in „Gunpowder, Treason & Plot“ (dt. DVD-Cover, © Ascot Elite/BBC 2010)



Richard Harris als Oliver Cromwell in „Cromwell“ (Neues Film-Programm Nr. 5772, © Leminger, Spalding & Weiss, Wien 1970)



Richard Harris als Oliver Cromwell in „Cromwell“ (Film für Sie Nr. 1/73, © VEB Progress Film-Vertrieb, Berlin 1973)

### Guy Fawkes

Attentäter, der als Teil einer katholischen Verschwörung, der sogenannten Pulververschwörung (Gunpowder Plot) 1605 versuchte, das Parlament und den König in die Luft zu sprengen, was aber im letzten Moment vereitelt werden konnte – Guy Fawkes und seine Mitverschworenen wurden gehängt (und nicht nur das). Noch heute wird der 5. November in England als Guy Fawkes Day mit Feuerwerk gefeiert.

Bill Maynard  
Michael Fassbender  
Tom Cullen

Carry On Henry  
Gunpowder, Treason & Plot  
Gunpowder

GB 1971  
GB 2004  
GB 2017

### Charles I (1625-1649)

Karl I., der zweite König aus dem Hause Stuart, setzte die ablehnende Haltung seines Vaters gegenüber dem Parlament fort und versuchte, ohne das Parlament absolutistisch zu regieren. Der Widerstand des Parlaments führte schließlich zu einem (eigentlich sogar zwei) Bürgerkrieg, in dem das Parlamentsheer (die Roundheads) unter Führung von Cromwell und Fairfax gegen die Truppen des Königs (die Cavaliers) siegreich blieben. Cromwells Entscheidung, den König wegen Hochverrats vor ein eigens installiertes

Gericht zu stellen und zum Tode zu verurteilen, ist äußerst umstritten. Karl I. wurde 1649 vor dem Whitehall Palace öffentlich enthauptet.

|                        |                                          |              |
|------------------------|------------------------------------------|--------------|
| Hugh Miller            | The Vicar of Bray                        | GB 1937      |
| Robert Rietti          | The Scarlet Blade                        | GB 1963      |
| David Garth            | The Further Adventures of the Musketeers | GB 1967      |
| Ernst Fritz Fürbringer | D'Artagnan                               | F/BRD/I 1969 |
| Alec Guinness          | Cromwell                                 | GB 1970      |
| Jeremy Clyde           | The Children of the New Forest           | GB 1977      |
| Jeremy Clyde           | By the Sword Divided                     | GB 1983-85   |
| Bill Paterson          | The Return of the Musketeers             | GB/F/E 1989  |
| Michael Maloney        | Children of the New Forest               | GB 1998      |
| Rupert Everett         | To Kill a King                           | GB 2003      |
| Martin Turner          | Charles II: The Power and the Passion    | GB 2003      |
| Peter Capaldi          | The Devil's Whore                        | GB 2008      |

### Queen Henrietta Maria

Die Gemahlin Karls I., Schwester des französischen Königs Ludwig XIII. und katholisch wird hier eben deshalb erwähnt. Ehen mit katholischen Prinzessinnen sollten auch den beiden folgenden Monarchen (eigentlich anglikanisch) Probleme bereiten.

|               |                                       |         |
|---------------|---------------------------------------|---------|
| Erna Morena   | Louise de Lavallière                  | D 1922  |
| Dorothy Tutin | Cromwell                              | GB 1970 |
| Diana Rigg    | Charles II: The Power and the Passion | GB 2003 |

### Duke of Buckingham

George Villiers, Duke of Buckingham war der Favorit zweier Könige, Jakobs I. und Karls I. (dessen Ehe mit Henrietta Maria er vermittelte). Trotz mehr oder weniger durchgehender Erfolglosigkeit als Diplomat wurde er als Günstling unter Karl I. führender Staatsmann. Eine seiner schwerwiegendsten militärischen Niederlagen erlitt er, als er im dortigen Religionskrieg die französischen Hugenotten in La Rochelle unterstützen wollte. Das und seine Ermordung durch den religiösen Eiferer Felton sowie die Mär einer Liebschaft mit der französischen Königin Anna von Österreich, der Gemahlin Ludwigs XIII., sicherten ihm einen Platz im ersten Teil der Musketier-Trilogie von Alexandre Dumas, und die unzähligen Verfilmungen des Romans bescherten ihm eine so umfangreiche Liste von Filmauftritten.

|                       |                                                   |                  |
|-----------------------|---------------------------------------------------|------------------|
| Herbert Barrington    | The Three Musketeers                              | US 1911          |
| Jean Peyrière         | Les trois mousquetaires                           | F 1912           |
| Harvey Clark          | The Three Musketeers                              | US 1916          |
| Thomas Holding        | The Three Musketeers                              | US 1921          |
| Harry Mann            | The Three Must-Get-Theres                         | US 1922          |
| Ralph Forbes          | The Three Musketeers                              | US 1935          |
| Guy Bellis            | Cardinal Richelieu                                | US 1935          |
| Lester Matthews       | The Three Musketeers                              | US 1939          |
| Jorge Reyes           | Los tres mosqueteros                              | MEX 1942         |
| John Sutton           | The Three Musketeers                              | US 1948          |
| Steve Barclay         | Les trois mousquetaires                           | F/I 1953         |
| Rafael Banquells      | Los tres mosqueteros y Medio                      | MEX 1957         |
| Jacques Berthier      | Les trois mousquetaires – Les ferrets de la reine | F/I 1961         |
| Jacques Berthier      | Les trois mousquetaires – La vengeance de Milady  | F/I 1961         |
| Franco Ressel         | I 4 moschettiere                                  | I/F 1963         |
| Simon Oates           | The Three Musketeers                              | GB 1966          |
| Dietmar Schönherr     | D'Artagnan                                        | F/BRD/I 1969     |
| Jordi Serrat          | Los tres mosqueteros                              | E 1971           |
| Bernard Haller        | Les quatre Charlots mousquetaires                 | F 1973           |
| Bernard Haller        | Les quatre Charlots en folie                      | F 1973           |
| Simon Ward            | The Three Musketeers                              | GB/US/E/PA 1973  |
| Simon Ward            | The Four Musketeers – The Revenge of Milady       | GB/US/E/PA 1974  |
| Jeremy Clyde          | The Musketeer                                     | US/GB/L 2001     |
| Christopher Buchholz  | Milady                                            | F 2004           |
| Matthew Chambers      | Les trois mousquetaires                           | D/CDN/GB/CZ 2005 |
| Orlando Bloom         | The Three Musketeers                              | GB/D/F 2011      |
| Konstantin Lawronenko | I tri muskjetjora                                 | RUS 2013         |
| Jacob Fortune-Lloyd   | Les trois mousquetaires – D'Artagnan              | F/D/E/B 2023     |
| Jacob Fortune-Lloyd   | Les trois mousquetaires – Milady                  | F/D/E/B 2023     |

### Oliver Cromwell

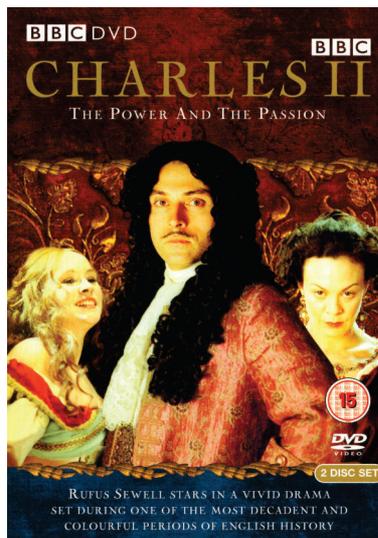
Puritaner und Parlamentsabgeordneter, der im Bürgerkrieg 1642-1649 zum erfolgreichen militärischen Führer des Parlamentsheeres wurde und nach der Hinrichtung des Königs das Land (jetzt genannt Commonwealth of England, Scotland and Ireland) als Lordprotektor zunehmend diktatorisch regierte: Die historische Beurteilung seiner Person und seines Wirkens ist nach wie vor umstritten. Sein Sohn, von ihm als Nachfolger eingesetzt, konnte sich nicht halten, und das Parlament beschloß die Wiedereinführung der Monarchie. Was dann mit den exhumierten Leichen Cromwells und einiger seiner Mitstreiter angestellt wurde, war ein Akt der Barbarei.

|                       |                                          |              |
|-----------------------|------------------------------------------|--------------|
| Booth Conway          | The Tavern Knight                        | GB 1920      |
| Henry Ainley          | The Royal Oak                            | GB 1923      |
| Frederick Burton      | The Fighting Blade                       | US 1923      |
| George Merritt        | The Vicar of Bray                        | GB 1937      |
| Edmund Willard        | Cardboard Cavalier                       | GB 1949      |
| John Le Mesurier      | The Moonraker                            | GB 1958      |
| Geoffrey Palmer       | The Further Adventures of the Musketeers | GB 1967      |
| Patrick Wymark        | The Witchfinder General                  | GB 1968      |
| Siegfried Wischnewski | D'Artagnan                               | F/BRD/I 1969 |
| Richard Harris        | Cromwell                                 | GB 1970      |
| Artro Morris          | The Children of the New Forest           | GB 1977      |
| Alan Howard           | The Return of the Musketeers             | GB/F/E 1989  |
| Tim Roth              | To Kill a King                           | GB 2003      |
| Dominic West          | The Devil's Whore                        | GB 2008      |

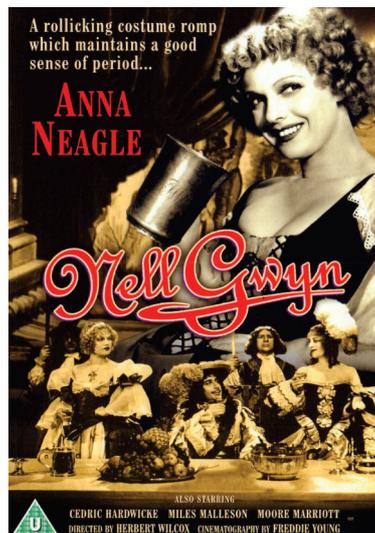
### Sir Thomas Fairfax

eigentlicher Oberbefehlshaber des Parlamentsheeres, der in der Rückschau aber im Schatten des ihm untergebenen Oliver Cromwell steht

|                |                |         |
|----------------|----------------|---------|
| Douglas Wilmer | Cromwell       | GB 1970 |
| Jerome Willis  | Winstanley     | GB 1975 |
| Dougray Scott  | To Kill a King | GB 2003 |



Rufus Sewell als Karl II. in „Charles II – The Power and the Passion“ (engl. DVD-Cover, © BBC Worldwide 2004)



Anna Neagle als Nell Gwynn in „Nell Gwynn“ (engl. DVD-Cover, © Simply Home Entertainment)



Margaret Lockwood als Nell Gwynn in „Cardboard Cavalier“ (Illustrierte Film-Bühne Nr. 491, © Verlag Film-Bühne, München 1949)

### Charles II (1649-1685)

Die angegebenen Regierungsjahre täuschen. Nach der Hinrichtung seines Vaters wurde Karl zwar von den Monarchisten zum König proklamiert, war aber nach Frankreich geflohen und ging dann ins Exil in die Niederlande. Von Häschern Cromwells bedroht, erreichte ihn dort die Nachricht von der Restauration der Monarchie, und er kehrte 1660 im Triumph nach England zurück, nun tatsächlich zum König gekrönt. Er heiratete eine spanische Prinzessin, wiederum katholisch (eine Konfession zu der auch er sich auf dem Sterbebett bekannte), aber die Ehe blieb kinderlos. Doch hatte er eine ganze Reihe von illegitimen Kindern mit verschiedenen Mätressen, war keinem Liebesabenteuer abgeneigt, was des Hoflebens des im Volksmund „Merry Monarch“ genannten Königs nachhaltig prägte – nicht zuletzt deshalb war er ausgesprochen populär.

|                       |                                       |                       |
|-----------------------|---------------------------------------|-----------------------|
| Fred Terry            | Sweet Nell of Old Drury               | GB 1900               |
| Augustus Neville      | Sweet Nell of Old Drury               | GB 1911               |
| Randle Ayrton         | Nell Gwynn                            | GB 1926               |
| Douglas Fairbanks jr. | An Exile                              | US 1947               |
| George Sanders        | Forever Amber                         | US 1947               |
| Anthony Hulme         | Cardboard Cavalier                    | GB 1949               |
| Lester Matthews       | Lorna Doone                           | US 1950               |
| George Sanders        | The King's Thief                      | US 1955               |
| Gary Raymond          | The Moonraker                         | GB 1958               |
| Gabriele Antonini     | D'Artagnan contro i 3 moschettieri    | I 1963                |
| James Villiers        | The First Churchills                  | GB 1969               |
| Robert Bisacco        | D'Artagnan                            | F/BRD/I 1969          |
| Robin Stuart          | Cromwell                              | GB 1970               |
| Mark Burns            | The Wicked Lady                       | GB 1983               |
| Michael York          | The Lady and the Highway Man          | GB 1989               |
| Sam Neill             | Restoration                           | US/GB 1995            |
| Simon Callow          | England, My England                   | GB 1995               |
| Rufus Sewell          | Charles II: The Power and the Passion | GB 2003               |
| John Malkovich        | The Libertine                         | GB 2004               |
| Rupert Everett        | Stage Beauty                          | GB/D/US 2004          |
| Daniel Lapaine        | Versailles                            | CDN/F/GB/US 2015-2018 |

### Nell Gwynn

Orangenverkäuferin (angeblich) und Schauspielerin, wer weiß, was sonst noch – das war Nell Gwynn, obwohl, anders als andere Mätressen des Königs Karl II., einfacher Herkunft, seine wohl bekannteste Mätresse. Sie war beim Volk ungemein beliebt (der Popularität des Monarchen vergleichbar) und nicht nur von ihm ob ihres Witzes geschätzt. Sie gebar ihm zwei Kinder und erhielt eine Pension, die sogar der katholische Jakob II., einer Bitte Karls II. auf dem Sterbebett folgend, weiterzahlte.

Die Zahl ihrer Filmauftritte und gerade auch ihre Nennung im Filmtitel dürfte ihre bis heute anhaltende Popularität in Großbritannien widerspiegeln.

|                   |                                       |              |
|-------------------|---------------------------------------|--------------|
| Julia Neilson     | Sweet Nell of Old Drury               | GB 1900      |
| Nellie Stewart    | Sweet Nell of Old Drury               | GB 1911      |
| Lois Sturt        | The Glorious Adventure                | GB/US 1922   |
| Dorothy Gish      | Nell Gwyn                             | GB 1926      |
| Anna Neagle       | Nell Gwyn                             | GB 1934      |
| Virginia Field    | Hudson's Bay                          | US 1941      |
| Margaret Lockwood | Cardboard Cavalier                    | GB 1949      |
| Anna Neagle       | Lilacs in the Spring                  | GB 1954      |
| Andria Lawrence   | The First Churchills                  | GB 1969      |
| Lucy Speed        | England, My England                   | GB 1995      |
| Emma Pierson      | Charles II: The Power and the Passion | GB 2003      |
| Zoe Tapper        | Stage Beauty                          | GB/D/US 2004 |

### James II (1685-1688)

Da Karl II. keine legitimen Kinder hatte, folgte ihm sein jüngerer Bruder als König. Unbeliebt nicht zuletzt, weil er katholisch war und, als er noch einmal Vater wurde, eine katholische Dynastie drohte, kam es schon im ersten Jahr seiner Herrschaft zur Monmouth Rebellion. Drei Jahre später, 1688, wurde er in der sogenannten Glorious Revolution dann gestürzt und floh nach Frankreich. Das Parlament nahm die Nachfolgeregelung in die Hand, zunächst 1689, indem durch die Bill of Rights zudem die Stellung des Parlaments für die Zukunft festgeschrieben wurde, und dann im Act of Settlement 1701, in dem die protestantische Thronfolge verankert wurde.

|                |                      |         |
|----------------|----------------------|---------|
| Sam De Grasse  | The Man Who Laughs   | US 1928 |
| George Curzon  | Lorna Doone          | GB 1935 |
| John Westbrook | The First Churchills | GB 1969 |
| Hugh Fraser    | Lorna Doone          | GB 1990 |
| Guy Henry      | England, My England  | GB 1995 |

### James Scott, Duke of Monmouth

Der illegitime Sohn Karls II. war Anführer der nach ihm benannten Monmouth Rebellion 1685 mit dem Ziel, König Jakob II. zu stürzen. Nach verlorener Schlacht war der Aufstand gescheitert, Monmouth selbst wurde hingerichtet, Jakob I. konnte seine Macht noch einmal für wenige Jahre festigen.

|             |                                       |         |
|-------------|---------------------------------------|---------|
| James Kerry | The First Churchills                  | GB 1969 |
| Ryan Nelson | Charles II: The Power and the Passion | GB 2003 |

**John Churchill, Duke of Marlborough**

Höfling, erfolgreicher militärischer Führer und Politiker während der Regentschaft mehrerer englischer Könige und Königinnen, dabei nicht immer nur einer Seite verpflichtet: So errang er seine ersten militärischen Meriten in französischen Diensten, nahm an der Niederschlagung der Monmouth Rebellion teil, dann aber auch an der Glorious Revolution, einmal für, einmal gegen Jakob II., und verschaffte sich politischen Einfluß durch Vermittlung zwischen Wilhelm von Oranien (Wilhelm III.) und Thronanwärterin Anne nach dem Tod von deren Schwester Mary. Zu seinen Nachkommen in einer bleibend illustren Familiengeschichte zählen Winston Churchill und irgendwie auch Prinzessin Diana.

|              |                                       |                |
|--------------|---------------------------------------|----------------|
| John Neville | The First Churchills                  | GB 1969        |
| Simon Woods  | Charles II: The Power and the Passion | GB 2003        |
| Mark Gatiss  | The Favourite                         | GB/US/IRL 2018 |

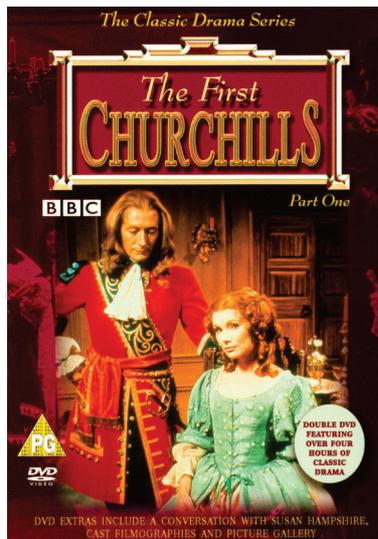
**William III (1689-1702)**

Als Folge der Glorreichen Revolution bestimmte das Parlament, daß Mary, die Tochter des vertriebenen Jakob II., zusammen mit ihrem Mann Wilhelm von Oranien den englischen Thron besteigen sollte. Wilhelm regierte nach ihrem Tod allein weiter, doch regelte das Parlament noch zu seinen Lebzeiten die weitere Erbfolge (Act of Settlement, 1701).

|                 |                                       |         |
|-----------------|---------------------------------------|---------|
| Alan Rowe       | The First Churchills                  | GB 1969 |
| Corin Redgrave  | England, My England                   | GB 1995 |
| Jochum ten Haaf | Charles II: The Power and the Passion | GB 2003 |

**Mary II (1689-1694)**

|               |                      |                   |
|---------------|----------------------|-------------------|
| Lisa Daniely  | The First Churchills | GB 1969           |
| Sarah Crowden | Orlando              | GB/F/NL/I/SU 1992 |
| Rebecca Front | England, My England  | GB 1995           |



John Neville als John Churchill, Herzog von Marlborough, in „The First Churchills“ (engl. DVD-Cover, © Acorn Video/BBC 2005)



Olivia Colman als Königin Anna (M.) in „The Favourite“ (dt. DVD-Cover, © Twentieth Century Fox 2018)



Liselotte Pulver als Königin Anna in „Das Glas Wasser“ (Illustrierte Film-Bühne Nr. 05310, © Vereinigte Verlagsgesellschaften Franke & Co., München 1960)

**Anne (1702-1714)**

Entsprechend der durch das Parlament verabschiedeten Regelung wurde Anne, die zweite Tochter Jakobs II., Königin. Sie hatte weder eine starke Persönlichkeit noch ausgeprägte Interessen, verließ sich auf wechselnde Berater(innen) und hinterließ wenig Eindruck. Da sie ohne Nachkommen starb – sie war zwar Mutter einer ganzen Reihe von Kindern, die jedoch alle früh starben –, regelte wiederum das Parlament die Nachfolge.

|                   |                      |          |
|-------------------|----------------------|----------|
| Mady Christians   | Ein Glas Wasser      | D 1923   |
| Josephine Crowell | The Man Who Laughs   | US 1928  |
| Hanna Ralph       | Martha (Letzte Rose) | D 1936   |
| Hannelore Schroth | Ein Glas Wasser      | BRD 1958 |
| Liselotte Pulver  | Ein Glas Wasser      | BRD 1960 |
| Christine Gloger  | Ein Glas Wasser      | DDR 1962 |
| Margaret Tyzack   | The First Churchills | GB 1969  |
| Lesley Roach      | The First Churchills | GB 1969  |
| Maria Becker      | Ein Glas Wasser      | BRD 1977 |

Olivia Colman  
Jodhi May

The Favourite  
Renegade Nell

GB/US/IRL 2018  
GB 2024

### George I (1714-1727)

Als Enkelin König Jakobs I. gehörte die Mutter des Kurfürsten von Hannover in die Reihe der vom Parlament aufgestellten Liste der Thronanwärter. Obwohl sie bereits kurz vor Königin Annes Tod verstarb, gelang es Georg, seine Ansprüche durchzusetzen, und er wurde der erste König aus dem Hause Hannover (House of Hanover). Mit ihm begann die Personalunion zwischen Großbritannien und dem kleinen Hannover, die bis 1837 andauern sollte. Charakterlich eher unsympathisch, war seine Regentschaft kaum bemerkenswert, hätte es nicht den zu erwartenden Widerstand der Schotten gegeben, die – bisher in Personalunion mit England verbunden – weiterhin von einem Vertreter des Hauses Stuart regiert werden wollten, das Haus Hannover als Fremdherrschaft sahen. Schon 1715 gab es den ersten schottischen Aufstand, wenige Jahre darauf einen zweiten. Beide wurden brutal niedergeschlagen.

Peter Bull

Saraband for Dead Lovers

GB 1948

Eric Pohlmann

Rob Roy: The Highland Rogue

GB/US 1953

Otto Waldis

The Iron Glove

US 1954

Julien Bertheau

La caméra explore le temps: La dernière nuit de Koenigsmark

F 1959

Charles Armstrong

Renegade Nell

GB 2024

### George II (1727-1760)

Auch unter Georg II. gab es 1745 einen weiteren von dem Stuart Bonnie Prince Charlie angeführten schottischen Aufstand, der unter dem Befehl des Thronfolgers, des Herzogs von Cumberland, in der Schlacht von Culloden (1746) niedergeschlagen wurde. Die Sieger gingen bei der anschließenden Rache mit äußerster Grausamkeit vor und zerstörten wesentliche Bereiche der schottischen Lebensweise – aber das ist wieder eine andere Geschichte (siehe den Beitrag „Gestalten der schottischen Geschichte im Film“). In die Zeit Georgs II. fallen auch der French and Indian War, der Siebenjährige Krieg zwischen England und Frankreich in den nordamerikanischen Kolonien, sowie mit Kanada und in Indien der Erwerb weiteren kolonialen Besitzes, Grundlagen für das spätere British Empire.

Lewis Gilbert

Bonnie Prince Charlie

GB 1923

Martin Miller

Bonnie Prince Charlie

GB 1948

Anthony Lang

Saraband for Dead Lovers

GB 1948

Mathias Wieman

Robinson soll nicht sterben

BRD 1957

Robert Müller

Robinson soll nicht sterben

BRD 1963

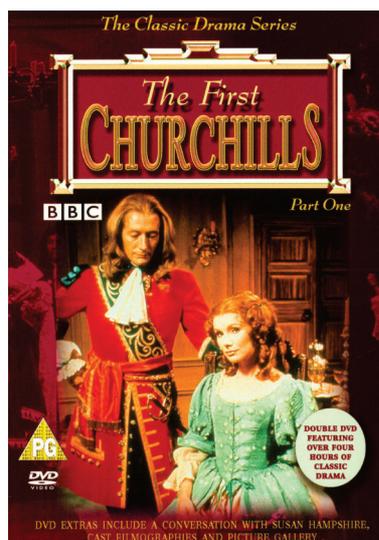
Richard Harris

King of the Wind

GB 1989

### William Pitt the Elder

William Pitt der Ältere krönte seine erfolgreiche Politikerlaufbahn (obwohl Kritiker der britischen Nordamerika-Politik) 1766-1768 mit dem Amt des Premierministers.



John Neville als John Churchill, Herzog von Marlborough, in „The First Churchills“ (engl. DVD-Cover, © Acorn Video/BBC 2005)



Olivia Colman als Königin Anna (M.) in „The Favourite“ (dt. DVD-Cover, © Twentieth Century Fox 2018)



Liselotte Pulver als Königin Anna in „Das Glas Wasser“ (Illustrierte Film-Bühne Nr. 05310, © Vereinigte Verlagsgesellschaften Franke & Co., München 1960)

**George III (1760-1820)**

In die Regierungszeit Georgs III., der Georg II. als dessen Enkel nachfolgte, fallen der Verlust der nordamerikanischen Kolonien im Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg, aber auch eine führende Rolle Englands im Kampf gegen Napoleon. Georg III. litt an einer fortschreitenden und später dauernden psychischen Erkrankung, seinerzeit als Geisteskrankheit diagnostiziert. Heute gilt als gesichert, daß er an der Stoffwechselerkrankung Porphyrie litt. 1801 war die Krankheit so weit fortgeschritten, daß sein Sohn die Regierungsgeschäfte als Prinzregent (Prince Regent) übernehmen mußte.

|                  |                            |              |
|------------------|----------------------------|--------------|
| Raymond Lovell   | The Young Mr. Pitt         | GB 1942      |
| Robert Morley    | Beau Brummel               | GB 1954      |
| Roger Booth      | Barry Lyndon               | GB/US 1975   |
| Nigel Davenport  | Prince Regent              | GB 1979      |
| Rhys McConnochie | Captain James Cook         | AUS/BRD 1987 |
| Nigel Hawthorne  | The Madness of King George | GB/US 1994   |
| Nicholas Rowe    | Longitude                  | GB/US 2000   |

**William Pitt the Younger**

Als Sohn des älteren Pitt schlug auch der jüngere Pitt sehr erfolgreich die Politikerlaufbahn ein und war von 1783 bis 1801 und erneut von 1804 bis zu seinem Tod 1806 Premierminister. Zu seinen herausragenden Taten gehören der Einstieg in die Abschaffung von Sklaverei und Sklavenhandel (1792-1808) und die Mobilisierung nicht nur britischer Kräfte im Kampf gegen Napoleon.

|                      |                            |              |
|----------------------|----------------------------|--------------|
| Ernest Thesiger      | Nelson                     | GB 1918      |
| Geoffrey Atkins      | The Young Mr. Pitt         | GB 1942      |
| Robert Donat         | The Young Mr. Pitt         | GB 1942      |
| Anthony Nicholls     | The Laughing Lady          | GB 1946      |
| Nikolai Wolkow       | Admiral Uschakow           | SU 1953      |
| Paul Rogers          | Beau Brummel               | GB 1954      |
| Anthony Stuart       | Austerlitz                 | F/I/YU 1960  |
| Ronald Pickup        | The Fight Against Slavery  | GB 1974      |
| David Collings       | Prince Regent              | GB 1979      |
| Julian Wadham        | The Madness of King George | GB/US 1994   |
| Benedict Cumberbatch | Amazing Grace              | GB/US 2006   |
| Edward Bennett       | Poldark                    | GB 2015-2019 |

**James Cook**

der wohl berühmteste englische Seefahrer des 18. Jahrhunderts, der auf drei Entdeckungsfahrten vor allem in den pazifischen Raum wertvolle Arbeit als Kartograph und Entdecker leistete und nachhaltige Maßnahmen gegen die gefährlichste Krankheit unter Seeleuten, den Skorbut, einführte; auf seiner dritten Fahrt wurde er 1779 auf Hawaii von Eingeborenen getötet.

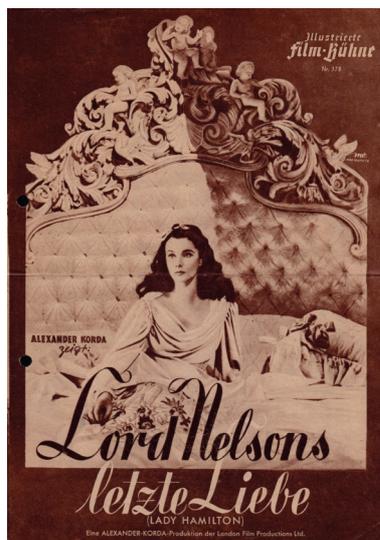
|               |                    |              |
|---------------|--------------------|--------------|
| Keith Michell | Captain James Cook | AUS/BRD 1987 |
|---------------|--------------------|--------------|

**Admiral Lord Horatio Nelson**

Offizier der königlichen Marine mit einer langen Liste erfolgreicher Fahrten und Schlachten, erlangte Nelson unsterblichen Ruhm durch seine Erfolge als Vizeadmiral in den Kriegen gegen Frankreich während der Französischen Revolution und vor allem gegen Napoleon. Er starb in der für ihn und England siegreichen Schlacht bei Trafalgar (1805), an Bord der H.M.S. Victory, niedergestreckt von der Kugel eines französischen Scharfschützen.

|                    |                                            |                 |
|--------------------|--------------------------------------------|-----------------|
| Eric Barker        | Nelson                                     | GB 1918         |
| Donald Calthrop    | Nelson                                     | GB 1918         |
| Humberstone Wright | The Romance of Lady Hamilton               | GB 1919         |
| Conrad Veidt       | Lady Hamilton                              | D 1921          |
| Pat Courtney       | Nelson                                     | GB 1926         |
| Cedric Hardwicke   | Nelson                                     | GB 1926         |
| Victor Varconi     | The Divine Lady                            | US 1929         |
| Douglas Scott      | Lloyds of London                           | US 1936         |
| Laurence Olivier   | That Hamilton Woman!                       | GB 1941         |
| Stephen Haggard    | The Young Mr. Pitt                         | GB 1942         |
| Oswaldo Valenti    | Luisa Sanfelice                            | I 1942          |
| Iwan Solowjow      | Korabli schturmujut bastiony               | SU 1953         |
| Roland Bartrop     | Austerlitz                                 | F/I/YU 1960     |
| Jimmy Thompson     | Carry On Jack                              | GB 1964         |
| Richard Johnson    | Lady Hamilton – Zwischen Schmach und Liebe | BRD/I/F/US 1968 |
| Peter Finch        | Bequest to a Nation                        | GB/US 1973      |
| Kenneth Colley     | I Remember Nelson                          | GB 1982         |
| Simon Chandler     | The Bounty                                 | GB 1984         |
| Nickolas Grace     | Napoleon and Josephine: A Love Story       | US/F 1987       |

Philip Pope  
Johannes Silberschneider



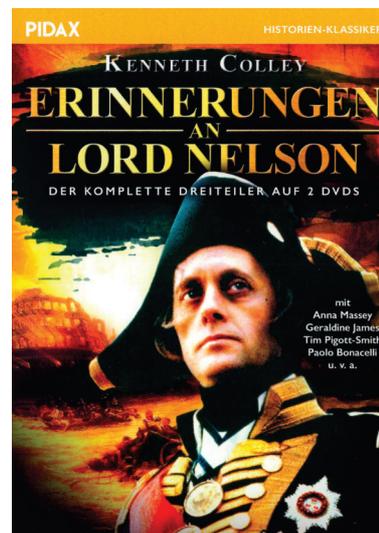
Vivien Leigh als Lady Emma Hamilton in „That Hamilton Woman!“ (Illustrierte Film-Bühne Nr. 378, © Verlag Film-Bühne, München 1949)

Blackadder's Christmas Carol  
Luisa Sanfelice



Laurence Olivier als Admiral Horatio Nelson und Vivien Leigh (zweimal) als Lady Emma Hamilton in „That Hamilton Woman!“ (engl. DVD-Cover, © Carlton 1998)

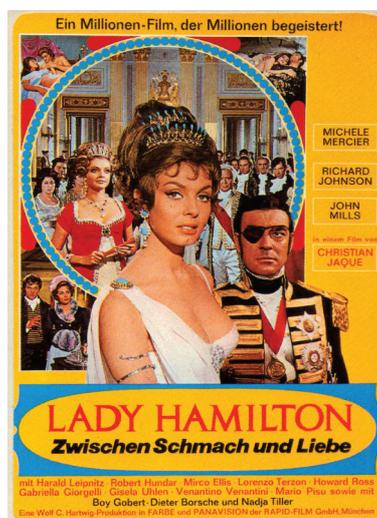
GB 1988  
I/F/D 2004



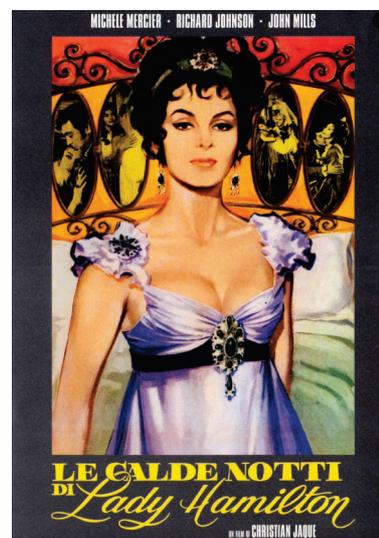
Kenneth Colley als Admiral Horatio Nelson in „I Remember Nelson“ (dt. DVD-Cover, © Pidax 2018)



Peter Finch als Admiral Horatio Nelson und Glenda Jackson als Lady Emma Hamilton in „Bequest to a Nation“ (auf dem Titelbild des Photoplay Film Monthly, May 1973)



Michèle Mercier als Lady Hamilton (M.) und Richard Johnson als Admiral Horatio Nelson in „Lady Hamilton – Zwischen Schmach und Liebe“ (dt. Filmplakat, © Constantin-Film/Rapid-Film 1968, von dt. Video-Cover, © VPS 1982)



Michèle Mercier als Lady Hamilton in „Lady Hamilton – Zwischen Schmach und Liebe“ (ital. DVD-Cover, © CG Entertainment)

### Lady Emma Hamilton

Aus einfachsten Verhältnissen stammend, schloß sie sich hoch bis in die vornehmsten Kreise. Nach diversen Liebschaften wurde sie zunächst Geliebte, dann Ehefrau Sir William Hamiltons, des britischen Gesandten in Neapel. Mit dem ebenfalls verheirateten Admiral Lord Nelson, siegreich aus der Schlacht von Abukir zurück, traf sie 1798 die Liebe ihres Lebens. In England als großer gesellschaftlicher Skandal betrachtet, lebten sie ihre Liebe bis zu Nelsons Tod. Trotz künstlerischer Ambitionen begann danach der gesellschaftliche Abstieg der Emma Hamilton, und sie starb in völliger Armut.

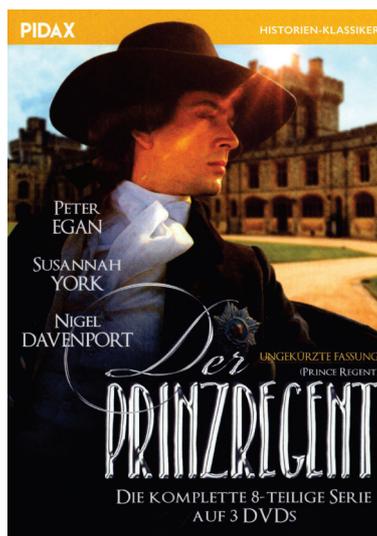
Malvina Longfellow  
 Malvina Longfellow  
 Liane Haid  
 Gertrude McCoy  
 Corinne Griffith  
 Vivien Leigh  
 Hilde Sessak  
 E. Kusmina  
 Michèle Mercier  
 Glenda Jackson  
 Geraldine James  
 Marie Bäumer

Nelson  
 The Romance of Lady Hamilton  
 Lady Hamilton  
 Nelson  
 The Divine Lady  
 That Hamilton Woman!  
 Luisa Sanfelice  
 Korabli shturmujut bastiony  
 Lady Hamilton – Zwischen Schmach und Liebe  
 Bequest to a Nation  
 I Remember Nelson  
 Luisa Sanfelice

GB 1918  
 GB 1919  
 D 1921  
 GB 1926  
 US 1929  
 GB 1941  
 I 1942  
 SU 1953  
 BRD/I/F/US 1968  
 GB/US 1973  
 GB 1982  
 I/F/D 2004



Nigel Hawthorne als Georg III. und Helen Mirren als Königin Charlotte in „The Madness of King George“ (Neues Film-Programm Nr. 9986, © Filmprogramm Verlagsgesellschaft, Wien 1995)



Peter Egan als Prince of Wales (später Georg IV.) in „Prince Regent“ (dt. DVD-Cover, © Pidax 2018)



Stewart Granger als George „Beau“ Brummell in „Beau Brummell“ (Illustrierte Film-Bühne Nr. 3058, © Verlag Film-Bühne, München 1955)

### Arthur Wellesley, Duke of Wellington

Erfolgreichster militärischer Befehlshaber in den Napoleonischen Kriegen, schon in Portugal und Spanien, erinnert man sich seiner besonders wegen des Siegs über Napoleon in der Schlacht von Waterloo (ein Sieg, den er nur mit Hilfe der preußischen Truppen unter Generalfeldmarschall Blücher erringen konnte). Parallel machte er politisch Karriere und war schließlich mehrfach Außen- und Premierminister, politisch aktiv bis in die Regierungszeit von Königin Viktoria.

Humberston Wright  
 Humberston Wright  
 George Arliss  
 C. Aubrey Smith  
 William Faversham  
 Matthew Bolton  
 James Dale  
 C. Aubrey Smith  
 Torin Thatcher  
 Terry Nelson  
 Christopher Plummer  
 John Neville  
 Laurence Olivier  
 John Welsh  
 Joachim Pape  
 Tony Isbert  
 José Fonseca e Costa  
 David Troughton  
 Hugh Fraser

Waterloo  
 Congress Dances  
 The Iron Duke  
 The House of Rothschild  
 Becky Sharp  
 The Firefly  
 Victoria the Great  
 Sixty Glorious Years  
 The Miracle  
 Vanity Fair  
 Waterloo  
 The Adventures of Gerard  
 Lady Caroline Lamb  
 Edward the Seventh  
 Beethoven – Tage aus einem Leben  
 Desastres de la guerra  
 Napoléon et l'Europe  
 Sharpe  
 Sharpe

D 1929  
 D/GB 1931  
 GB 1934  
 US 1934  
 US 1935  
 US 1937  
 GB 1937  
 GB 1938  
 US 1959  
 GB 1967  
 I/SU 1970  
 GB/I/CH 1970  
 GB/I 1972  
 GB 1975  
 DDR 1976  
 E/F/L/BRD 1983  
 B/F/CDN/PL 1991  
 GB 1993-2008  
 GB 1993-2008

|                            |                             |              |
|----------------------------|-----------------------------|--------------|
| John Wood                  | Victoria & Albert           | US/GB 2001   |
| Cayetano Martínez de Irujo | Los fantasmas de Goya       | E 2006       |
| Julian Glover              | The Young Victoria          | GB/US 2009   |
| John Malkovich             | Linhas de Wellington        | P/F 2012     |
| Dorian Salkin              | Waterloo, l'ultime bataille | B 2014       |
| Peter Bowles               | Victoria                    | GB 2016-2019 |
| Rupert Everett             | Napoleon                    | US/GB 2023   |

### George IV (1820-1830)

Manche meinen, die Tatsache, daß er nach neun Jahren als Prinzregent nur noch zehn Jahre König war, sei ein Segen für Großbritannien gewesen, hätten seine geradezu exotischen Extravaganzen das Land vermutlich bei längerer Herrschaft ruiniert. Geschadet hat er dem Ansehen der Monarchie allemal. Seine Zeit, die Regency-Epoche, erscheint nur in der Rückschau und romantisch verbrämt als eine „schöne“ Zeit, gepflegt vor allem in Romanen von Georgette Heyer und Barbara Cartland, neuerdings aber auch in der TV-Serie „Bridgerton“ (die allerdings so gar nichts mehr gemein hat mit jener historischen Zeit).

|                       |                                         |              |
|-----------------------|-----------------------------------------|--------------|
| Teddy Arundell        | The Romance of Lady Hamilton            | GB 1919      |
| Georg Alexander       | Lady Hamilton                           | D 1921       |
| Nigel Bruce           | The Scarlet Pimpernel                   | GB 1934      |
| Hugh Huntley          | Lloyds of London                        | US 1936      |
| Evelyn Roberts        | The Return of the Scarlet Pimpernel     | GB 1937      |
| Michael Dyne          | Kitty                                   | GB 1945      |
| Jack Hawkins          | The Elusive Pimpernel                   | GB 1949      |
| Peter Ustinov         | Beau Brummell                           | GB 1954      |
| Alexander Gauge       | The Adventures of the Scarlet Pimpernel | GB 1956      |
| Peter Egan            | Prince Regent                           | GB 1979      |
| Julian Fellowes       | The Scarlet Pimpernel                   | GB 1982      |
| Peter Schofield       | Vanity Fair                             | GB 1987      |
| Hugh Laurie           | Blackadder the Third                    | GB 1987      |
| Julian Fellowes       | Sharpe                                  | GB 1993-2008 |
| John Sessions         | Princess Caraboo                        | US/GB 1994   |
| Rupert Everett        | The Madness of King George              | GB/US 1994   |
| Roger Ashton-Griffith | Vanity Fair                             | GB 1998      |
| Jonathan Coy          | The Scarlet Pimpernel                   | GB 1999-2000 |
| Richard McCabe        | Vanity Fair                             | GB/US 2004   |
| Tim McInnerny         | Peterloo                                | GB 2018      |

### Mrs. Fitzherbert

Zu den beklagenswert schlechten Manieren des Prinzregenten und späteren Königs Georg IV. gehörte nicht nur die skandalös schlechte Behandlung der ihm angetrauten Königin, sondern auch seine öffentlich ausgelebte Nebenehe mit der katholischen Mrs. Fitzherbert.

|                 |               |         |
|-----------------|---------------|---------|
| Rosemary Harris | Beau Brummell | GB 1954 |
| Susannah York   | Prince Regent | GB 1979 |

### George Bryan „Beau“ Brummell

Aus bürgerlichem Milieu stammend, schaffte er durch die Freundschaft mit dem Prinzregenten – ähnlich extravagant und exzentrisch unterwegs wie er selbst – den Aufstieg in höhere Kreise. Als Dandy (eine Bezeichnung, die für ihn geprägt sein mochte) sah er seinen Lebensinhalt darin, sich elegant zu kleiden, als Trendsetter in Sachen Mode aufzutreten und dadurch möglichst viel Aufmerksamkeit zu generieren. Schmeichelhaft mag man ihn als Stilikone seiner Zeit betrachten, ohne vornehme Zurückhaltung aber darf man ihn einen gesellschaftlichen Parasiten nennen (In heutiger Zeit wäre er wohl Influencer und C...-Prominenter.). Beim Prinzregenten schließlich in Ungnade gefallen, endete sein Leben nach vielen Jahren des Exils in Frankreich in völliger Armut.

|                 |                  |         |
|-----------------|------------------|---------|
| John Barrymore  | Beau Brummell    | US 1924 |
| Barry Morse     | Mrs. Fitzherbert | GB 1947 |
| Stewart Granger | Beau Brummell    | GB 1954 |

### William IV (1830-1837)

Bruder seines Vorgängers, hinterließ er als eine Art Übergangskönig kaum nennenswerte Spuren. Da seine Kinder früh verstorben waren, folgte ihm seine Nichte Viktoria auf den Thron, und so endete mit dem Tod Wilhelms IV. die seit 1714 bestehende Personalunion zwischen Großbritannien und Hannover.

|               |                    |            |
|---------------|--------------------|------------|
| Peter Ustinov | Victoria & Albert  | US/GB 2001 |
| Jim Broadbent | The Young Victoria | GB/US 2009 |

### Victoria (1837-1901)

Als Viktoria im Alter von achtzehn Jahren Königin wurde, endete damit die Personalunion mit Hannover, da dort ein männlicher Kandidat die Nachfolge antreten mußte. Viktorias Ehe mit Prinzgemahl Albert war eine Liebesheirat, und nach seinem frühen Tod zog sie sich weitestgehend aus der Öffentlichkeit

zurück. Das hinderte sie jedoch nicht daran, mit 64 Jahren die bislang längste Regentschaft auf dem englischen, nun britischen Thron zu absolvieren – ein Rekord, den erst ihre Ur-Ur-Enkelin Elisabeth II. einstellen sollte. Angesichts der Länge ihrer Herrschaft, aber auch mit Blick auf die große Zeit, die das für Großbritannien brachte – Industrialisierung, Wirtschaftsmacht, Kolonialherrschaft des British Empire, politische Bedeutung – scheint es nur angemessen, das 19. Jahrhundert als die viktorianische Ära zu bezeichnen. Aber es darf nicht vergessen werden, daß genau diese Aspekte des Erfolgs auch ihre jeweiligen Schattenseiten hatten, besonders im sozialen Bereich.



Jenny Jugo als die junge Viktoria und Friedrich Benfer als Prinz Albert in „Mädchenjahre einer Königin“ (Illustrierter Film-Kurier Nr. 1326, © Filmpropaganda GmbH, Wien 1936)



Romy Schneider in ebendieser Rolle und Adrian Hoven als Prinz Albert im Remake „Mädchenjahre einer Königin“ (Illustrierte Film-Bühne Nr. 2608, © Verlag Film-Bühne, München 1954)



Romy Schneider als Viktoria in „Mädchenjahre einer Königin“ (Das neue Film-Programm, © Verlag Das neue Filmprogramm H. Klemmer, Neustadt 1954)

Margaret Mann  
Hanna Waag  
Madeleine Ozeray  
Jenny Jugo  
Fay Holden  
Pamela Stanley  
Anna Neagle  
Lisette Lanvin  
Yvette Pienne  
Anna Neagle  
Pamela Stanley  
Gaby Morlay  
Fay Compton  
Hedwig Wangel  
Evelyn Beresford  
Irene Dunne  
Helena Pickard  
Muriel Aked  
Sybil Thorndike  
Anna Neagle  
Romy Schneider  
Jane Connell  
Mollie Maureen  
Perlita Neilson  
Susan Field

Annette Crosbie  
Rosemary Leach  
Lurene Tuttle

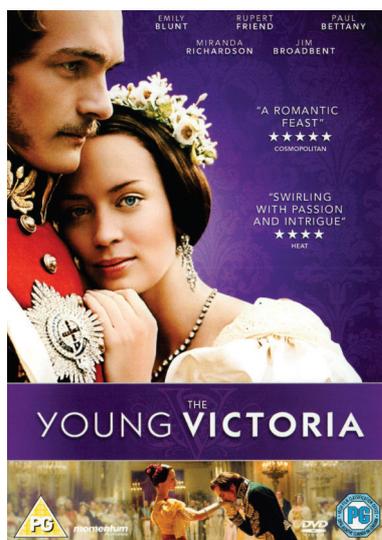
Disraeli  
Walzerkrieg  
La guerre des vases  
Mädchenjahre einer Königin  
The White Angel  
David Livingstone  
Victoria the Great  
Les perles de la couronne  
Les perles de la couronne  
Sixty Glorious Years  
Marigold  
Entente Cordiale  
The Prime Minister  
Ohm Krüger  
Annie Get Your Gun  
The Mudlark  
The Lady With a Lamp  
The Story of Gilbert and Sullivan  
Melba  
Lilacs in the Spring  
Mädchenjahre einer Königin  
Bewitched: Aunt Clara's Victoria Victory  
The Private Life of Sherlock Holmes  
Fall of Eagles  
The Adventures of Sherlock Holmes' Smarter Brother  
Edward the Seventh  
Disraeli: Portrait of a Romantic  
Voyagers!: Buffalo Bill and Annie Play the Palace

US 1929  
D 1933  
D/F 1933  
D 1936  
US 1936  
GB 1937  
GB 1937  
F 1937  
F 1937  
GB 1838  
GB 1938  
F 1939  
GB 1941  
D 1941  
US 1950  
GB 1950  
GB 1951  
GB 1953  
GB 1953  
GB 1954  
A 1954  
US 1964-1972  
GB 1970  
GB 1974  
US 1975  
GB 1975  
GB 1978  
US 1982/83

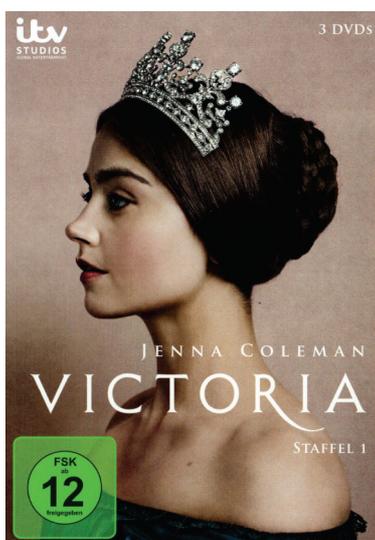
Miriam Margolyes  
 Anna Massey  
 Margaret Heale  
 Judi Dench  
 Victoria Hamilton  
 Joyce Redman  
 Katy Bates  
 Paulina Collins  
 Emily Blunt  
 Grace Smith  
 Michaela Brooks  
 Jenna Coleman  
 Jenna Coleman  
 Judi Dench  
 Jenna Coleman  
 Jessie Buckley

Blackadder's Christmas Carol  
 Around the World in Eighty Days  
 Rhodes – The Life and Legend of Cecil Rhodes  
 Mrs. Brown  
 Victoria & Albert  
 Victoria & Albert  
 Around the World in Eighty Days  
 Doctor Who: Tooth and Claw  
 The Young Victoria  
 The Young Victoria  
 The Young Victoria  
 Victoria  
 Victoria: Comfort and Joy  
 Victoria & Abdul  
 Victoria  
 Doolittle

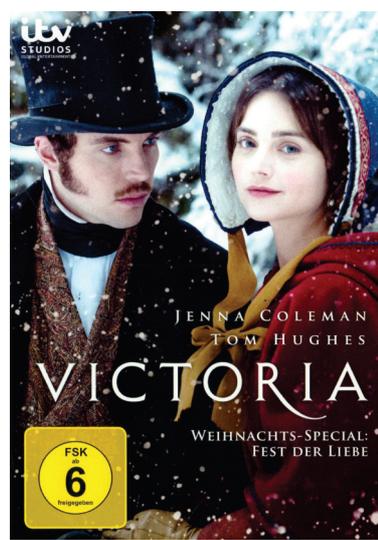
GB 1988  
 US/I/YU/BRD 1989  
 GB 1996  
 GB/US 1997  
 GB/US 2001  
 US/GB 2001  
 US 2004  
 GB 2006  
 GB/US 2009  
 GB/US 2009  
 GB/US 2009  
 GB 2016-2019  
 GB 2017  
 GB/US 2017  
 2018  
 US 2020



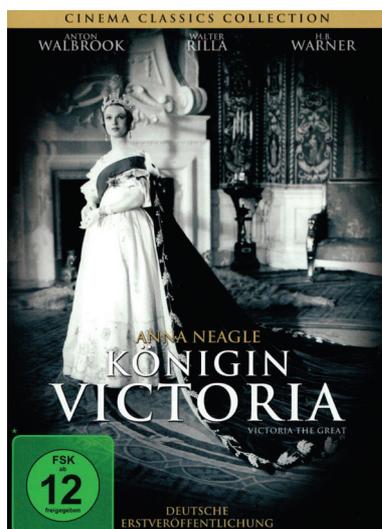
Emily Blunt als Viktoria und Rupert Friend als Prinz Albert in „The Young Victoria“ (engl. DVD-Cover, © Momentum Pictures 2008)



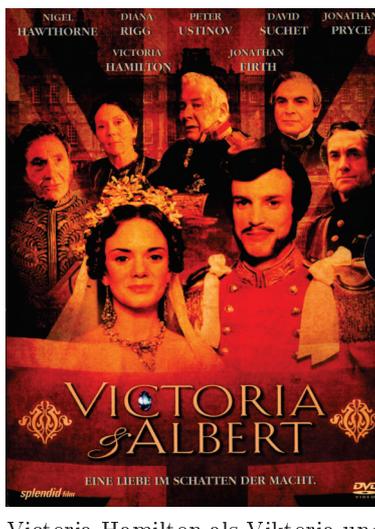
Jenna Coleman als Viktoria in „Victoria“ (dt. DVD-Cover, © Edel:Motion/ITV 2017)



Jenna Coleman als Viktoria und Tom Hughes als Prinz Albert im Weihnachts-Special der Serie „Victoria“ („Comfort and Joy“), dt. DVD-Cover, © Edel:Motion/ITV 2018)



Anna Neagle als Viktoria in „Victoria the Great“ (dt. DVD-Cover, © WGH 2021)



Victoria Hamilton als Viktoria und Jonathan Firth als Prinz Albert in „Victoria & Albert“ (dt. DVD-Cover, © splendid film)



Irene Dunne als Viktoria (1.) und Alec Guinness als Benjamin Disraeli in „The Mudlark“ (dt. DVD-Cover, © Koch Media 2011)

**Prinzgemahl Albert von Sachsen-Coburg-Gotha**

genau das: der Prinzgemahl von Königin Viktoria, aber auch, solange er lebte, ein Quell ihrer Stärke mit durchaus eigenen Akzenten

|                  |                                  |              |
|------------------|----------------------------------|--------------|
| Heinz von Cleve  | Walzerkrieg                      | D 1933       |
| François Rozet   | La guerre des valse              | D/F 1933     |
| Friedrich Benfer | Mädchenjahre einer Königin       | D 1936       |
| Anton Walbrook   | Victoria the Great               | GB 1937      |
| Anton Walbrook   | Sixty Glorious Years             | GB 1938      |
| Peter Graves     | The Lady With a Lamp             | GB 1951      |
| Adrian Hoven     | Mädchenjahre einer Königin       | A 1954       |
| Jeremy Longhurst | Disraeli: Portrait of a Romantic | GB 1978      |
| Jim Broadbent    | Blackadder's Christmas Carol     | GB 1988      |
| Jonathan Firth   | Victoria & Albert                | US/GB 2001   |
| Simon Quarterman | Victoria & Albert                | US/GB 2001   |
| Rupert Friend    | The Young Victoria               | GB/US 2009   |
| Tom Hughes       | Victoria                         | GB 2016-2019 |
| Tom Hughes       | Victoria: Comfort and Joy        | GB 2017      |

**Lord William Lamb, Viscount Melbourne**

Als Premierminister (1835-1841) bereits unter König William IV. im Amt, begleitete er die junge Königin Viktoria als ihr Mentor in ihre Regentschaft.

|                   |                            |              |
|-------------------|----------------------------|--------------|
| Otto Treßler      | Mädchenjahre einer Königin | D 1936       |
| Karl Ludwig Diehl | Mädchenjahre einer Königin | A 1954       |
| Joseph O'Connor   | Edward the Seventh         | GB 1975      |
| Nigel Hawthorne   | Victoria & Albert          | US/GB 2001   |
| Paul Bettany      | The Young Victoria         | GB/US 2009   |
| Rufus Sewell      | Victoria                   | GB 2016-2019 |

Die folgenden Premierminister hatten ihr Amt in der sogenannten Viktorianischen Ära inne.

**Robert Peel**

mehrfach zwischen 1834 und 1846 englischer Premierminister

|                    |                                  |              |
|--------------------|----------------------------------|--------------|
| Charles Carson     | Victoria the Great               | GB 1937      |
| Charles Carson     | Sixty Glorious Years             | GB 1938      |
| Michael Barrington | Edward the Seventh               | GB 1975      |
| Antony Brown       | Disraeli: Portrait of a Romantic | GB 1978      |
| Alec McCowen       | Victoria & Albert                | US/GB 2001   |
| Michael Maloney    | The Young Victoria               | GB/US 2009   |
| Nigel Lindsay      | Victoria                         | GB 2016-2019 |

**John Henry Temple, Viscount of Palmerston**

mehrfach zwischen 1855 und 1865 englischer Premierminister

|               |                      |              |
|---------------|----------------------|--------------|
| Felix Aylmer  | Victoria the Great   | GB 1937      |
| Felix Aylmer  | Sixty Glorious Years | GB 1938      |
| Howard Vernon | Le diable boiteux    | F 1948       |
| Felix Aylmer  | The Lady With a Lamp | GB 1951      |
| André Morell  | Edward the Seventh   | GB 1975      |
| Laurence Fox  | Victoria             | GB 2016-2019 |

**Florence Nightingale**

Krankenschwester, die durch ihren Einsatz für verwundete Soldaten im Krimkrieg berühmt wurde und sich anschließend um Reformen im Krankenpflegedienst und im Sanitätswesen verdient machte – nicht nur in der filmischen Darstellung zumeist romantisch überhöht

|                  |                      |         |
|------------------|----------------------|---------|
| Elisabeth Risdon | Florence Nightingale | GB 1915 |
| Kay Francis      | The White Angel      | US 1936 |
| Anna Neagle      | The Lady With a Lamp | GB 1951 |
| Julie Harris     | The Holy Terror      | US 1964 |
| Jaclyn Smith     | Florence Nightingale | US 1985 |

**Benjamin Disraeli**

zweimal zwischen 1868 und 1880 englischer Premierminister, aus sehr unterschiedlichen Gründen – sein exzentrisches Auftreten, seine jüdische Abstammung und seine imperialistische Politik – umstritten

|                   |                                |         |
|-------------------|--------------------------------|---------|
| Dennis Eadie      | Disraeli                       | GB 1916 |
| Douglas Nunro     | The Life Story of Lloyd George | GB 1918 |
| George Arliss     | Disraeli                       | US 1929 |
| Hugh Miller       | Victoria the Great             | GB 1937 |
| Derrick de Marney | Victoria the Great             | GB 1937 |

|                   |                                  |            |
|-------------------|----------------------------------|------------|
| Derrick de Marney | Sixty Glorious Years             | GB 1938    |
| Miles Mander      | Suez                             | US 1938    |
| John Gielgud      | The Prime Minister               | GB 1941    |
| Abraham Sofaer    | The Ghosts of Berkeley Square    | GB 1947    |
| Alec Guinness     | The Mudlark                      | GB 1950    |
| John Gielgud      | Edward the Seventh               | GB 1975    |
| Ian McShane       | Disraeli: Portrait of a Romantic | GB 1978    |
| Antony Sher       | Mrs. Brown                       | GB/US 1997 |

**William Gladstone**

mehrfach zwischen 1868 und 1894 englischer Premierminister

|                  |                                  |         |
|------------------|----------------------------------|---------|
| Arthur Young     | Victoria the Great               | GB 1937 |
| Arthur Young     | The Lady With a Lamp             | GB 1951 |
| Ralph Richardson | Khartoum                         | GB 1966 |
| Michael Hordern  | Edward the Seventh               | GB 1975 |
| John Carlisle    | Disraeli: Portrait of a Romantic | GB 1978 |

**Robert Gascoyne-Cecil, Marquess of Salisbury**

mehrfach zwischen 1885 und 1902 englischer Premierminister

|                |                                  |            |
|----------------|----------------------------------|------------|
| Harvey Braban  | Sixty Glorious Years             | GB 1938    |
| Jean Toubout   | Entente Cordiale                 | F 1939     |
| Richard Vernon | Edward the Seventh               | GB 1975    |
| John Gregg     | Disraeli: Portrait of a Romantic | GB 1978    |
| David Ryall    | Around the World in Eighty Days  | US 2004    |
| Michael Gambon | Victoria & Abdul                 | GB/US 2017 |

**Arthur Balfour**

Premierminister 1902-1905

|                |                      |         |
|----------------|----------------------|---------|
| Wyndham Goldie | Sixty Glorious Years | GB 1938 |
| André Roanne   | Entente Cordiale     | F 1939  |
| Lyndon Brook   | Edward the Seventh   | GB 1975 |

**Joseph Chamberlain**

Kolonialminister von 1895 bis 1903

|                  |                                                                          |         |
|------------------|--------------------------------------------------------------------------|---------|
| Jean d'Yd        | Entente Cordiale                                                         | F 1939  |
| Gustaf Gründgens | Ohm Krüger                                                               | D 1941  |
| Oliver Cotton    | Rhodes – The Life and Legend of Cecil Rhodes                             | GB 1996 |
| Phelan A. Davion | Die Hälfte der Welt gehört uns – Wie die Frauen das Wahlrecht erkämpften | D 2018  |

**Cecil Rhodes**

Als Geschäftsmann mit südafrikanischen Diamantenminen zu Reichtum gelangt, widmete er sich als Politiker dem Erwerb britischer Kolonien in Afrika und der notwendigen Infrastruktur. Wichtiger Vertreter des britischen Imperialismus und Inhaber politischer Ämter in den afrikanischen Kolonien – aber das ist schon wieder ein anderes Thema.

Disraeli und Rhodes waren im NS-Propagandafilm „Ohm Krüger“ geradezu „ideale“ Personifizierungen des jüdischen „Raubstaates England“.

|                  |                                              |                |
|------------------|----------------------------------------------|----------------|
| Walter Huston    | Rhodes of Africa                             | GB 1936        |
| Wyndham Goldie   | Victoria the Great                           | GB 1937        |
| Ferdinand Marian | Ohm Krüger                                   | D 1941         |
| Graham Hopkins   | Barney Barnato                               | ZA/BRD/GB 1990 |
| Martin Shaw      | Rhodes – The Life and Legend of Cecil Rhodes | GB 1996        |
| Joe Shaw         | Rhodes – The Life and Legend of Cecil Rhodes | GB 1996        |

**Lord Herbert Kitchener**

Erfolgreicher Militär bis hin zum Feldmarschall und schließlich zu Beginn des Ersten Weltkriegs Kriegsminister, schlug er den Urabi-Aufstand in Ägypten nieder, eroberte den Sudan nach dem Mahdi-Aufstand zurück, war Oberbefehlshaber der britischen Truppen in Indien und im Burenkrieg, war politisch wie militärisch in führenden Positionen in Ägypten aktiv. Sein Tod im Ersten Weltkrieg durch eine Mine, die das Kriegsschiff, auf dem er sich befand, zerstörte, war Anlaß für vielfältige Verschwörungstheorien.

|                    |                                 |         |
|--------------------|---------------------------------|---------|
| Jean Galland       | Entente Cordiale                | F 1939  |
| Franz Schafheitlin | Ohm Krüger                      | D 1941  |
| Peter Arne         | Khartoum                        | GB 1966 |
| John Mills         | Young Winston                   | GB 1972 |
| Ian McNeice        | Around the World in Eighty Days | US 2004 |

### Jack the Ripper

Ein Krimineller, zudem gar ein Serienmörder, als historische Persönlichkeit?! Nun, seine grausamen Morde – mindestens fünf Prostituierte, die er in relativ kurzer Zeit tötete und in unvorstellbarer Weise verstümmelte – hielten nicht nur die Polizei, sondern ganz London im Herbst 1888 über einige Monate in Atem, bescherten der Presse Auflagensteigerungen und schürten Angst im Londoner East End. So plötzlich, wie die Mordserie begonnen hatte, endete sie auch wieder, und der Mann, dem Presse, Polizei und Öffentlichkeit nach einem angeblichen Bekennerschreiben den Namen „Jack the Ripper“ gaben, konnte nie überführt werden. Bis heute beschäftigen sich immer wieder Menschen mit den verschiedenen Theorien (die wir hier aber nicht ausbreiten wollen) oder setzen neue, eigene Theorien in die Welt. Ein Jack the Ripper Walk durch Whitechapel gehört mit seinem wohligen Gruseln für manchen Touristen, für manche Touristin zu den Höhepunkten eines Londonbesuchs.

Machen wir für ihn also eine Ausnahme! All jene Darsteller im Folgenden sind, das sei eingeräumt, natürlich nicht die des wirklichen Jack the Ripper – wie denn auch, konnte seine Identität doch nie enthüllt werden? –, sondern vermuteter Kandidaten (also historischer Personen, Verdächtiger im Verlauf der Ermittlungen) oder filmische Lösungsangebote in freier Gestaltung, inspiriert vom historischen Fall. Die Zahl der Darstellungen spricht Bände – und dabei bleiben phantastische oder moderne Versionen unberücksichtigt.

|                      |                                               |               |
|----------------------|-----------------------------------------------|---------------|
| Werner Krauss        | Das Wachsfingerkabinett                       | D 1924        |
| Ivor Novello         | The Lodger: A Story of the London Fog         | GB 1926       |
| Gustav Diessl        | Die Büchse der Pandora                        | D 1929        |
| Ivor Novello         | The Lodger                                    | GB 1932       |
| Laird Cregar         | The Lodger                                    | US 1944       |
| Valentine Dyall      | Room to Let                                   | GB 1950       |
| Jack Palance         | Man in the Attic                              | US 1953       |
| Ewen Solon           | Jack the Ripper                               | GB 1959       |
| Charles Regnier      | Lulu                                          | BRD 1962      |
| John Fraser          | A Study in Terror                             | GB 1965       |
| Pinkas Braun         | Der Mieter                                    | BRD 1967      |
| Douglas Chippendale  | Hands of the Ripper                           | GB 1971       |
| Klaus Kinski         | Jack the Ripper                               | BRD/CH 1976   |
| Peter Jonfield       | Murder by Decree                              | GB/CDN 1979   |
| David Warner         | Time After Time                               | US 1979       |
| Udo Kier             | Lulu                                          | BRD/F/I 1980  |
| Ray McAnanally       | Jack the Ripper                               | GB/US 1988    |
| Samuel West          | The Ripper                                    | US 1997       |
| Noel Le Bon          | Love Lies Bleeding                            | US/AUS 1999   |
| Ian Holm             | From Hell                                     | GB/US/CZ 2001 |
| Peter Gilbert Cotton | Jack the Ripper – Eine Frau jagt einen Mörder | D 2016        |

### Edward VII (1901-1910)

Nachdem er lange Zeit in der Funktion des Kronprinzen an der Seite seiner Mutter Viktoria, die sich nach dem Tod ihres Gatten immer mehr zurückzog, zugebracht hatte, war ihm eine nur relativ kurze Regierungszeit vergönnt. Ein Genußmensch, der einerseits aufgrund der Heiratspolitik seiner Mutter mit so gut wie allen regierenden Monarchen in Europa verwandt war („Onkel Europas“), förderte er aber andererseits mit der Entente Cordiale die Annäherung an Frankreich und somit eine neue Mächtekonstellation in Europa am Vorabend des Ersten Weltkriegs.

|                     |                      |              |
|---------------------|----------------------|--------------|
| Aubrey Dexter       | Sixty Glorious Years | GB 1938      |
| Victor Francen      | Entente Cordiale     | F 1939       |
| Alfred Bernau       | Ohm Krüger           | D 1941       |
| James Robertson     | Justice Mayerling    | F/GB 1968    |
| Lockwood West       | Upstairs, Downstairs | GB 1971-1975 |
| Derek Francis       | Fall of Eagles       | GB 1974      |
| Timothy West        | Edward the Seventh   | GB 1975      |
| Charles Sturridge   | Edward the Seventh   | GB 1975      |
| Simon Gipps-Kent    | Edward the Seventh   | GB 1975      |
| Ian McNeice         | 1871                 | GB 1990      |
| David Westhead      | Mrs. Brown           | GB/US 1997   |
| Christopher Pulford | Victoria & Albert    | US/GB 2001   |
| Mac Jackson         | Victoria             | GB 2016-2019 |
| Laurie Shepherd     | Victoria             | GB 2016-2019 |
| Eddie Izzard        | Victoria & Abdul     | GB/US 20017  |

### Emmeline Pankhurst

Eine der frühen Galionsfiguren der Frauenbewegung, kämpfte sie als feministische Aktivistin und Suffragette in der von ihr gegründeten Women's Social and Political Union Anfang des 20. Jahrhunderts für das Wahlrecht für Frauen – nach Niederlagen und vom Establishment belächelt und eingesperrt schließlich

erfolgreich: Nach einem ersten Schritt 1918 erhielten die Frauen in Großbritannien 1928 das Wahlrecht. Während des Ersten Weltkriegs engagierte sich Emmeline Pankhurst aktiv dafür, junge Männer für den Kriegsdienst zu begeistern!

|                 |                                                                          |            |
|-----------------|--------------------------------------------------------------------------|------------|
| Sian Phillips   | Shoulder to Shoulder                                                     | GB 1974    |
| Meryl Streep    | Sufragette                                                               | GB/US 2015 |
| Esther Schweins | Die Hälfte der Welt gehört uns – Wie die Frauen das Wahlrecht erkämpften | D 2018     |

### George V (1910-1936)

War sein Vater der erste König aus dem Hause Sachsen-Coburg-Gotha (Saxe-Coburg and Gotha, die Herkunft des Prinzgemahls von Königin Viktoria), änderte Georg V. 1917 unter dem Eindruck der ausgeprägt antideutschen öffentlichen Meinung während des Ersten Weltkriegs den Namen der königlichen Familie in Windsor (nach dem Stammschloß), unter dem die Royals bis heute firmieren.

|                 |                                         |                 |
|-----------------|-----------------------------------------|-----------------|
| Michael Osborne | Edward the Seventh                      | GB 1975         |
| Marius Goring   | Edward and Mrs. Simpson                 | GB 1978         |
| Guy Deghy       | Winston Churchill: The Wilderness Years | GB 1981         |
| Alan Bates      | Bertie & Elizabeth                      | GB 2001         |
| Michael Gambon  | The King's Speech                       | GB/US/AUS 2010  |
| Guy Williams    | Downton Abbey                           | GB 2010-2015    |
| James Fox       | W.E.                                    | GB 2011         |
| Richard Dillane | The Crown                               | GB/US 2016-2023 |
| Simon Jones     | Downton Abbey – The Movie               | GB/US 2019      |

### Herbert Henry Asquith

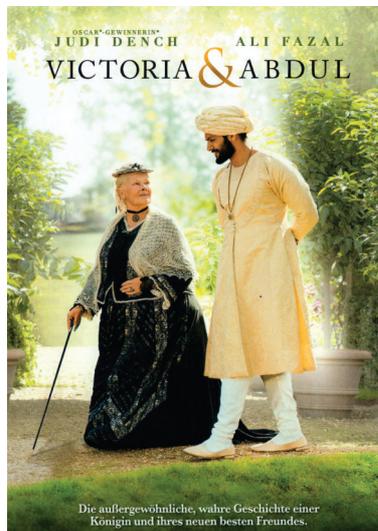
Premierminister 1908-1916  
Karl Knaup

Die Hälfte der Welt gehört uns – Wie die Frauen das Wahlrecht erkämpften D 2018

### David Lloyd George

Premierminister 1916-1922  
Anthony Hopkins  
Geoffrey Beevers  
Michael Kitchen

Young Winston GB 1972  
Edward the Seventh GB 1975  
The Young Indiana Jones Chronicles US 1992/93



Judi Dench als alte Königin Viktoria in „Victoria & Abdul“ (dt. DVD-Cover, © Universal Pictures 2023)



Judi Dench als alte Königin Viktoria in „Mrs. Brown“ (Neues Film-Programm Nr. 10.370, © Filmprogramm Verlagsgesellschaft, Wien 1998)



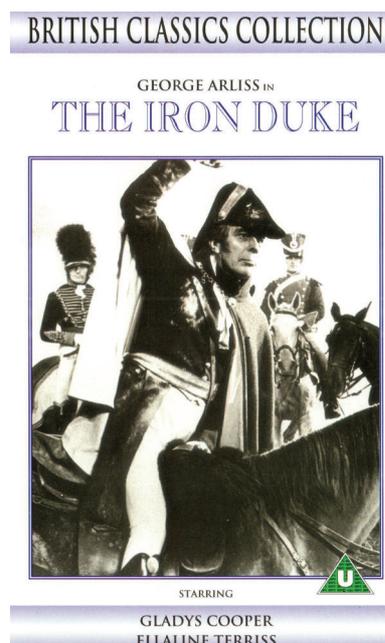
Simon Ward als der junge Winston Churchill in „Young Winston“ (Neues Film-Programm Nr. 6345, © Leminger, Maly & Weiss, Wien 1973)

### Winston Churchill

Einer der größten Staatsmänner des 20. Jahrhunderts und nach Meinung nicht weniger Briten ein Nationalheld: Hineingeboren in eine berühmte Familie, war er schon im späten 19. Jahrhundert und bis zum Burenkrieg als Kriegsberichterstatter in den Kolonien unterwegs. Parallel begann seine politische Karriere, in der er nach sehr unterschiedlichen Ämtern, in denen er nicht immer erfolgreich war, es schließlich zweimal zum Premierminister (1940-1945 und 1951-1955) brachte. Er führte Großbritannien durch den Zweiten Weltkrieg und war auch als Historiker, Schriftsteller (und Maler) anerkannt (Nobelpreis für Literatur).

|                     |                                         |                 |
|---------------------|-----------------------------------------|-----------------|
| Simon Ward          | Young Winston                           | GB 1972         |
| Russel Lewis        | Young Winston                           | GB 1972         |
| Christopher Strauli | Edward the Seventh                      | GB 1975         |
| Wensley Pithey      | Edward and Mrs. Simpson                 | GB 1978         |
| Wensley Pithey      | Suez 1956                               | GB 1979         |
| Timothy West        | Churchill and the Generals              | GB 1979         |
| Robert Hardy        | Winston Churchill: The Wilderness Years | GB/BRD 1981     |
| Robert Hardy        | The Woman He Loved                      | GB 1988         |
| Julian Fellowes     | The Young Indiana Jones Chronicles      | US 1992/93      |
| David Ryall         | Bertie & Elizabeth                      | GB 2001         |
| Albert Finney       | The Gathering Storm                     | GB/US 2002      |
| Brendan Gleeson     | Into the Storm                          | GB/US 2009      |
| Rod Taylor          | Inglourious Basterds                    | US/D 2009       |
| Timothy Spall       | The King's Speech                       | GB/US/AUS 2010  |
| Ian McNeice         | Doctor Who: The Beast Below *           | GB 2010         |
| Alan C. Peterson    | Paradox                                 | CDN 2010        |
| Andy Nyman          | Peaky Blinders                          | GB 2013-2022    |
| Brian Cox           | Churchill                               | GB 2017         |
| John Lithgow        | The Crown                               | GB/US 2016-2023 |
| Gary Oldman         | The Darkest Hour                        | GB 2017         |

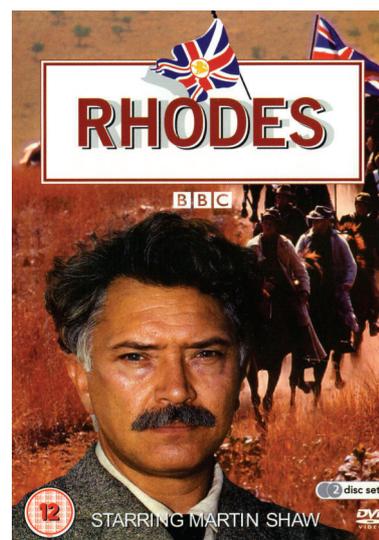
\* Ian McNeice verkörperte Winston nicht nur in dieser Episode, sondern auch in drei weiteren Episoden der 31. Staffel der Serie „Doctor Who“: Victory of the Daleks, The Pandorica Opens, The Wedding of River Song.



George Arliss als Herzog von Wellington in „The Iron Duke“ (engl. Video-Cover, © VCI 1997)



Anna Neagle als Florence Nightingale in „The Lady With a Lamp“ (engl. Video-Cover, © Warner Home Video 1993)



Martin Shaw als Cecil Rhodes in „Rhodes – The Life and Legend of Cecil Rhodes“ (engl. DVD-Cover, © Acorn Media/BBC 2008)

### Stanley Baldwin

Premierminister 1913-1929 und 1935-1937

|                 |                                         |                |
|-----------------|-----------------------------------------|----------------|
| David Waller    | Edward and Mrs. Simpson                 | GB 1978        |
| Peter Barkworth | Winston Churchill: The Wilderness Years | GB/BRD 1981    |
| David Waller    | The Woman He Loved                      | GB 1988        |
| Anthony Andrews | The King's Speech                       | GB/US/AUS 2010 |
| Geoffrey Palmer | W./E.                                   | GB 2011        |
| Derek Jacobi    | The Gathering Storm                     | GB/US 2002     |

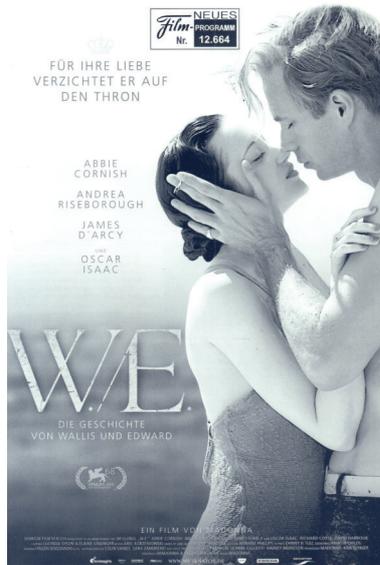
### Ramsay Macdonald

Premierminister 1924 und 1929-1935

|              |                                         |         |
|--------------|-----------------------------------------|---------|
| Robert James | Winston Churchill: The Wilderness Years | GB 1981 |
|--------------|-----------------------------------------|---------|

**Austen Chamberlain**

Außenminister von 1924 bis 1929  
Preston Lockwood



James D'Arcy als Edward VII. und Andrea Riseborough als Wallis Simpson in „W./E.“ (Neues Film-Programm Nr. 12.664, © Filmprogramm- & Kunstverlag Susanne Odlas, Wien 2012)

Winston Churchill: The Wilderness Years

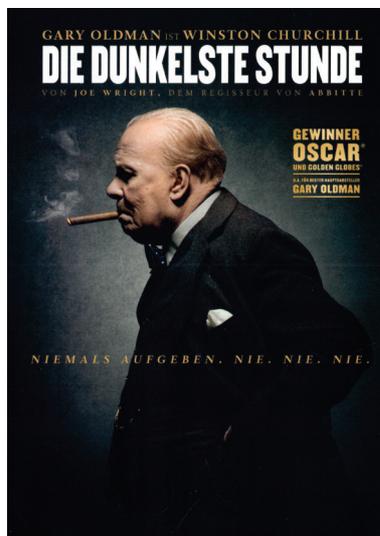
GB 1981



James Wilby als Bertie, später Georg VI., und Juliet Aubrey als seine Gattin Elizabeth in „Bertie & Elizabeth“ (engl. DVD-Cover, © ITV Studios 2001)



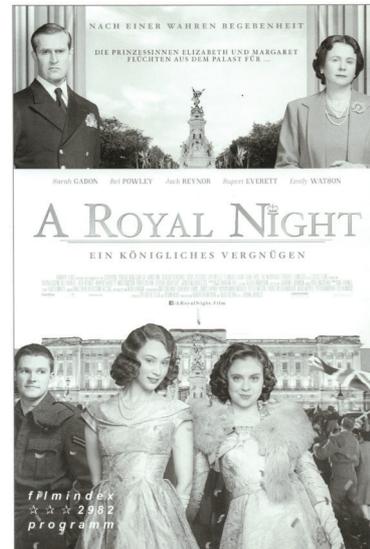
Colin Firth als Georg VI. (I.) in „The King's Speech“ (dt. DVD-Cover, © Senator Home Entertainment 2011)



Gary Oldman als Winston Churchill in „The Darkest Hour“ (dt. DVD-Cover, © Universal Pictures 2018)



Brian Cox als Winston Churchill (und Miranda Richardson als seine Frau Clementine) in „Churchill“ (dt. DVD-Cover, © Universal Film/Square One 2017)



Rupert Everett als Georg VI. (o.I.), Emily Watson als seine Königin Elizabeth (o.r.), Sarah Gadon als Prinzessin Elisabeth (u.I.) und Bel Powley als Prinzessin Margaret (u.r.) in „A Royal Night Out“ (Filmindex-Programm Nr. 2982, © Filmprogramm- & Kunstverlag Gunther Herke, Wien 2015)

**Neville Chamberlain**

Premierminister 1937-1940  
Edward Jewesbury  
Eric Porter  
Nicolas Chagrin  
Ronald Pickup

Churchill and the Generals

GB 1979

Winston Churchill: The Wilderness Years

GB/BRD 1981

Upstairs, Downstairs

GB 2010-2012

Darkest Hour

GB 2017

**Edward VIII (1936)**

Ältester Sohn von Georg V. und dessen Nachfolger, dankte er schon elf Monate nach seiner Thronbesteigung gezwungenermaßen wieder ab, da er gegen alle Widerstände die zweimal geschiedene US-Amerikanerin Wallis Simpson heiraten wollte – die sogenannte englische Königskrise, eine veritable Staatskrise! Er ging mit seiner Frau ins französische Exil, die Ehe hielt bis zum Tod. Beide hatten aber auch eine ebenso undurchsichtige wie problematische Verbindung zu Hitler und dessen Plänen für Großbritannien. Die Darstellerinnen der Mrs. Simpson verschweigen wir hier – da folgen wir der Politik des britischen Königshauses. Insgesamt ein Skandal, der heute – nach dem, was der britischen Königsfamilie fünfzig Jahre später ins Haus stand – kaum noch nachvollziehbar ist...

|                 |                         |                 |
|-----------------|-------------------------|-----------------|
| Edward Fox      | Edward and Mrs. Simpson | GB 1978         |
| Anthony Andrews | The Woman He Loved      | GB 1988         |
| Charles Edwards | Bertie & Elizabeth      | GB 2001         |
| Guy Pearce      | The King's Speech       | GB/US/AUS 2010  |
| Oliver Dimsdale | Downton Abbey           | GB 2010-2015    |
| James D'Arcy    | W./E.                   | GB 2011         |
| Alex Jennings   | The Crown               | GB/US 2016-2023 |

**George VI (1936-1952)**

Als jüngerer Bruder mußte er, obwohl öffentlichkeits scheu, Eduard VIII. auf den Thron folgen, erwies sich dann jedoch als sehr fähiger Monarch, der zusammen mit seiner Gemahlin die Briten durch den Zweiten Weltkrieg führte.

|                |                            |                 |
|----------------|----------------------------|-----------------|
| Andrew Ray     | Edward and Mrs. Simpson    | GB 1978         |
| Lyndon Brook   | Churchill and the Generals | GB 1979         |
| James Wilby    | Bertie & Elizabeth         | GB 2001         |
| Colin Firth    | The King's Speech          | GB/US/AUS 2010  |
| Laurence Fox   | W./E.                      | GB 2011         |
| Samuel West    | Hyde Park on Hudson        | GB 2012         |
| Rupert Everett | A Royal Night Out          | GB/SWE 2015     |
| Ben Mendelsohn | Darkest Hour               | GB 2017         |
| Jared Harris   | The Crown                  | GB/US 2016-2023 |

**Queen Elizabeth (später Queen Mum)**

Einmal mehr eine Königin, die der Erwähnung wert ist: Obwohl offiziell „nur“ Queen Consort, war sie die starke Frau an der Seite Georgs VI. und erlangte nach dessen Tod als „Queen Mum“, wie die Briten sie volkstümlich nannten, große Popularität aufgrund ihres Humors (und ihrer Affinität zu alkoholischen Getränken). Sie starb 2002 im Alter von 101 Jahren.

|                      |                                            |                 |
|----------------------|--------------------------------------------|-----------------|
| Amanda Reiss         | Edward and Mrs. Simpson                    | GB 1978         |
| Amanda Walker        | Churchill and the Generals                 | GB 1979         |
| Mona Washbourne      | Charles and Diana: A Royal Love Story      | US 1982         |
| Gladys Crosby        | Charles and Diana: A Palace Divided        | US 1992         |
| Janet Burnell        | Fergie and Andrew: Behind the Palace Doors | US 1992         |
| Gabrielle Blunt      | Diana: Her True Story                      | GB 1993         |
| Juliet Aubrey        | Bertie & Elizabeth                         | GB 2001         |
| Daphne Oxenford      | Prince William                             | US/IRL 2002     |
| Dorothy Andrew       | Whatever Love Means                        | GB 2005         |
| Sylvia Syms          | The Queen                                  | GV/F/I 2006     |
| Helena Bonham Carter | The King's Speech                          | GB/US/AUS 2010  |
| Natalie Dormer       | W./E.                                      | GB 2011         |
| Olivia Colman        | Hyde Park on Hudson                        | GB 2012         |
| Emiliy Watson        | A Royal Night Out                          | GB/SWE 2015     |
| Marion Bailey        | The Crown                                  | GB/US 2016-2023 |
| Victoria Hamilton    | The Crown                                  | GB/US 2016-2023 |
| Marcia Warren        | The Crown                                  | GB/US 2016-2023 |

**Clement Attlee**

Labour-Premierminister 1945-1951

|                |                            |                 |
|----------------|----------------------------|-----------------|
| Barry Jackson  | Churchill and the Generals | GB 1979         |
| Denis Lill     | Bertie & Elizabeth         | GB 2001         |
| Simon Chandler | The Crown                  | GB/US 2016-2023 |

**Elizabeth II (1952-2022)**

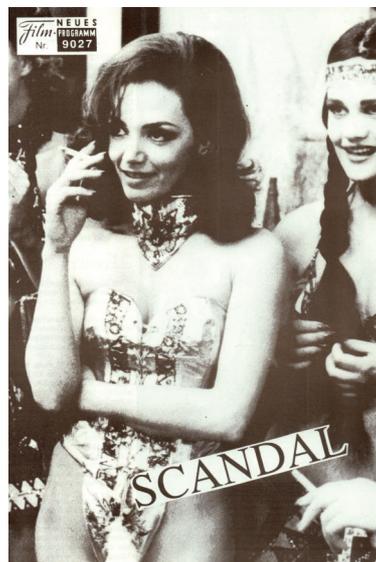
Die Monarchin mit der längsten Regierungszeit in der englischen Geschichte – mit 70 Jahren stellte sie sogar den „Rekord“ von Königin Viktoria (64 Jahre) ein, nach der ein ganzes Zeitalter benannt wurde – und wohl die Königin, die für uns alle das Bild der britischen Monarchie verkörpert(e).

|                   |                                       |         |
|-------------------|---------------------------------------|---------|
| Margaret Tyzack   | Charles and Diana: A Royal Love Story | US 1982 |
| Jeannette Charles | National Lampoon's European Vacation  | US 1985 |

|                        |                                     |                  |
|------------------------|-------------------------------------|------------------|
| Jeannette Charles      | The Naked Gun                       | US 1988          |
| Amanda Walker          | Charles and Diana: A Palace Divided | US 1992          |
| Carolyn Sadowska       | Women of Windsor                    | US 1992          |
| Anne Stallybrass       | Diana: Her True Story               | GB 1993          |
| Lisa Daniely           | Princess in Love                    | US 1996          |
| Irm Hermann            | Willi und die Windzors              | D 1996           |
| Elisabeth Dermot Walsh | Bertie & Elizabeth                  | GB 2001          |
| Rosemary Leach         | Prince William                      | US/IRL 2002      |
| Stella McCuster        | Whatever Love Means                 | GB 2005          |
| Helen Mirren           | The Queen                           | GB/F/I 2006      |
| Rosemary Leach         | Margaret                            | GB 2009          |
| Sarah Gadon            | A Royal Night Out                   | GB/SWE 2015      |
| Claire Foy             | The Crown                           | GB/US 2016-2023  |
| Olivia Colman          | The Crown                           | GB/US 2016-2023  |
| Imelda Staunton        | The Crown                           | GB/US 2016-2023  |
| Verity Russell         | The Crown                           | GB/US 2016-2023  |
| Viola Pettejohn        | The Crown                           | GB/US 2016-2023  |
| Stella Gonet           | Spencer                             | D/GB/US/RCH 2021 |



Her Majesty Queen Elizabeth II as Herself: Die Krönung der jungen Elisabeth wurde nicht nur als erstes Großereignis dieser Art live im Fernsehen übertragen, sondern wurde anschließend weltweit in den Kinos gezeigt: „A Queen Is Crowned“ (unter dem Titel „Eine Königin wird gekrönt“ auch in der Bundesrepublik zu sehen: Illustrierte Film-Bühne Nr. 1972, © Verlag Film-Bühne, München 1953)



Joanne Whalley-Kilmer als Christine Keeler in „Scandal“ (Neues Film-Programm Nr. 9027, © Filmprogramm Verlagsgesellschaft, Wien 1989)



Sophie Cookson als Christine Keeler in „The Trial of Christine Keeler“ (engl. DVD-Cover, © Acorn Media International/BBC 2020)

Für die willkürliche Auswahl der uns durch die Boulevardpresse so vertrauten Familienmitglieder Elisabeth I. gleich anschließend und etwas weiter unten bitte ich vorab um Entschuldigung – gar nicht so sehr wegen der Nichtgenannten, sondern im Gegenteil. Um Prinzessin Diana, die „Königin der Herzen“ kam ich nicht herum, aber Camilla Parker-Bowles findet sich hier nur, weil sie letztendlich ja doch noch Königin geworden ist.

### Philip, Duke of Edinburgh

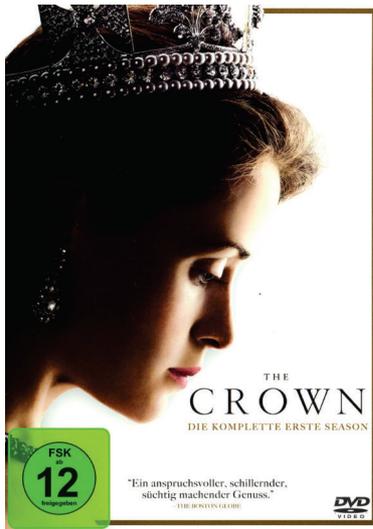
Verarmter griechischer Adliger (deutsche Boulevardmedien stellen gern seine auch deutsche Abstammung heraus), schneidiger Offizier, in die sich die junge Prinzessin Elisabeth sofort verliebte, führte er für den Rest seines Lebens das Dasein als Prinzgemahl, ausgestattet mit ganz speziellem Sinn für Humor – nun, nicht alle haben ihn in guter Erinnerung.

|                 |                                       |         |
|-----------------|---------------------------------------|---------|
| Christopher Lee | Charles and Diana: A Royal Love Story | US 1982 |
| David Quilter   | Charles and Diana: A Palace Divided   | US 1992 |

Ron Payne  
 Donald Douglas  
 Charles Brauer  
 Julian Curry  
 Peter Egan  
 James Cromwell  
 Matt Smith  
 Tobias Menzies  
 Jonathan Pryce  
 Richard Sammel

Women of Windsor  
 Diana: Her True Story  
 Willi und die Windzors  
 Prince William  
 Whatever Love Means  
 The Queen  
 The Crown  
 The Crown  
 The Crown  
 Spencer

US 1992  
 GB 1993  
 D 1996  
 US/IRL 2002  
 GB 2005  
 GB/F/I 2006  
 GB/US 2016-2023  
 GB/US 2016-2023  
 GB/US 2016-2023  
 D/GB/US/RCH 2021



Claire Foy als Elisabeth II. in „The Crown“ (dt. DVD-Cover, © Sony 2017)



Olivia Colman als Elisabeth II. in „The Crown“ (dt. DVD-Cover, © Sony 2020)



(v.l.) Emma Corrin als Diana Spencer, Olivia Colman als Elisabeth II. und Gillian Anderson als Margaret Thatcher in „The Crown“ (dt. DVD-Cover, © Sony 2021)

### Princess Margaret

Elisabeths jüngere Schwester, die wilde Margaret, die Partyprinzessin, die immer im Schatten ihrer disziplinierten Schwester stand

Trulie MacLeod  
 Charlotte Bradley  
 Bel Powley  
 Vanessa Kirby  
 Helena Bonham Carter  
 Lesley Manville  
 Beau Gadsden

Women of Windsor  
 Whatever Love Means  
 A Royal Night Out  
 The Crown  
 The Crown  
 The Crown  
 The Crown

US 1992  
 GB 2005  
 GB/SWE 2015  
 GB/US 2016-2023  
 GB/US 2016-2023  
 GB/US 2016-2023  
 GB/US 2016-2023

### Princess Anne

Erstgeborene und einzige Tochter von Elisabeth I. und Prinz Philipp, Schwester des aktuellen Königs Charles III. und Princess Royal: eine der Fleißigsten, wenn es um die Wahrnehmung öffentlicher Pflichten der royalen Familie geht (Die beiden jüngeren Brüder können getrost vernachlässigt werden – Edward, der Jüngste bedarf keiner Erwähnung, der andere, Andrew, verdient keine Erwähnung – im Gegenteil.)

Cate Fowler  
 Deborah Burgess  
 Aletta Lawson  
 Claudia Harrison  
 Erin Doherty  
 Lyla Barrett-Rye  
 Elizabeth Berrington

Charles and Diana: A Palace Divided  
 Women of Windsor  
 Diana: Her True Story  
 The Crown  
 The Crown  
 The Crown  
 Spencer

US 1992  
 US 1992  
 GB 1993  
 GB/US 2016-2023  
 GB/US 2016-2023  
 GB/US 2016-2023  
 D/GB/US/RCH 2021

### Anthony Eden

mehrfacher Außenminister und konservativer Premierminister 1955-1957

Hugh Fraser  
 Michael Gough  
 Richard Easton  
 Tony Mathews

Edward and Mrs. Simpson  
 Suez 1956  
 Churchill and the Generals  
 Winston Churchill: The Wilderness Years

GB 1978  
 GB 1979  
 GB 1979  
 GB 1981

|                |                      |                 |
|----------------|----------------------|-----------------|
| Michael Elwyn  | The Gathering Storm  | GB/US 2002      |
| Anthony Calf   | Upstairs, Downstairs | GB 2010-2012    |
| Jeremy Northam | The Crown            | GB/US 2016-2023 |
| Samuel West    | Darkest Hour         | GB 2017         |

### Harold MacMillan

konservativer Premierminister 1957-1963

|                |                                         |                 |
|----------------|-----------------------------------------|-----------------|
| Richard Vernon | Suez 1956                               | GB 1979         |
| Ian Collier    | Winston Churchill: The Wilderness Years | GB 1981         |
| Anton Lesser   | The Crown                               | GB/US 2016-2023 |

### John Profumo

konservativer Kriegsminister, der durch seine Affäre mit der Tänzerin Christine Keeler und dadurch, daß er darüber die Unwahrheit sagte, 1963 die gesamte Regierung des Premierministers MacMillan zu Fall brachte, in die Geschichte eingegangen als Profumo-Affäre

|              |                                |         |
|--------------|--------------------------------|---------|
| Ian McKellen | Scandal                        | GB 1989 |
| Ben Miles    | The Trials of Christine Keeler | GB 2019 |

### Christine Keeler

Model und Tänzerin, gleichzeitig verhandelt mit letztgenanntem Profumo und einem sowjetischen Militärrattaché (und das in spionageaufgeheizten Zeiten des Kalten Krieges!), die so ohne eigenes Zutun zum Sturz Profumos und der konservativen Regierung beitrug und sich damit einen Platz auf den Boulevardseiten der Geschichte sicherte

|                       |                               |                 |
|-----------------------|-------------------------------|-----------------|
| Yvonne Buckingham     | Affaeren Christine Keeler     | DK/GB 1963      |
| Joanne Whalley-Kilmer | Scandal                       | GB 1989         |
| Gala Gordon           | The Crown                     | GB/US 2016-2023 |
| Sophie Cookson        | The Trial of Christine Keeler | GB 2019         |

### Alec Douglas-Home

Premierminister 1963-64

|             |           |                 |
|-------------|-----------|-----------------|
| David Annen | The Crown | GB/US 2016-2023 |
|-------------|-----------|-----------------|

### Harold Wilson

Labour-Premierminister 1964-1970 und 1974-1976

|               |                  |                 |
|---------------|------------------|-----------------|
| John Sessions | Made in Dagenham | GB 2010         |
| Jason Watkins | The Crown        | GB/US 2016-2023 |
| Kevin McNally | Stonehouse       | GB 2023         |

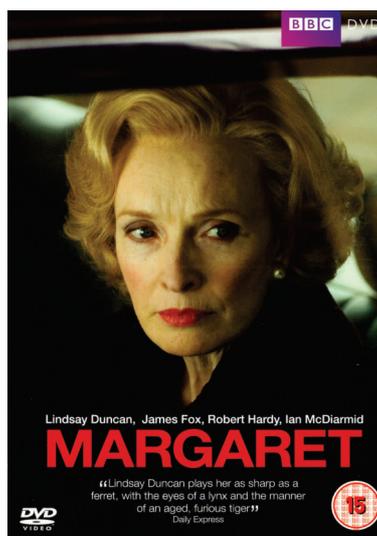
### Edward Heath

konservativer Premierminister 1970-1974

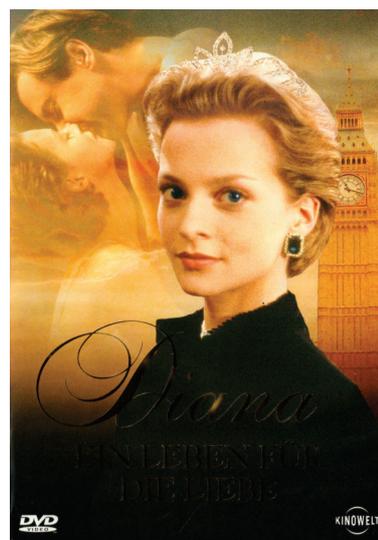
|                   |                           |                 |
|-------------------|---------------------------|-----------------|
| Samuel West       | The Long Walk to Finchley | GB 2008         |
| Nigel Le Vaillant | Margaret                  | GB 2009         |
| John Sessions     | The Iron Lady             | GB/F 2011       |
| Michael Maloney   | The Crown                 | GB/US 2016-2023 |



Meryl Streep als Margaret Thatcher in „The Iron Lady“ (dt. DVD-Cover, © Concorde Home Entertainment 2012)



Lindsay Duncan als Margaret Thatcher in „Margaret“ (engl. DVD-Cover, © Great Meadow Productions Ltd./2entertain Video/BBC 2008)



Julie Cox als Prinzessin Diana in „Princess in Love“ (dt. DVD-Cover, © Kinowelt 2007)

**Margaret Thatcher**

Erster weiblicher Premierminister (und diese Formulierung, obwohl politisch nicht korrekt, wurde ganz bewußt gewählt) 1979-1990, fand sie einen Kolonialkrieg gegen Argentinien um den Besitz der Falkland-Inseln ganz in Ordnung und hatte mit ihrer Wirtschafts- und Sozialpolitik (Thatcherism) lange Streiks und eine wachsende soziale Kälte zu verantworten.

|                    |                           |                 |
|--------------------|---------------------------|-----------------|
| Janet Brown        | For Your Eyes Only        | GB 1981         |
| Sylvia Syms        | Thatcher: The Final Days  | GB 1991         |
| Patricia Hodge     | The Falklands Play        | GB 2002         |
| Andrea Riseborough | The Long Walk to Finchley | GB 2008         |
| Lindsay Duncan     | Margaret                  | GB 2009         |
| Meryl Streep       | The Iron Lady             | GB/F 2011       |
| Alexandra Roach    | The Iron Lady             | GB/F 2011       |
| Gillian Anderson   | The Crown                 | GB/US 2016-2023 |
| Eva Feiler         | The Crown                 | GB/US 2016-2023 |
| Devon Black        | Stonehouse                | GB 2023         |
| Stella Gonet       | El Conde                  | RCH 2023        |

**John Major**

konservativer Premierminister 1990-1997

|                   |                          |                 |
|-------------------|--------------------------|-----------------|
| Keith Drinkel     | Thatcher: The Final Days | GB 1991         |
| Michael Maloney   | Margaret                 | GB 2009         |
| Robin Kermode     | The Iron Lady            | GB/F 2011       |
| Johnny Lee Miller | The Crown                | GB/US 2016-2023 |

**Tony Blair**

Labour-Premierminister 1997-2007

|               |           |                 |
|---------------|-----------|-----------------|
| Michael Sheen | The Queen | GB/F/I 2006     |
| Bertie Carvel | The Crown | GB/US 2016-2023 |

Und damit endet hier die Liste britischer Premierminister. Mag auch schon Blair nicht zuletzt durch seine Nähe zu den USA und die Verwicklung in den Irak-Krieg vor allem in der Rückschau berechtigter Kritik ausgesetzt gewesen sein, glänzten die folgenden – mit Ausnahme des ersten durchweg konservativen – Premierminister mit zum Teil recht kurzen Amtszeiten durch Unfähigkeit, Erfolglosigkeit und immer wieder überraschende Selbstwahrnehmung. Ihre einzige gemeinsame „Leistung“ besteht im sogenannten Brexit.

**Charles III (seit 2022)**

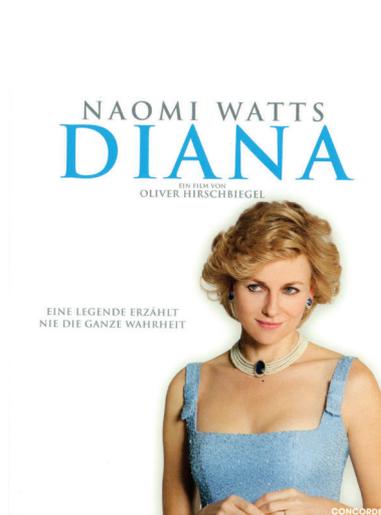
war sehr lange Zeit Prince of Wales, und immer wieder wurde diskutiert, ob seine Mutter, inzwischen hochbetagt, wohl zu seinen Gunsten abdanken würde, ob er überhaupt geeignet sei, ob möglicherweise die Thronfolge gleich an seinen Sohn William übergehen solle... Zwischenzeitlich war er auch alles andere als beliebt, geschuldet der Entfremdung in seiner Ehe mit Prinzessin Diana, der – zumeist einseitig gesehenen – „Schuldfrage“ (jene Affäre mit Camilla Parker-Bowles) und der Scheidung. Charles wartete geduldig, entwickelte eigenwillige Steckenpferde – und ist nun doch noch König geworden.

|                   |                                            |                  |
|-------------------|--------------------------------------------|------------------|
| David Robb        | Charles and Diana: A Royal Love Story      | US 1982          |
| Peter Hugo        | National Lampoon's European Vacation       | US 1985          |
| Roger Rees        | Charles and Diana: A Palace Divided        | US 1992          |
| Jim Piddock       | Women of Windsor                           | US 1992          |
| Adam Bareham      | Fergie and Andrew: Behind the Palace Doors | US 1992          |
| David Threlfall   | Diana: Her True Story                      | GB 1993          |
| Christopher Bowen | Princess in Love                           | US 1996          |
| Martin Turner     | Prince William                             | US/IRL 2002      |
| Laurence Fox      | Whatever Love Means                        | GB 2005          |
| Alex Jennings     | The Queen                                  | GB/F/I 2006      |
| Ben Cross         | William & Kate                             | US/GB 2011       |
| Dominic West      | The Crown                                  | GB/US 2016-2023  |
| Josh O'Connor     | The Crown                                  | GB/US 2016-2023  |
| Billy Jenkins     | The Crown                                  | GB/US 2016-2023  |
| Julian Baring     | The Crown                                  | GB/US 2016-2023  |
| Adam Buchanan     | The Crown                                  | GB/US 2016-2023  |
| Jack Farthing     | Spencer                                    | D/GB/US/RCH 2021 |

## Princess Diana

Was soll man über die unglückliche Prinzessin, die „Königin der Herzen“, das bedauernswerte Opfer (wenn es denn so war) in einer unglücklichen Ehe, das bedauernswerte Opfer aufdringlicher Paparazzi oder ihr tragisches Ende überhaupt noch sagen?! Alles wurde in den Medien bereits erbarmungslos breitgetreten.

|                       |                                            |                  |
|-----------------------|--------------------------------------------|------------------|
| Caroline Bliss        | Charles and Diana: A Royal Love Story      | US 1982          |
| Julia Wooldridge      | National Lampoon's European Vacation       | US 1985          |
| Catherine Oxenberg    | Charles and Diana: A Palace Divided        | US 1992          |
| Nicola Formby         | Women of Windsor                           | US 1992          |
| Edita Brychta         | Fergie and Andrew: Behind the Palace Doors | US 1992          |
| Serena Scott Williams | Diana: Her True Story                      | GB 1993          |
| Belle Connor          | Diana: Her True Story                      | GB 1993          |
| Julie Cox             | Princess in Love                           | US 1996          |
| Katharina Schubert    | Willi und die Windzors                     | D 1996           |
| Amy Clare Seccombe    | The People's Princess                      | GB 1998          |
| Nicky Lilley          | Prince William                             | US/IRL 2002      |
| Michelle Duncan       | Whatever Love Means                        | GB 2005          |
| Genevieve O'Reilly    | Diana – Last Days of a Princess            | GB 2007          |
| Nathalie Brocker      | The Murder of Princess Diana               | US/GB/L 2007     |
| Francesca Cavallin    | Coco Chanel                                | I/F/GB 2008      |
| Naomi Watts           | Diana                                      | GB/F/S/B 2013    |
| Elizabeth Debicki     | The Crown                                  | GB/US 2016-2023  |
| Emma Corrin           | The Crown                                  | GB/US 2016-2023  |
| Kristen Stewart       | Spencer                                    | D/GB/US/RCH 2021 |



Naomi Watts als Prinzessin Diana in „Diana“ (dt. Blu-ray-Cover, © Concorde Home Entertainment 2014)



(v.l.) Elizabeth Debicki als Prinzessin Diana, Imelda Staunton als Elisabeth II. und Dominic West als Prinz Charles in „The Crown“ (dt. DVD-Cover, © Sony/Plaion Pictures 2022)



Helen Mirren als Elisabeth II. in „The Queen“ (dt. Filmplakat, © Concorde 2007)

## Camilla Parker-Bowles

... und sie war schuld an allem! Eine von vielen Jugendfreundinnen des Prince of Wales, die, die blieb, obwohl er Diana heiratete, die Beziehung, die die arme Diana seelisch ruinierte und die der Scheidungsgrund wurde... Nun, immerhin blieb Charles ihr über den Skandal hinaus treu, heiratete sie schließlich sogar – und heute ist sie Königin, und alles scheint vergeben und vergessen.

|                  |                                       |                 |
|------------------|---------------------------------------|-----------------|
| Joe Ross         | Charles and Diana: A Royal Love Story | US 1982         |
| Jane How         | Charles and Diana: A Palace Divided   | US 1992         |
| Dixie Seattle    | Women of Windsor                      | US 1992         |
| Elizabeth Garvie | Diana: Her True Story                 | GB 1993         |
| Julia St. John   | Princess in Love                      | US 1996         |
| Carolyn Pickles  | Prince William                        | US/IRL 2002     |
| Olivia Poulet    | Whatever Love Means                   | GB 2005         |
| Olivia Williams  | The Crown                             | GB/US 2016-2023 |
| Emerald Fennell  | The Crown                             | GB/US 2016-2023 |

... und zum Abschluß doch noch ein Name aus der Riege der erfolglosen Premierminister (immerhin 2019-2022), ein besonders lächerliches Exemplar, ein aufgeblasener Politclown, hier nur erwähnt aufgrund der Darstellung durch Kenneth Brannagh:

**Boris Johnson**

Kenneth Brannagh

This England

GB 2022

Hildesheim im Oktober 2024

Horst-Joachim Kalbe (hjk)

... und auf der folgenden Seite findet sich noch die eingangs angekündigte „Gebrauchsanweisung“ für vorstehende Liste.

### Wer spielt wen?

– jetzt als eine eigene Rubrik bei den Listen, eher eine Art Stoffsammlung, ist sie gedacht als eine Handreichung für den Einstieg, aber hoffentlich auch als Angebot für die gezielte Beschäftigung mit historischen Themen im Film, aufgehängt an der Darstellung historischer Persönlichkeiten, in diesem Fall solchen der englischen Geschichte.

Ein paar Anmerkungen scheinen angebracht, eine Art Gebrauchsanweisung, nicht zuletzt, um die Grenzen dieses Ansatzes von vornherein deutlich zu machen:

Nicht historische Epochen oder Ereignisse gliedern die Auflistung, der rote Faden sind die Könige und Königinnen, hervorgehoben durch die Angabe der Regierungsjahre in Klammern hinter ihren Namen. Ergänzt aber wird diese Sammlung von Monarchen und Monarchinnen durch weitere bedeutende Persönlichkeiten ihrer jeweiligen Zeit. Diese Auswahl wird wohl willkürlich bleiben. Manch eine Persönlichkeit mag vermißt werden, auf andere hätte vielleicht verzichtet werden können, und nicht nur die Monarch(inn)en, jeder der aufgeführten Personen öffnet den Blick auf weitere im Umfeld. Die jeweilige Verortung dieser Personen in der Liste ist zudem chronologisch nicht immer ganz präzise. Die Nutzer mögen also ruhig mal ein wenig höher oder weiter unten nachschauen...

Nicht berücksichtigt sind – das dürfte klar sein – fiktive, also in der Regel literarische, Figuren, aber auch Wissenschaftler und Künstlerpersönlichkeiten.

Angegeben sind in chronologischer Reihenfolge der Produktion der betreffenden Filme die Namen der Darsteller(innen), der (oder ein) Originaltitel sowie Produktionsländer und -jahre.

Die angegebenen Jahreszahlen mögen in der Literatur geringfügig abweichen, je nach Produktionsjahr oder Jahr der Erstaufführung oder Erstausstrahlung.

Was unberücksichtigt bleibt, sind weitere Titel, also Alternativtitel, weitere Titel in anderen Sprachen bei Koproduktionen oder fremdsprachige Verleihtitel, vor allem in diesem Falle die deutschen Titel (Sie ergeben sich im Einzelfall aus den Abbildungen.).

Wohlgemerkt: Es handelt sich hierbei nicht um eine vollständige Auflistung aller (entdeckten) Filme zu Abschnitten und Themen der englischen Geschichte. Berücksichtigt sind nur Filme, in denen die betreffenden historischen Personen von Schau-

spielern und Schauspielerinnen dargestellt werden. Die Erstellung einer vollständigen Übersicht in entsprechender Gliederung bleibt, sofern das überhaupt leistbar ist, eine weitere Aufgabe...

Ebenfalls nicht verzeichnet ist eine differenzierende Charakterisierung der jeweiligen Produktion nach Kino- oder TV-Produktion (Mehrteiler, Serie oder Serienepisode). Zudem – auch ohne entsprechende Kennzeichnung – wurden Dokumentationen mit Spielszenen oder sogenannte DokuDramen, soweit Darsteller(innen) genannt werden, mit aufgenommen.

Nicht alle Filme, in denen die betreffende historische Persönlichkeit als Rolle auftaucht, ist auch ein Beitrag zur historischen Darstellung. So gibt es Zeitreisen, Traumsequenzen, Episodenfilme und anderes mehr.

Die Auflistung der Auftritte der jeweiligen Person sagt auch nichts darüber aus, in welchem Abschnitt seines/ihrer Lebens die Person hier agiert/porträtiert wird. Das kommt besonders zum Tragen bei solchen Personen mit einem langen aktiven Leben und Schaffen, hier zum Beispiel bei Monarchinnen, die besonders lange regiert haben (Elizabeth I., Victoria oder Elizabeth II.), aber auch bei (s.o.: Einordnung) einem Politiker wie Winston Churchill.

Tauchen mehrere Namen von Darsteller(inne)n der Rolle in einem Film auf, handelt es sich in aller Regel um Darstellungen in verschiedenen Altersstufen, zuweilen aber auch um Umbesetzungen innerhalb einer Serie.

Bei den mit einem \* gekennzeichneten Namen handelt es sich um Schauspielerinnen oder Schauspieler, die in einer fürs Fernsehen adaptierten Bühnenproduktion die betreffende Rolle verkörpert haben.

Daß eine Vollständigkeit angestrebt ist, aber leider mit Bestimmtheit nicht erreicht wird, braucht wohl nicht eigens erwähnt zu werden.

Für die zum Teil uneinheitliche Schreibweise russischer Titel und Namen bitte ich als Nicht-Slawist um Verständnis. Sie finden sich in unterschiedlicher Transkription in verschiedenen Quellen.

Zusammen mit zwei noch ausstehenden Listen von Filmen zu Themen der englischen Geschichte sowie von Literaturverfilmungen mit Zeitbezug dürfte dann ein weitestgehender Überblick über englische Geschichte in filmischer Darstellung möglich sein.